

# *RX-V559*

---

*AV Receiver*

*Ampli-tuner audio-vidéo*

OWNER'S MANUAL  
MODE D'EMPLOI  
BEDIENUNGSANLEITUNG  
BRUKSANVISNING  
GEBRUIKSAANWIJZING  
ИНСТРУКЦИЯ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ

# VORSICHT: VOR DER BEDIENUNG DIESES GERÄTES DURCHLESEN.

- 1 Um optimales Leistungsvermögen sicherzustellen, lesen Sie bitte die Anleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung danach für spätere Nachschlagzwecke sorgfältig auf.
- 2 Diese Anlage muß an einem gut belüfteten, kühlen, trockenen und sauberen Ort aufgestellt werden – geschützt vor direkter Sonnenbestrahlung, Wärmequellen, Vibrationen, Staub, Feuchtigkeit und sehr niedrigen Temperaturen. Um eine einwandfreie Wärmeableitung zu gewährleisten, muß an der Oberseite ein Abstand von mindestens 30 cm, rechts und links mindestens 20 cm und ebenfalls 20 cm an der Geräterückseite eingehalten werden.
- 3 Stellen Sie dieses Gerät entfernt von anderen elektrischen Haushaltgeräten, Motoren oder Transformatoren auf, um Brummgeräusche zu vermeiden.
- 4 Setzen Sie dieses Gerät keinen plötzlichen Temperaturänderungen von kalt auf warm aus, und stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit auf (z.B. in Räumen mit Luftbefeuchtern), um Kondensation im Inneren des Gerätes zu vermeiden, da es anderenfalls zu elektrischen Schlägen, Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder zu persönlichen Verletzungen kommen kann.
- 5 Vermeiden Sie die Aufstellung dieses Gerätes an Orten, an welchen Fremdkörper in das Gerät fallen können bzw. an welchen Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet werden können. Stellen Sie auf der Oberseite des Gerätes niemals folgendes auf:
  - Andere Komponenten, da diese Beschädigung und/oder Verfärbung der Oberfläche dieses Gerätes verursachen können.
  - Brennende Objekte (z.B. Kerzen), da diese Feuer, Beschädigung des Gerätes und/oder persönliche Verletzungen verursachen können.
  - Mit Flüssigkeiten gefüllte Behälter, da diese umfallen und die Flüssigkeit auf das Gerät verschütten können, wodurch es zu elektrischen Schlägen für den Anwender und/oder zu Beschädigung des Gerätes kommen kann.
- 6 Decken Sie dieses Gerät niemals mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab, damit die Wärmeabfuhr nicht behindert wird. Falls die Temperatur im Inneren des Gerätes ansteigt, kann es zu Feuer, Beschädigung des Gerätes und/oder zu persönlichen Verletzungen kommen.
- 7 Schließen Sie dieses Gerät erst an eine Wandsteckdose an, nachdem alle anderen Anschlüsse ausgeführt wurden.
- 8 Stellen Sie dieses Gerät niemals mit der Unterseite nach oben auf, da es sonst beim Betrieb zu Überhitzung mit möglichen Beschädigungen kommen kann.
- 9 Wenden Sie niemals Gewalt bei der Bedienung der Schalter, Knöpfe und/oder Kabel an.
- 10 Wenn Sie das Netzkabel von der Wandsteckdose abtrennen, fassen Sie immer den Netzstecker an; ziehen Sie niemals an dem Kabel.
- 11 Reinigen Sie dieses Gerät niemals mit chemisch behandelten Tüchern; anderenfalls kann das Finish beschädigt werden. Verwenden Sie ein reines, trockenes Tuch.
- 12 Verwenden Sie nur die für dieses Gerät vorgeschriebene Netzspannung. Falls Sie eine höhere als die vorgeschriebene Netzspannung verwenden, kann es zu Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder zu persönlichen Verletzungen kommen. YAMAHA kann nicht verantwortlich gemacht werden für Schäden, die auf die Verwendung dieses Gerätes mit einer anderen als der vorgeschriebenen Spannung zurückzuführen sind.
- 13 Um Schäden durch Blitzeinschlag zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel und die Verbindung zu Hochantennen bei Gewitter ab.
- 14 Versuchen Sie niemals ein Modifizieren oder Ändern dieses Gerätes. Falls eine Wartung erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an einen YAMAHA-Kundendienst. Das Gehäuse sollte niemals selbst geöffnet werden.
- 15 Falls Sie das Gerät für längere Zeit nicht verwenden (z.B. während der Ferien), ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab.
- 16 Stellen Sie dieses Gerät in der Nähe der Steckdose und so auf, dass der Netzstecker gut zugänglich ist.
- 17 Lesen Sie unbedingt den Abschnitt „STÖRUNGSBESEITIGUNG“ durch, um übliche Bedienungsfehler zu berichtigen, bevor Sie auf eine Störung des Gerätes schließen.
- 18 Vor dem Transport dieses Geräts drücken Sie MASTER ON/OFF zum Ausrasten in OFF-Stellung zum Ausschalten des Geräts und ziehen dann den Netzstecker von der Netzsteckdose ab.
- 19 **VOLTAGE SELECTOR**  
(Nur Modelle für Asien und allgemeine Gebiete)  
Der VOLTAGE SELECTOR an der Rückseite dieses Gerätes muss auf Ihre örtliche Netzspannung eingestellt werden, BEVOR Sie den Netzstecker in die Steckdose einstecken. Die folgenden Netzspannungen werden verwendet:  
Modell für Asien  
..... 220/230–240V Wechselfspannung, 50/60 Hz  
Modell für allgemeine Gebiete  
..... 110/120/220/230–240 V Wechselfspannung, 50/60 Hz

## WARNUNG

UM DIE GEFAHR EINES FEUERS ODER EINES ELEKTROSCHOCKS ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

Dieses Gerät ist nicht vom Netz abgetrennt, so lange der Netzstecker an eine Netzdose angeschlossen ist, auch wenn das Gerät selbst ausgeschaltet wurde. In diesem Zustand nimmt das Gerät ständig eine geringe Menge Strom auf.

# INHALTSVERZEICHNIS

## EINLEITUNG

<b>MERKMALE</b> .....	2
<b>WOLLEN WIR BEGINNEN</b> .....	3
Mitgeliefertes Zubehör .....	3
Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung .....	3
<b>BEDIENUNGSELEMENTE UND IHRE</b>	
<b>FUNKTIONEN</b> .....	4
Frontblende .....	4
Fernbedienung .....	6
Frontblende-Display .....	9
Rückwand .....	11

## VORBEREITUNG

<b>ANSCHLÜSSE</b> .....	12
Aufstellen der Lautsprecher .....	12
Anschließen der Lautsprecher .....	13
Information über Buchsen und Kabelstecker .....	16
Audio- und Video-Signalfloss .....	17
Anschließen eines Fernsehgeräts .....	18
Anschließen eines DVD-Players, eines DVD-Recorders, eines Videorecorders oder eines STB .....	19
Anschließen eines CD-Players, eines MD-Players oder eines Tonbandgeräts .....	21
Anschließen eines YAMAHA iPod Universal-Docks .....	22
Anschließen eines Multi-Format-Players oder eines externen Decoders .....	23
Anschließen einer Spielkonsole, einer Videokamera oder eines tragbaren Audio-Players .....	23
Anschließen der UKW- und MW-Antennen .....	24
Anschluss des Netzkabels .....	26
Einstellen der Lautsprecherimpedanz .....	27
Ein- und Ausschalten des Geräts .....	28
<b>GRUNDLEGENDES SETUP</b> .....	29

## GRUNDLEGENDE BEDIENUNGSVORGÄNGE

<b>WIEDERGABE</b> .....	32
<b>VERWENDUNG DER AUDIOMERKMALE</b> .....	34
Verwendung SILENT CINEMA .....	34
Stummschalten des Audioausgangs .....	34
Wählen des Nachthörmodus .....	34
Wahl des Eingangsmodus .....	35
Verwendung des Einschlaf-Timers .....	35
Anpassen des Lautsprecher-Pegels .....	36
Wahl des Compressed Music Enhancer-Modus .....	37
Wahl der MULTI CH INPUT-Komponente .....	38
Genießen von Multi-Kanal-Quellen in 2-Kanal-Stereo .....	39
Genießen unbearbeiteter Eingangsquellen .....	39
Genießen puren Stereo-HiFi-Sounds .....	39
<b>VERWENDUNG DER VIDEOMERKMALE</b> .....	40
Anzeige der Informationen über die Eingangsquelle .....	40
Wahl des OSD-Modus .....	41
Wiedergabe einer Videoquelle im Hintergrund .....	41
<b>GENIEßEN VON SURROUND SOUND</b> .....	42
Genießen von Multi-Kanal-Quellen mit Surround .....	42
Genießen von 2-Kanal-Quellen mit Surround .....	43
Verwendung Virtual CINEMA DSP .....	44

<b>AUFNAHME</b> .....	45
<b>UKW/MW-ABSTIMMUNG</b> .....	46
Automatische Abstimmung .....	46
Manuelle Abstimmung .....	47
Automatische Festsenderabstimmung .....	48
Manuelle Festsenderabstimmung .....	49
Aufrufen eines Festsenders .....	50
Austauschen von Festsendern .....	51
<b>RADIO DATA SYSTEM-ABSTIMMUNG</b> <b>(NUR MODELLE FÜR GROSSBRITANNIEN</b> <b>UND EUROPA)</b> .....	53
Wählen des Radio Data System-Programms .....	53
Verwendung des Radio Data System-Netzwerks .....	54
Anzeigen der Radio Data System-Information .....	55

## SOUNDFELDPROGRAMME

<b>SOUNDFELDPROGRAMME</b> .....	57
Wahl von Soundfeldprogrammen .....	57
Beschreibungen für Soundfeldprogramme .....	58
Änderung der Soundfeld-Parametereinstellungen .....	60
Beschreibung der Soundfeldprogramm- Lautsprecherlayouts .....	66

## WEITERFÜHRENDE BEDIENUNGSVORGÄNGE

<b>EINSTELLMENÜ</b> .....	69
Verwendung SET MENU .....	71
1 SOUND MENU .....	72
2 INPUT MENU .....	77
3 OPTION MENU .....	79
<b>WEITERTE EINSTELLUNG</b> .....	82
<b>MERKMALE DER FERNBEDIENUNG</b> .....	84
Bedienung dieses Geräts, eines Fernsehgeräts oder anderer Komponenten .....	84
Eingabe des Fernbedienungs-codes .....	86
Einstellen der Bibliothek-codes .....	87
Rücksetzen aller Fernbedienungs-codes .....	88
<b>VERWENDUNG VON MULTI-ZONEN-</b> <b>KONFIGURATION</b> .....	89
Anschließen Zone 2 .....	89
Steuerung Zone 2 .....	90
<b>VERWENDUNG iPod®</b> .....	92
Eingabe des Fernbedienungs-codes .....	92
Steuerung von iPod .....	92
<b>RÜCKSETZEN DES SYSTEMS</b> .....	94

## ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

<b>STÖRUNGSBESEITIGUNG</b> .....	95
<b>GLOSSAR</b> .....	100
Audio-Informationen .....	100
Videoinformationen .....	101
Soundfeldprogramm-Informationen .....	102
<b>TECHNISCHE DATEN</b> .....	103

EINLEITUNG

VORBEREITUNG

GRUNDLEGENDE  
BEDIENUNGSVORGÄNGE

SOUNDFELDPROGRAMME

WEITERFÜHRENDE  
BEDIENUNGSVORGÄNGE

ZUSÄTZLICHE  
INFORMATIONEN

Deutsch

# MERKMALE

## Eingebauter 6-Kanal-Leistungsverstärker

- ◆ Minimale effektive Ausgangsleistung (0,06% Klirrt, 20 Hz bis 20 kHz, 8 Ω)  
Vordere Lautsprecher: 95 W + 95 W  
Center-Lautsprecher: 95 W  
Surround-Lautsprecher: 95 W + 95 W  
Hintere Surround-Lautsprecher: 95 W

## Soundfeldprogramme

- ◆ Firmeneigene YAMAHA Technologie zur Erzeugung von Soundfeldern
- ◆ Dolby Digital/Dolby Digital EX Decoder
- ◆ DTS/DTS-ES Matrix 6.1, Discrete 6.1, DTS Neo:6, DTS 96/24 Decoder
- ◆ Dolby Pro Logic/Dolby Pro Logic II/Dolby Pro Logic IIX Decoder
- ◆ Virtual CINEMA DSP
- ◆ SILENT CINEMA™

## Fortschrittlicher MW/UKW-Tuner

- ◆ 40-Sender-Zufalls- und -Direkt-Festsenderabstimmung
- ◆ Automatische Festsenderabstimmung
- ◆ Festsender-Verstellfähigkeit (Festsenderbearbeitung)

## Radio-Daten-System

### (Nur Modelle für Großbritannien und Europa)

- ◆ Abstimmfunktion für Radio-Daten-System

## iPod Bedienungsmöglichkeit

- ◆ DOCK-Klemme zum Anschließen eines YAMAHA iPod Universaldock (wie das getrennt erhältliche YDS-10), das iPod (Click and Wheel), iPod nano und iPod mini unterstützt

## Andere Merkmale

- ◆ 192-kHz/24-Bit D/A-Wandler
- ◆ OSD (Bildschirmanzeige)-Menüs, die Ihnen das Optimieren dieser Einheit gestatten, um zu Ihrer individuellen Audio/Video-Anlage zu passen
- ◆ 6 zusätzliche Eingangsbuchsen für diskreten Multikanaleingang
- ◆ Eingang/Ausgang für S-Videosignal
- ◆ Komponentenvideo-Eingang/Ausgang (3 COMPONENT VIDEO INs und 1 MONITOR OUT)
- ◆ Videosignalumwandlung (Composite-Video ↔ S-Video → Component-Video) für Monitorausgang
- ◆ Digitale Lichtleiter- und Koaxial-Audiosignalbuchsen
- ◆ Einschlaf-Timer
- ◆ Kino- und Musik-Nachhörmodi
- ◆ Fernbedienung mit vorgegebenen Fernbedienungscodes, Wahltafeln für Rückbeleuchtung und einem iPod (angebracht in einem YAMAHA iPod Universaldock angeschlossen an die DOCK-Klemme) Bedienungsmöglichkeit
- ◆ Benutzer-Installationseinrichtung für Zone 2
- ◆ Zonenumschaltfähigkeit zwischen Hauptzone und Zone 2 unter Einsatz von ZONE CONTROL
- ◆ PORTABLE Mini-Analog-Eingangsbuchse an der Frontblende für tragbaren Audio-Player
- ◆ Compressed Music Enhancer-Modus zur Verbesserung der Klangqualität von Kompressionsartefakten (wie das MP3-Format) auf das von Hochqualität-Stereo

## Hinweise

-  zeigt einen Tipp für Ihre Bedienung an.
- Manche Operationen können ausgeführt werden, indem Sie entweder die Tasten an der Frontblende oder auf der Fernbedienung verwenden. Falls die Tastenbezeichnungen zwischen der Frontblende und der Fernbedienung unterschiedlich sind, sind die Tastenbezeichnungen der Fernbedienung in Klammern aufgeführt.
- Diese Anleitung wurde vor der Produktion gedruckt. Änderungen des Designs und der technischen Daten im Sinne ständiger Verbesserungen usw. vorbehalten. Im Falle einer Differenz zwischen der Anleitung und dem Produkt, weist das Produkt Priorität auf.



In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt.

„Dolby“, „Pro Logic“, und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.



Hergestellt unter Lizenz von Digital Theater Systems, Inc.

„DTS“, „DTS-ES“, „NEO:6“ und „DTS 96/24“ sind Warenzeichen der Digital Theater Systems, Inc. Copyright 1996, 2003 Digital Theater Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

## iPod®

„iPod“ ist ein Warenzeichen Apple Computer, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

SILENT™  
CINEMA

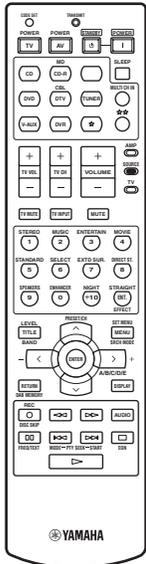
„SILENT CINEMA“ ist ein Warenzeichen der YAMAHA CORPORATION.

# WOLLEN WIR BEGINNEN

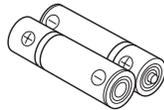
## Mitgeliefertes Zubehör

Überprüfen Sie, dass Sie alle der folgenden Teile erhalten haben.

### Fernbedienung



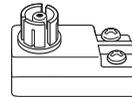
**Batterien (2)**  
(AA, R6, Mignon)



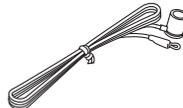
**MW-Rahmenantenne**



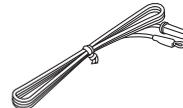
**75-Ohm/300-Ohm-Antennenadapter**  
(nur Modell für Großbritannien)



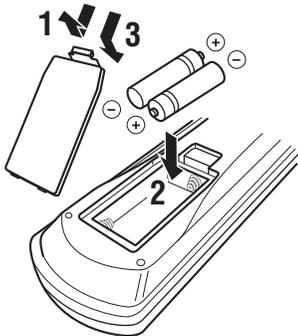
**UKW-Zimmerantenne**  
(Modelle für USA, Kanada, Cina, Asien und allgemeine Gebiete)



**UKW-Zimmerantenne**  
(Modelle für Großbritannien, Europa, Australien und Korea)



## Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung



**1** Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

**2** Setzen Sie die zwei mitgelieferten Batterien (AA, R6, Mignon) mit der im Batteriefach bezeichneten Polarität (+ und -) ein.

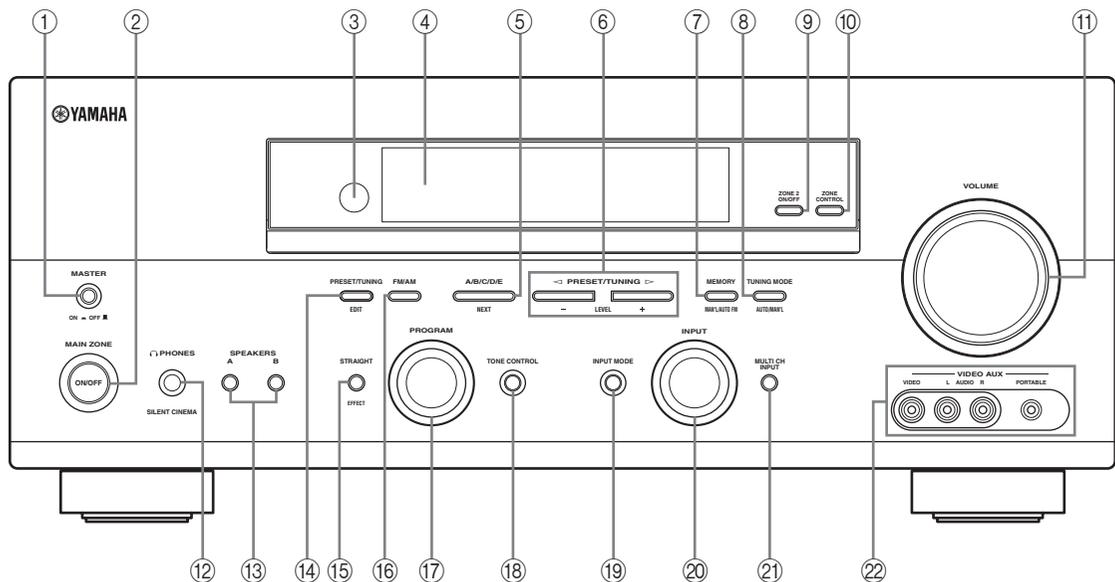
**3** Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

### Hinweise

- Tauschen Sie alle Batterien aus, wenn Sie die folgenden Symptome feststellen:
  - die Reichweite der Fernbedienung lässt nach.
  - die TRANSMIT-Anzeige blinkt nicht oder leuchtet sehr schwach.
- Verwenden Sie niemals alte Batterien gemeinsam mit einer neuen.
- Verwenden Sie niemals gleichzeitig Batterien unterschiedlichen Typs (wie z.B. Alkali- und Manganbatterien). Lesen Sie die Aufschrift auf der Verpackung aufmerksam durch, da diese unterschiedlichen Batterietypen gleiche Form und Farbe aufweisen können.
- Falls die Batterien auslaufen sollten, entsorgen Sie diese unverzüglich. Vermeiden Sie eine Berührung des ausgelaufenen Materials, und lassen Sie dieses niemals in Kontakt mit Ihrer Kleidung usw. kommen. Reinigen Sie das Batteriefach gründlich, bevor Sie neue Batterien einsetzen.
- Die Batterien nicht mit dem normalen Haushaltsmüll wegwerfen, sondern in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgen.
- Wenn Sie die Fernbedienung länger als 2 Minuten ohne Batterien belassen, oder wenn verbrauchte Batterien in der Fernbedienung verbleiben, kann der Speicherinhalt unter Umständen gelöscht werden. Falls der Speicher gelöscht wurde, setzen Sie neue Batterien ein, stellen Sie den Fernbedienungscode ein, und programmieren Sie alle erforderlichen Funktionen, die gelöscht wurden.

# BEDIENUNGSELEMENTE UND IHRE FUNKTIONEN

## Frontblende



### ① MASTER ON/OFF

Schaltet dieses Gerät ein oder aus (siehe Seite 28).

### ② MAIN ZONE ON/OFF

Schaltet die Hauptzone oder stellt sie auf Bereitschaftsmodus (siehe Seite 28).

### Hinweise

- Im Bereitschaftsmodus verbraucht dieses Gerät eine geringe Strommenge, um die Infrarotsignale von der Fernbedienung empfangen zu können.
- Nach dem Einschalten des Geräts vergehen 4 bis 5 Sekunden, bevor das Tonsignal über die Einheit abgegeben wird.
- Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn die Taste MASTER ON/OFF in die Position ON gedrückt wird.

### ③ Fernbedienungssensor

Empfängt die Signale von der Fernbedienung (siehe Seite 8).

### ④ Frontblende-Display

Zeigt die Informationen über den Betriebsstatus dieses Gerätes an (siehe Seite 9).

### ⑤ A/B/C/D/E, NEXT

- Wählt eine der 5 Preset-Festsendergruppen (A bis E), wenn als Eingangsquelle „TUNER“ ausgewählt ist (siehe Seite 46).
- Wählt den Lautsprecherkanal, dessen Ausgangspegel eingestellt werden soll, wenn „TUNER“ nicht als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 36).

### ⑥ PRESET/TUNING </>, LEVEL +/-

- Wählt eine der 8 Festsendernummern (1 bis 8), wenn als Eingangsquelle „TUNER“ ausgewählt ist. Der Doppelpunkt (:) wird am Frontblende-Display angezeigt (siehe Seite 46).
- Wählt die Abstimmfrequenz, wenn „TUNER“ als die Eingangsquelle gewählt ist. Der Doppelpunkt (:) wird nicht am Frontblende-Display angezeigt (siehe Seite 46).
- Stellt den Pegel des unter Verwendung von NEXT gewählten Lautsprecherkanals ein, wenn „TUNER“ nicht als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 36).

### ⑦ MEMORY (MAN'L/AUTO FM)

Speichert einen Festsender in dem Speicher. Halten Sie diese Taste für mindestens 3 Sekunden gerückt, um mit dem automatischen Festsendersuchlauf zu beginnen (siehe Seite 48).

**⑧ TUNING MODE (AUTO/MAN'L)**

Schaltet zwischen automatischer (die AUTO-Anzeige leuchtet) und manueller (die AUTO-Anzeige leuchtet nicht) Abstimmung um (siehe Seite 46).

**⑨ ZONE 2 ON/OFF**

Zum Einschalten von Zone 2, oder zum Aktivieren des Bereitschaftsmodus (siehe Seite 90).

**Hinweis**

Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn die Taste MASTER ON/OFF in die Position ON gedrückt wird.

**⑩ ZONE CONTROL**

Schaltet zwischen den Zonen um, die Sie steuern möchten: Hauptzone und Zone 2 (siehe Seite 90).



Wenn Zone 2 gewählt ist, blinkt die ZONE2-Anzeige im Frontblende-Display etwa 5 Sekunden lang. Sie müssen den gewünschten Vorgang ausführen, während diese Anzeige blinkt.

**⑪ VOLUME**

Regelt den Ausgangspegel aller Audiokanäle.



Beeinflusst den AUDIO OUT (REC)-Pegel nicht.

**⑫ PHONES (SILENT CINEMA)-Buchse**

Gibt die Audiosignale für privates Hörvergnügen mit den Kopfhörern aus (siehe Seite 34).

**Hinweise**

- Falls Sie Kopfhörer anschließen, werden an der SUBWOOFER OUTPUT-Buchse oder den Lautsprecherklemmen keine Signale ausgegeben.
- Alle Dolby Digital- und DTS-Audiosignale werden gemischt an die linken und rechten Kopfhörerkanäle ausgegeben.

**⑬ SPEAKERS A/B**

Mit jedem Drücken der entsprechenden Taste wird der an die FRONT A und/oder B-Klemmen an der Rückseite angeschlossene Satz der vorderen Lautsprecher ein- oder ausgeschaltet.

**⑭ PRESET/TUNING, EDIT**

- Schaltet die Funktion von PRESET/TUNING ◀/▶ zwischen der gewählten Festsendernummer und der Wahl der Abstimmfrequenz um.
- Bearbeitet die Zuweisungen der Festsender (siehe Seite 51).

**⑮ STRAIGHT (EFFECT)**

Schaltet die Soundfeldprogramme aus oder ein. Wenn der „STRAIGHT“-Modus gewählt ist, werden die Eingangssignale (2-Kanal oder Multi-Kanal) direkt auf den entsprechenden Lautsprechern ohne Effektverarbeitung (siehe Seite 39) ausgegeben.

**⑯ FM/AM**

Schaltet den Empfangsbereich (UKW oder MW) um, wenn „TUNER“ als Eingangsquelle ausgewählt ist (siehe Seite 46).

**⑰ PROGRAM Wahlschalter**

Dien zum Wählen von Soundfeldprogrammen oder zum Einstellen der Bass-/Höhenbalance in Verbindung mit TONE CONTROL (siehe Seite 33).

**⑱ TONE CONTROL**

Stellt die Bass-/Höhenbalance der vorderen linken und rechten Lautsprecher in Verbindung mit dem Wahlschalter PROGRAM (siehe Seite 33) ein.

**⑲ INPUT MODE**

Wählt entweder digitale oder analoge Eingangssignale exklusiv oder schaltet dieses Gerät automatisch auf Erkennung des Typs der Eingangssignale ein und wählt die entsprechenden Eingangssignale, wenn eine Komponente über sowohl digitale als auch analoge Verbindungen angeschlossen ist (siehe Seite 35).

**⑳ INPUT Wahlschalter**

Wählt die gewünschte Eingangsquelle.

**㉑ MULTI CH INPUT**

Wählt die an die MULTI CH INPUT-Buchsen als Eingangsquelle angeschlossene Komponente (siehe Seite 38).

**Hinweis**

Die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Eingangsquelle hat Vorrang vor der mit dem INPUT-Wahlschalter an der Frontblende (oder mit den Eingangswahl-tasten an der Fernbedienung) gewählten Quelle.

**㉒ VIDEO AUX-Buchsen**

Hier können die Audio- und Videosignale von einer tragbaren Quelle, wie zum Beispiel einer Spielekonsole, einer Videokamera oder einem tragbaren Audio-Player angeschlossen werden (siehe Seite 23).



Um die Quellensignale an diesen Buchsen zu reproduzieren, wählen Sie „V-AUX“ als die Eingangsquelle.

**Hinweise**

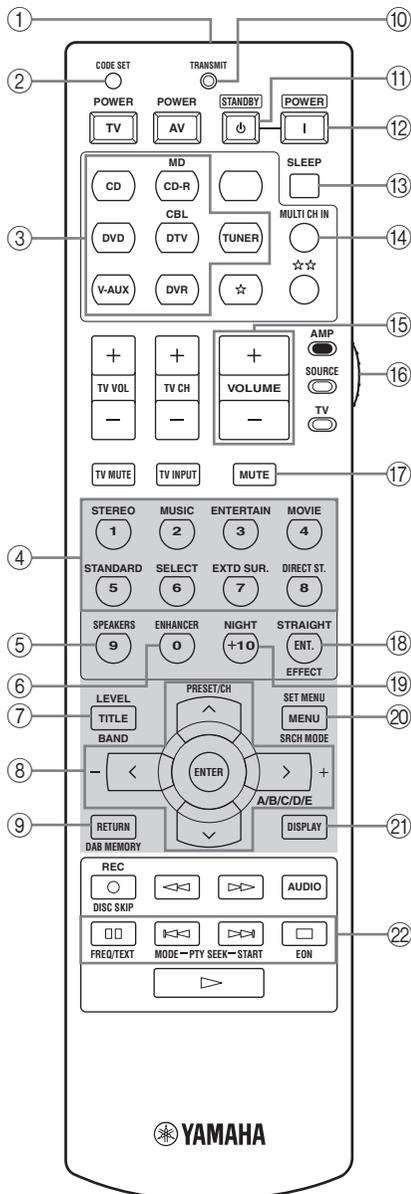
- Die an der PORTABLE-Minibuchse anliegenden Audiosignale haben Vorrang vor den an den AUDIO L/R-Buchsen anliegenden.
- Die an der DOCK-Klemme an der Rückseite anliegenden Audiosignale haben Vorrang vor den an den VIDEO AUX-Buchsen anliegenden.

## Fernbedienung

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktion jedes Bedienelementes der Fernbedienung, das für die Bedienung dieses Gerätes verwendet wird. Um andere Komponenten zu bedienen, siehe "MERKMALE DER FERNBEDIENUNG" auf Seite 84.

### Hinweis

Der Bedienmodus der Fernbedienungstasten in den schraffierten Bereichen unten hängt von der Schalterstellung des Komponentenwahlschalters ab. Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP, um dieses Gerät zu steuern. Zur Steuerung der TUNER-Funktionen stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf SOURCE und drücken dann TUNER zum Wählen von „TUNER“ als Eingangsquelle.



### ■ Bedienung dieses Gerätes

Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP, um dieses Gerät zu steuern.

#### ① Infrarotfenster

Gibt die Infrarot-Steuerungssignale aus. Richten Sie dieses Fenster auf die Komponente, die Sie bedienen möchten (siehe Seite 8).

#### ② CODE SET

Zur Einstellung der Fernbedienungs-codes (siehe Seite 86) verwenden.

#### ③ Eingangswahltasten

Wählen Sie die zu steuern gewünschte Eingangsquelle.

### Hinweis

Die entsprechende Eingangswahltaste für die momentan gewählte Eingangsquelle leuchtet etwa 5 Sekunden lang auf, nachdem Tasten an der Fernbedienung betätigt wurden, und zeigt an, welche Quellkomponente momentan bedient wird.

#### ④ Wahltasten für Soundfeldprogramme

Wählen Sie Soundfeldprogramme (siehe Seite 57).

- Verwenden Sie SELECT zur Wiedergabe von 2-Kanal-Quellen in Surround (siehe Seite 43).
- Verwenden Sie EXT D SUR. zum Umschalten zwischen der 5.1 und 6.1-Kanal-Wiedergabe von Multikanal-Quellen (siehe Seite 42).
- Verwenden Sie DIRECT ST. zur Wiedergabe von 2-Kanal-Quellen in HiFi-Stereoklang (siehe Seite 39).

#### ⑤ SPEAKERS

Der an die FRONT A und/oder B-Klemmen an der Rückseite angeschlossene Satz der vorderen Lautsprecher wird ein- oder ausgeschaltet. Drücken Sie diese Taste wiederholt, um wie folgt umzuschalten:



#### ⑥ ENHANCER

Schaltet den Compressed Music Enhancer-Modus ein oder aus (siehe Seite 37).

#### ⑦ LEVEL

Wählt den einzustellenden Lautsprecherkanal und stellt den Ausgangspegel ein (siehe Seite 36).

#### ⑧ Cursortasten ^ / v / < / >, ENTER

Wählt und stellt die Soundfeld-Programmparameter oder die „SET MENU“-Parameter ein.

#### ⑨ RETURN

Keht an die vorhergehende Menüebene zurück, wenn Sie die „SET MENU“-Parameter einstellen.

#### ⑩ TRANSMIT Anzeige

Leuchtet, während die Fernbedienung Infrarotsignale aussendet.

**⑪ STANDBY**

Schaltet die Einheit in den Bereitschaftsmodus (siehe Seite 28).

**Hinweis**

Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn die Taste MASTER ON/OFF auf der Frontblende in die Position ON gedrückt wird.

**⑫ POWER**

Schaltet dieses Gerät ein (siehe Seite 28).

**Hinweis**

Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn die Taste MASTER ON/OFF auf der Frontblende in die Position ON gedrückt wird.

**⑬ SLEEP**

Stellt den Einschlaf-Timer ein (siehe Seite 35).

**⑭ MULTI CH IN**

Wählt die an die MULTI CH INPUT-Buchsen als Eingangsquelle angeschlossene Komponente, wenn ein externer Decoder usw. verwendet wird (siehe Seite 38).

**⑮ VOLUME +/-**

Erhöht oder vermindert den Lautstärkepegel.

**⑯ Komponentenwahlschalter**

Wählt den Betriebsmodus der Fernbedienungstasten in den schraffierten Bereichen.

**AMP**

Steuert dieses Gerät.

**SOURCE**

Bedient die Komponente, die Sie mit einer Eingangswahltaste gewählt haben (siehe Seite 85).

**TV**

Bedient das Fernsehgerät, das entweder DTV/CBL oder ☆☆ zugewiesen ist (siehe Seite 84).

**Hinweise**

- Um die Fernbedienungscodes für andere Komponenten einzustellen, siehe Seite 86.
- Wenn Sie die Fernbedienungscodes für sowohl DTV/CBL als auch ☆☆ (siehe Seite 86) einstellen, erhält die für DTV/CBL eingestellte Vorrang.

**⑰ MUTE**

Schaltet den Audioausgang stumm. Drücken Sie diese Taste erneut, um den Audioausgang wiederum auf den vorhergehenden Lautstärkepegel zurückzustellen (siehe Seite 34).

**⑱ STRAIGHT (EFFECT)**

Schaltet die Soundfeldprogramme aus oder ein. Wenn der „STRAIGHT“-Modus gewählt ist, werden die Eingangssignale (2-Kanal oder Multi-Kanal) direkt auf den entsprechenden Lautsprechern ohne Effektverarbeitung (siehe Seite 39) ausgegeben.

**⑲ NIGHT**

Schalten die Nachhörmodi ein oder aus (siehe Seite 34).

**⑳ SET MENU**

Eingabe von „SET MENU“ (siehe Seite 71).

**㉑ DISPLAY**

Wählt den Anzeigemodus für die Bildschirmanzeige (OSD) für Ihren Videomonitor aus (siehe Seite 41).

**㉒ Abstimmtasten für das Radio Data System (Nur Modelle für Großbritannien und Europa)****FREQ/TEXT**

Schaltet die Radio-Daten-Systemanzeige zwischen den Modi PS, PTY, RT, CT (wenn der Sender die entsprechenden Datendienste umfasst) und der Frequenzanzeige um (siehe Seite 55).

**PTY SEEK MODE**

Schaltet die Einheit in den PTY SEEK-Modus (siehe Seite 53).

**PTY SEEK START**

Startet die Sendersuche, wenn der gewünschte Programmtyp im PTY SEEK-Modus ausgewählt wurde (siehe Seite 53).

**EON**

Wählt einen Programmtyp (NEWS, AFFAIRS, INFO oder SPORT) für automatische Senderabstimmung (siehe Seite 54).

### ■ Steuerung der TUNER-Funktionen

Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf SOURCE und drücken dann TUNER zum Wählen von „TUNER“ als Eingangsquelle.

#### ④ Zifferntasten

Verwenden Sie die Zahlen 1 bis 8 zur Wahl von Festsendern.

#### ⑦ BAND

Schaltet den Empfangsfrequenzbereich zwischen UKW und MW um (siehe Seite 46).

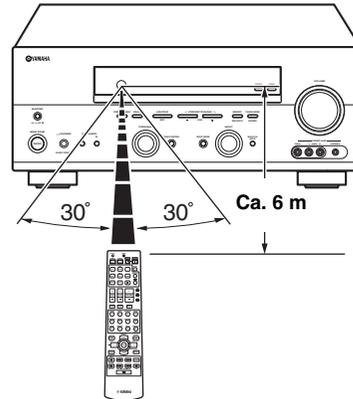
#### ⑧ Cursortasten $\wedge / \vee / \langle / \rangle$

Drücken Sie  $\langle / \rangle$ , um die gewünschte Festsendergruppe (A bis E) auszuwählen, oder drücken Sie  $\wedge / \vee$ , um eine Festsendernummer (1 bis 8) zu wählen (siehe Seite 50).

### ■ Verwendung der Fernbedienung

Die Fernbedienung überträgt einen gerichteten Infrarotstrahl.

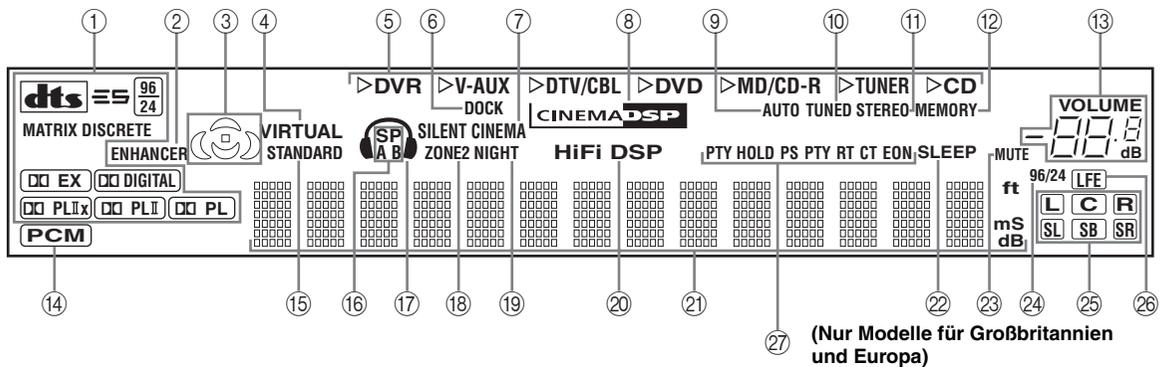
Richten Sie die Fernbedienung während der Bedienung unbedingt direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Gerätes.



#### **Hinweise**

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf die Fernbedienung verschüttet werden.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen.
- Belassen oder lagern Sie die Fernbedienung niemals unter den folgenden Bedingungen:
  - Stellen mit hoher Feuchtigkeit, wie zum Beispiel in der Nähe eines Bades
  - Stellen mit hohen Temperaturen, wie zum Beispiel in der Nähe einer Heizung oder eines Ofens
  - Orte mit sehr niedrigen Temperaturen
  - Staubige Orte

## Frontblende-Display



EINLEITUNG

**① Decoder-Anzeigen**

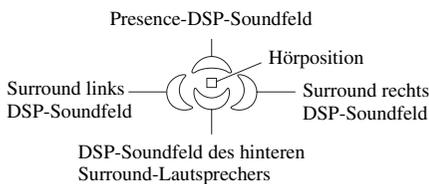
Die entsprechende Anzeige leuchtet auf, wenn einer der Decoder dieser Einheit arbeitet.

**② ENHANCER Anzeige**

Leuchtet auf, wenn der Modus Compressed Music Enhancer eingeschaltet ist (siehe Seite 37).

**③ Soundfeldanzeigen**

Leuchten auf, um die aktivierten DSP-Soundfelder anzuzeigen.



**④ VIRTUAL Anzeige**

Leuchtet auf, wenn Virtual CINEMA DSP aktiviert ist (siehe Seite 44).

**⑤ Eingangsquellenanzeigen**

Der entsprechende Cursor leuchtet auf, um die aktuell gewählte Eingangsquelle anzuzeigen.

**⑥ DOCK Anzeige**

Leuchtet auf, wenn Sie Ihren iPod in einem YAMAHA iPod-Universaldock (wie das getrennt erhältliche YDS-10), angeschlossen an der DOCK-Klemme dieses Geräts, anbringen (siehe Seite 22).

**⑦ SILENT CINEMA Anzeige**

Leuchtet auf, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind und ein Soundfeldprogramm gewählt wurde (siehe Seite 34).

**⑧ CINEMA DSP Anzeige**

Leuchtet auf, wenn Sie ein CINEMA DSP-Soundfeldprogramm wählen (siehe Seite 58).

**⑨ AUTO Anzeige**

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät auf den automatischen Abstimmungsmodus geschaltet ist (siehe Seite 46).

**⑩ TUNED Anzeige**

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät auf einen Sender abgestimmt ist (siehe Seite 46).

**⑪ STEREO Anzeige**

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät ein starkes Signal von einem UKW-Stereo-Sender empfängt, während die AUTO-Anzeige leuchtet (siehe Seite 46).

**⑫ MEMORY Anzeige**

Blinkt, um damit anzuzeigen, dass ein Sender gespeichert werden kann (siehe Seite 48).

**⑬ VOLUME Pegelanzeige**

Zeigt den gegenwärtigen Lautstärkepegel an.

**⑭ PCM Anzeige**

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät PCM (Impulscode-Modulation) Digital-Audiosignale reproduziert.

**⑮ STANDARD Anzeige**

Leuchtet auf, wenn das Programm „SUR. STANDARD“ oder „SUR. ENHANCED“ gewählt ist (siehe Seite 43).

Deutsch

**⑩ SP A B Anzeigen**

Leuchten gemäß gewähltem Satz der vorderen Lautsprecher auf.

**⑪ Kopfhöreranzeige**

Leuchtet auf, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind (siehe Seite 34).

**⑫ ZONE2 Anzeige**

Leuchtet auf, wenn Zone 2 eingeschaltet ist (siehe Seite 90).

**⑬ NIGHT Anzeige**

Leuchtet auf, wenn Sie einen Nachhörmodus wählen (siehe Seite 34).

**⑭ HiFi DSP Anzeige**

Leuchtet auf, wenn Sie ein HiFi DSP-Soundfeldprogramm wählen (siehe Seite 58).

**⑮ Multi-Informationsdisplay**

Zeigt den Namen des aktuellen Soundfeldprogramms und andere Informationen an, wenn Sie die Einstellungen ausführen oder ändern.

**⑯ SLEEP Anzeige**

Leuchtet auf, während der Einschlaf-Timer eingeschaltet ist (siehe Seite 35).

**⑰ MUTE Anzeige**

Blinkt, während die MUTE-Funktion eingeschaltet ist (siehe Seite 34).

**⑱ 96/24 Anzeige**

Leuchtet auf, wenn ein DTS 96/24-Signal an diesem Gerät eingespeist wird.

**⑲ Eingangskanalanzeigen**

Zeigen die Kanalkomponenten des aktuellen Digital-Eingangssignals an (siehe Seite 30).

**⑳ LFE Anzeige**

Leuchtet auf, wenn das Eingangssignal das LFE-Signal enthält.

**㉑ Radio Data System-Anzeigen****(Nur Modelle für Großbritannien und Europa)**

Leuchtet auf, wenn die Daten vom Radio Data System empfangen werden.

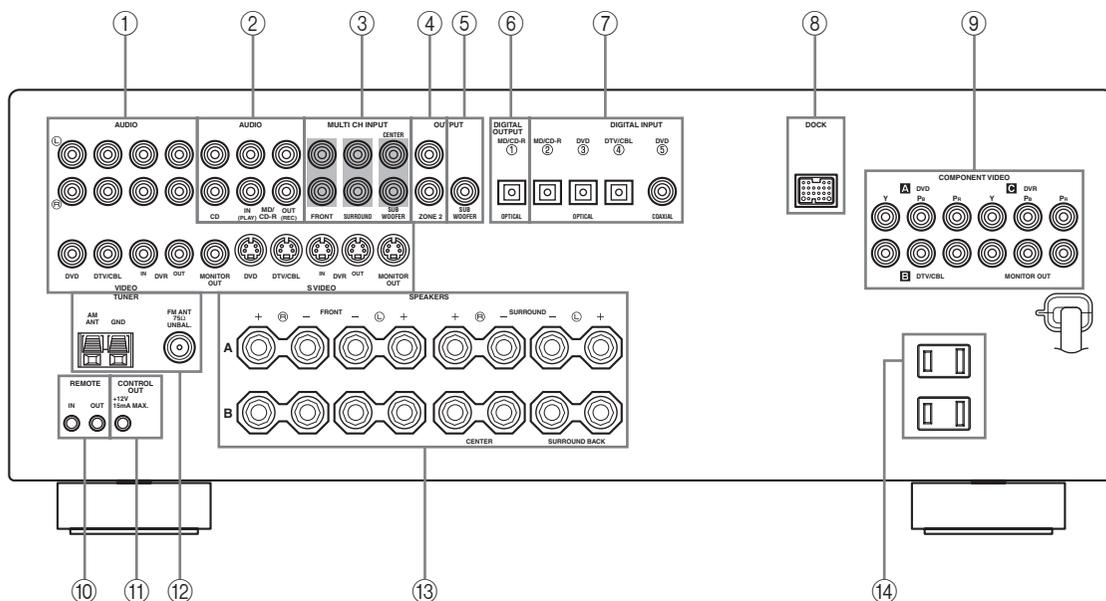
**EON**

Leuchtet auf, wenn der EON-Datendienst empfangen wird.

**PTY HOLD**

Leuchtet auf, während nach Radio Data System-Sender im PTY SEEK-Modus gesucht wird.

# Rückwand



- ① **Videokomponentenbuchsen**  
Siehe Seite 18 und 19 für Anschlussinformationen.
- ② **Audiokomponentenbuchsen**  
Siehe Seite 21 für Anschlussinformationen.
- ③ **MULTI CH INPUT-Buchsen**  
Siehe Seite 23 für Anschlussinformationen.
- ④ **ZONE 2 OUTPUT-Buchsen**  
Siehe Seite 89 für Anschlussinformationen.

**Hinweis**

Von diesen Buchsen werden nur Analogsignale ausgegeben.

- ⑤ **SUBWOOFER OUTPUT-Buchse**  
Siehe Seite 13 für Anschlussinformationen.
- ⑥ **DIGITAL OUTPUT-Buchse**  
Siehe Seite 21 für Anschlussinformationen.
- ⑦ **DIGITAL INPUT-Buchsen**  
Siehe Seite 19 für Anschlussinformationen.

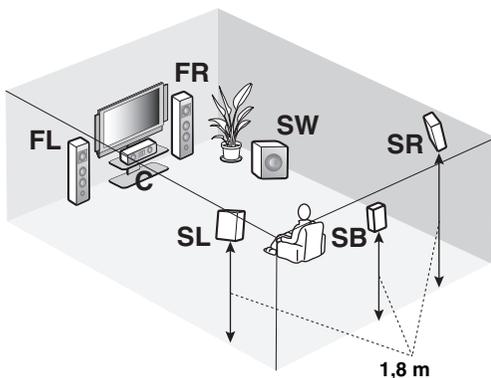
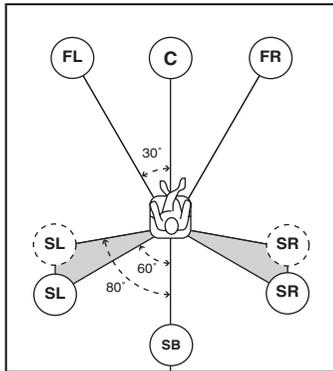
- ⑧ **DOCK-Buchse**  
Dient zum Anschließen eines YAMAHA iPod Universaldock (wie das getrennt erhältliche YDS-10), wo Ihr iPod angebracht werden kann.  
Siehe Seite 22 für Anschlussinformationen.
- ⑨ **COMPONENT VIDEO-Buchsen**  
Siehe Seite 18 und 19 für Anschlussinformationen.
- ⑩ **REMOTE-Buchsen**  
Siehe Seite 89 für Einzelheiten.
- ⑪ **CONTROL OUT-Buchse**  
Dies ist eine Steuererweiterungsklemme für benutzerangepasste Verwendung.
- ⑫ **Antennenanschluss**  
Siehe Seite 24 für Anschlussinformationen.
- ⑬ **Lautsprecherklemmen**  
Siehe Seite 13 für Anschlussinformationen.
- ⑭ **AC OUTLET(S)**  
Verwenden Sie diese für die Stromversorgung Ihrer anderen Audio/Video-Komponenten.  
Siehe Seite 26 für Einzelheiten.

- **VOLTAGE SELECTOR (Nur Modelle für Asien und allgemeine Gebiete)**  
Siehe Seite 26 für Einzelheiten.

## Aufstellen der Lautsprecher

Das nachfolgende Lautsprecher-Layout zeigt die Standard ITU-R\* Lautsprechereinstellung. Sie können dieses Aufstellung verwenden, um CINEMA DSP und Multikanal- Audioquellen zu genießen.

\* ITU-R ist der Radiokommunikationsbereich der ITU (International Telecommunication Union).



### Vordere linke und rechte Lautsprecher (FL und FR)

Die vorderen Lautsprecher werden für den Sound der Hauptquelle plus die Effektsounds verwendet. Stellen Sie diese Lautsprecher in gleicher Entfernung von der idealen Hörposition auf. Der Abstand jedes Lautsprechers von dem Videomonitor sollte an jeder Seite gleich sein.

### Center-Lautsprecher (C)

Der Center-Lautsprecher dient für die Klänge des mittleren Kanals (Dialog, Stimme usw.). Falls Sie aus praktischen Gründen keinen Center-Lautsprecher verwenden können, dann kommen Sie auch ohne diesen aus. Die besten Ergebnisse werden jedoch mit dem vollständigen System erhalten. Stellen Sie den Center-Lautsprecher zentral zwischen den vorderen Lautsprechern und so nahe wie möglich an dem Monitor auf, wie zum Beispiel direkt über oder unter diesem.

### Linke und rechte Surround-Lautsprecher (SL und SR)

Die Surround-Lautsprecher werden für die Effekt- und Surround-Sounds verwendet. Stellen Sie diese Lautsprecher hinter Ihrer Hörposition auf, und zwar etwas nach innen gerichtet, in einer Höhe von etwa 1,8 m über dem Boden.

### Hinterer Surround-Lautsprecher (SB)

Der hintere Surround-Lautsprecher ergänzt die Surround-Lautsprecher und bieten einen realistischeren Übergang zwischen vorne und hinten. Stellen Sie diesen Lautsprecher direkt hinter der Hörposition und in der gleichen Höhe wie die Surround-Lautsprecher auf.

### Subwoofer (SW)

Die Verwendung eines Subwoofers mit eingebautem Verstärker, wie zum Beispiel des YAMAHA Active Servo Processing Subwoofer Systems, ist nicht nur für die Betonung der Bassfrequenzen von jedem oder allen Kanälen wirksam, sondern auch für die HiFi-Reproduktion des LFE- (Niederfrequenzeffekt) Kanals, der in Dolby Digital- und DTS-Quellen enthalten ist. Die Position des Subwoofers ist nicht so kritisch, da die Basstöne keine starke Richtwirkung aufweisen. Es ist jedoch besser, wenn Sie den Subwoofer in der Nähe der Frontlautsprecher aufstellen. Drehen Sie diesen etwas gegen die Mitte des Raumes, um die Wandreflexionen zu reduzieren.

## Anschließen der Lautsprecher

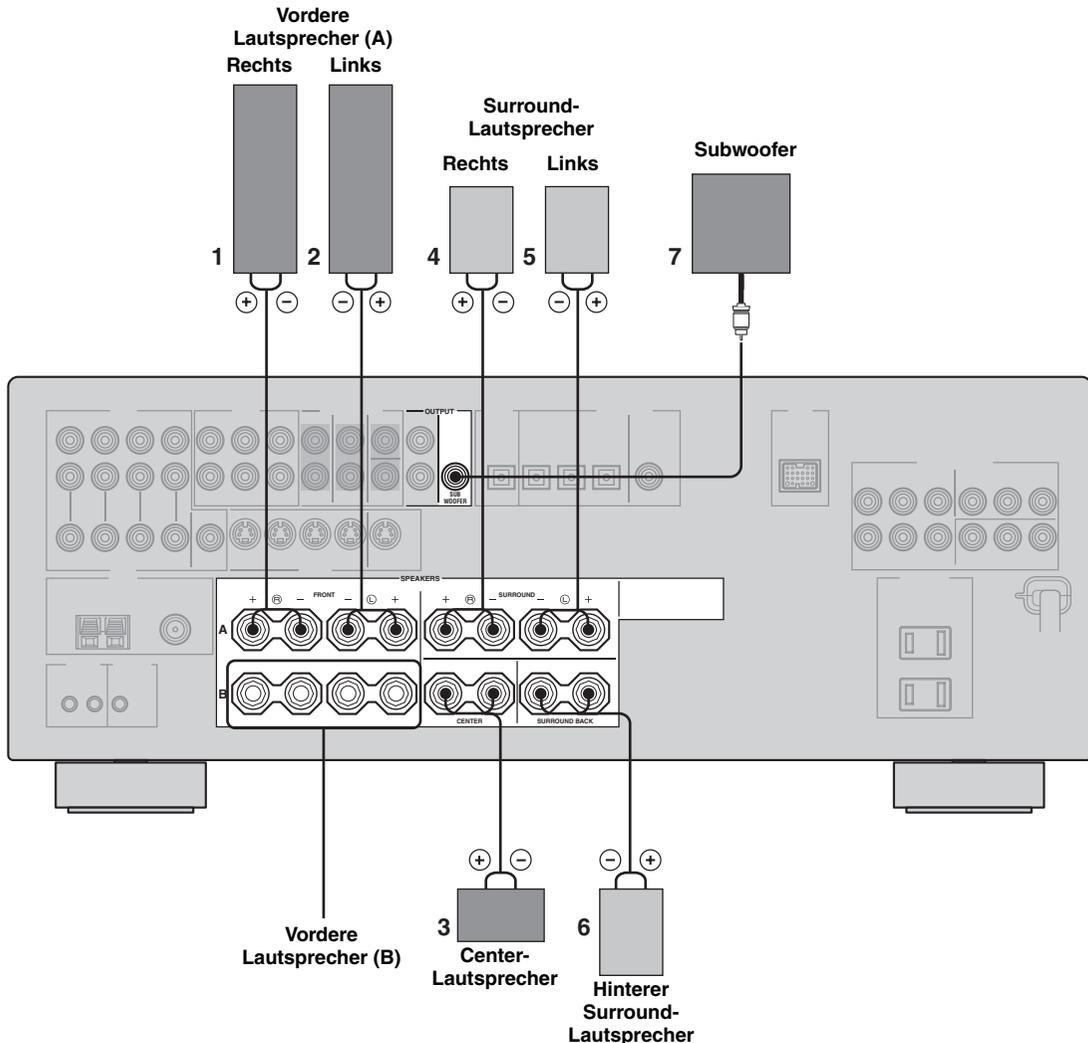
Schließen Sie unbedingt den linken Kanal (L), den rechten Kanal (R), „+“ (Rot) und „-“ (Schwarz) richtig an. Falls die Anschlüsse fehlerhaft sind, kann kein Sound von den Lautsprechern vernommen werden, und wenn die Polarität der Lautsprecher falsch ist, erklingt der Sound unnatürlich und ohne Bässe.

### VORSICHT

- Bevor Sie die Lautsprecher anschließen, stellen Sie sicher, dass dieses Gerät ausgeschaltet ist (siehe Seite 28).
- Achten Sie darauf, dass sich die blanken Lautsprecherdrähte nicht gegenseitig oder andere Metallteile dieses Gerätes berühren. Anderenfalls könnten dieses Gerät und/oder die Lautsprecher beschädigt werden.
- Verwenden Sie magnetisch abgeschirmte Lautsprecher. Falls der Typ der Lautsprecher trotzdem zu Interferenzen mit dem Monitor führt, stellen Sie die Lautsprecher entfernt von dem Monitor auf.
- Wenn Sie 4- oder 6-Ohm-Lautsprecher verwenden, schalten Sie bevor der Verwendung dieses Geräts immer „SP IMP.“ auf „6ΩMIN“ wie folgt (siehe Seite 27).

### Hinweise

- Ein Lautsprecherkabel besteht eigentlich aus einem Paar isolierter Drähte, die nebeneinander verlaufen. Kabel weisen eine unterschiedliche Farbe oder Form auf, d.h. es können Streifen, Vertiefungen oder ein Überstand vorhanden sein. Schließen Sie das gestreifte (mit Vertiefung versehene usw.) Kabel an die „+“ (roten) Klemmen dieses Gerätes und Ihres Lautsprechers an. Schließen Sie das normale Kabel an die „-“ (schwarzen) Klemmen an.
- Die Tiefensignale anderer Lautsprecher, die auf „SML“ (oder „SMALL“) oder auf „NONE“ in „SPEAKER SET“ (siehe Seite 72 und 73) gestellt sind, werden zu den in „LFE/BASS OUT“ gewählten Lautsprechern geleitet (siehe Seite 73).



**FRONT Klemmen**

Schließen Sie ein oder zwei Front-Lautsprechersysteme (1, 2) an diese Klemmen an. Falls Sie nur ein Front-Lautsprechersystem verwenden, schließen Sie dieses an die FRONT A- oder B-Klemme an.

**CENTER Klemmen**

Schließen Sie einen Center-Lautsprecher (3) an diese Klemmen an.

**SURROUND Klemmen**

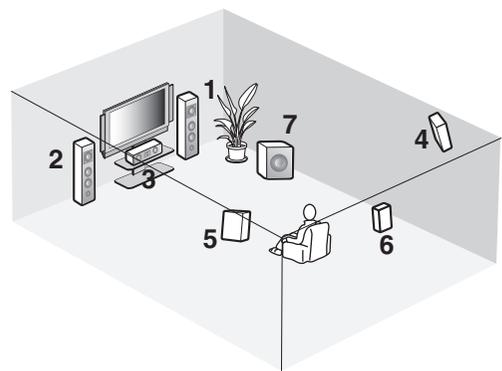
Schließen Sie die Surround-Lautsprecher (4, 5) an diese Klemmen an.

**SURROUND BACK Klemmen**

Schließen Sie einen hinteren Surround-Lautsprecher (6) an diese Klemmen an.

**SUBWOOFER-Buchse**

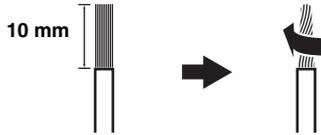
Schließen Sie einen Subwoofer mit eingebautem Verstärker (7), (wie zum Beispiel das YAMAHA Active Servo Processing Subwoofer System), an diese Buchse an.



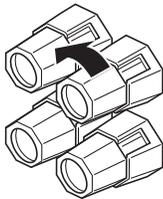
Lautsprecher-Layout

## ■ Anschluss des Lautsprecherkabels

- 1 Entfernen Sie etwa 10 mm der Isolierung vom Ende jedes Lautsprecherkabels und drehen dann die freiliegenden Drähte des Kabels zusammen, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

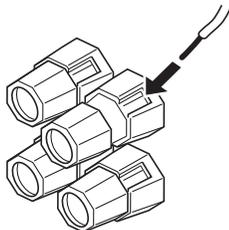


- 2 Lösen Sie den Knopf.



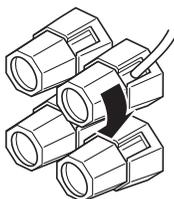
Rot: positiv (+)  
Schwarz: negativ (-)

- 3 Stecken Sie einen blanken Draht in die Bohrung an der Seite jeder Klemme ein.



Rot: positiv (+)  
Schwarz: negativ (-)

- 4 Ziehen Sie den Knopf fest, um den Draht zu sichern.

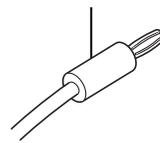


Rot: positiv (+)  
Schwarz: negativ (-)

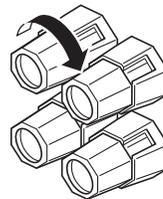
## ■ Anschließen des Bananensteckers (Ausgenommen Modelle für Großbritannien, Europa und Asien)

Der Bananenstecker ist ein einpoliger elektrischer Stecker, der häufig zur Terminierung von Lautsprecherkabeln verwendet wird.

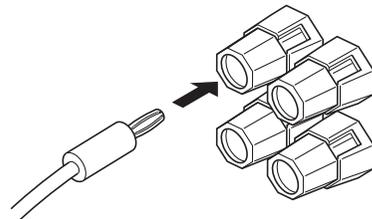
Bananenstecker



- 1 Ziehen Sie den Knopf fest.



- 2 Stecken Sie den Bananenstecker in die entsprechende Klemme.

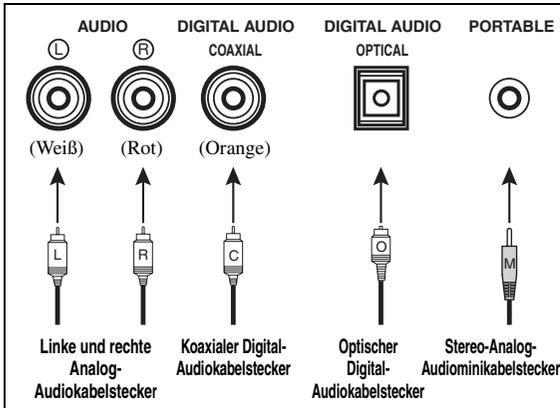


## Information über Buchsen und Kabelstecker

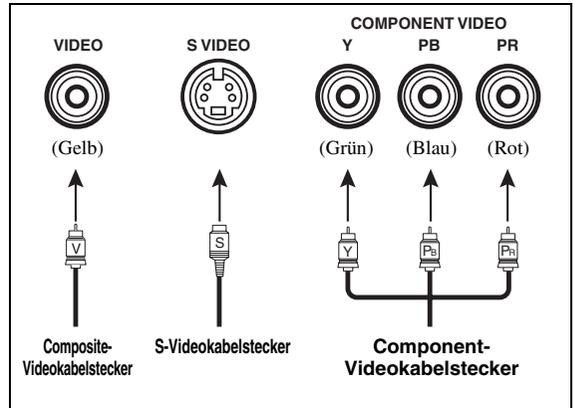
### Hinweis

Sie können die Digitalbuchsen für die Eingabe der PCM-, Dolby Digital- und DTS-Bitstreams verwenden. Falls Sie Komponenten sowohl an die COAXIAL- als auch an die OPTICAL-Buchsen anschließen, wird den an den COAXIAL-Buchsen eingespeisten Signalen Priorität eingeräumt. Alle Digitaleingangsbuchsen sind kompatibel mit den 96 kHz Digitalabtastsignalen.

### Audiobuchsen und Kabelstecker



### Videobuchsen und Kabelstecker



### ■ Audiobuchsen

Dieses Gerät verfügt über vier Arten Audiobuchsen. Der Anschluss hängt von der Verfügbarkeit der Audiobuchsen an Ihren weiteren Komponenten ab.

#### AUDIO-Buchsen

Für herkömmliche Analog-Audiosignale, die über linke und rechte Analog-Audiokabel eingespeist werden. Schließen Sie die roten Stecker an die rechten Buchsen und die weißen Stecker an die linken Buchsen an.

#### DIGITAL AUDIO COAXIAL-Buchsen

Für digitale Audiosignale, die über koaxiale Digital-Audiokabel übertragen werden.

#### DIGITAL AUDIO OPTICAL-Buchsen

Für digitale Audiosignale, die über optische Digital-Audiokabel übertragen werden.

### Hinweis

Ziehen Sie die Kappe aus der Lichtleiterbuchse ab, bevor Sie ein Lichtleiterkabel anschließen. Werfen Sie die Kappe nicht weg. Wenn Sie die Lichtleiterbuchse nicht verwenden, bringen Sie die Kappe wieder in ihrer ursprünglichen Position an. Diese Kappe schützt die Buchse vor Staub.



#### PORTABLE-Buchse

Für analoge Audiosignale, die über Stereo-Analog-Audiominikabel übertragen werden.

### ■ Videobuchsen

Diese Einheit weist drei Typen von Videobuchsen auf. Der Anschluss hängt von der Verfügbarkeit der Eingangsbuchsen an Ihrem Videomonitor ab. Falls „VIDEO CONV.“ auf „ON“ gestellt ist (siehe Seite 79), können die an den VIDEO- und S VIDEO-Buchsen eingespeisten Videosignale wahlweise an den VIDEO-, S VIDEO und COMPONENT VIDEO-Buchsen ausgegeben werden.

#### VIDEO-Buchsen

Für herkömmliche Composite-Videosignale, die über Composite-Videokabel anliegen.

#### S VIDEO-Buchsen

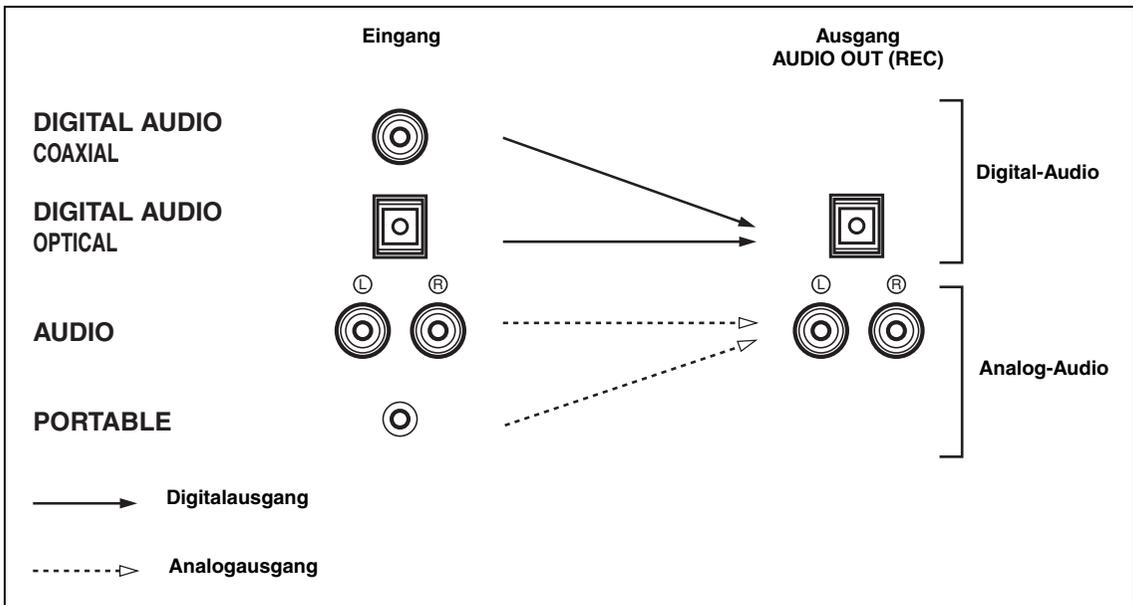
Für S-Video-Signale, aufgetrennt in Luminanz- (Y) und Chrominanz-Videosignale (C), die auf separaten Adern von S-Video-Kabeln übertragen werden.

#### COMPONENT VIDEO-Buchsen

Für Component-Videosignale, aufgetrennt in Luminanz- (Y) und Chrominanz-Videosignale (Pb, Pr), die auf separaten Adern von Component-Video-Kabeln übertragen werden.

## Audio- und Video-Signalfluss

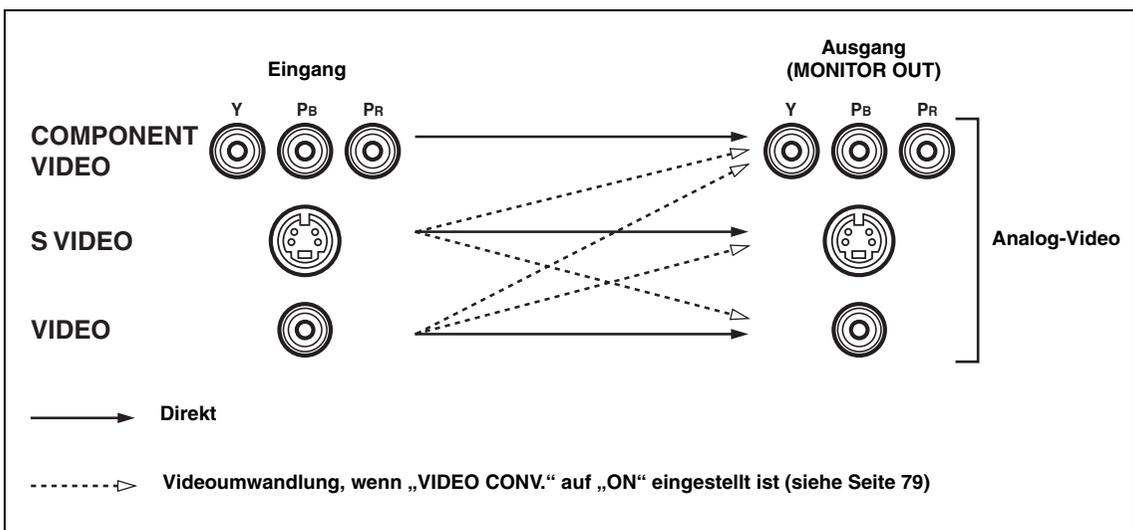
### ■ Audiosignalfluss für AUDIO OUT (REC)



#### Hinweis

Dieses Gerät verarbeitet die Digital- und Analogsignale separat. Die an den Analogbuchsen eingespeisten Audiosignale werden nur an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen ausgegeben. Entsprechend werden die an den DIGITAL INPUT-Buchsen (OPTICAL oder COAXIAL) eingespeisten Audiosignale nur an der DIGITAL OUTPUT-Buchse ausgegeben.

### ■ Videosignalfluss für MONITOR OUT



#### Hinweis

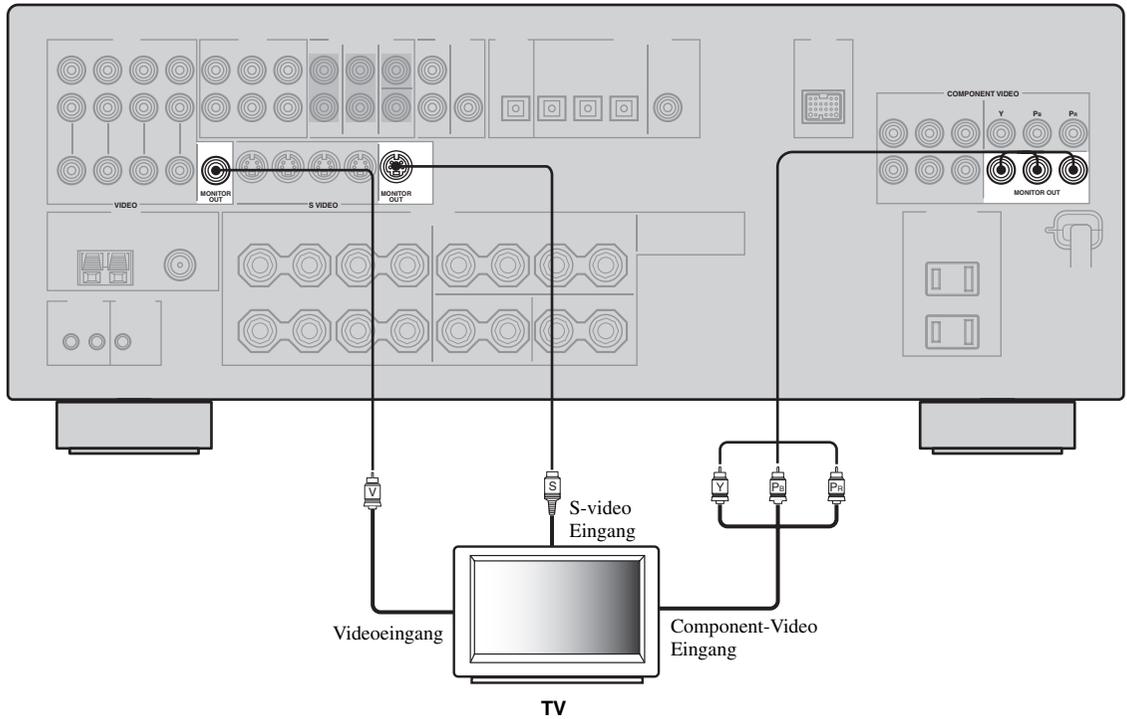
Wenn Videosignale an den COMPONENT VIDEO-, S VIDEO- und VIDEO-Buchsen eingespeist werden, ist die Prioritätsreihenfolge der Eingangssignale wie folgt, wobei die an den COMPONENT VIDEO-Buchsen eingespeisten Videosignale die oberste Priorität besitzen: COMPONENT VIDEO > S VIDEO > VIDEO

## Anschließen eines Fernsehgeräts

Schließen Sie Ihr Fernsehgerät an die Buchse VIDEO MONITOR OUT, die Buchse S VIDEO MONITOR OUT oder die Buchse COMPONENT VIDEO MONITOR OUT dieses Geräts an.

### VORSICHT

Schließen Sie dieses Gerät oder andere Komponenten nicht an das Netz an, bevor nicht alle Anschlüsse zwischen den Komponenten fertig gestellt sind.



## Anschließen eines DVD-Players, eines DVD-Recorders, eines Videorecorders oder eines STB

Schließen Sie Ihren DVD-Player, DVD-Recorder, Videorecorder oder STB (Set-Top-Box) mit dem gleichen Typ von Videoverbindungen an, wie sie für Ihr Fernsehgerät hergestellt werden (siehe Seite 18). Der Kabel-Fernsehempfänger und der Sat-Empfänger sind Beispiele der STB.

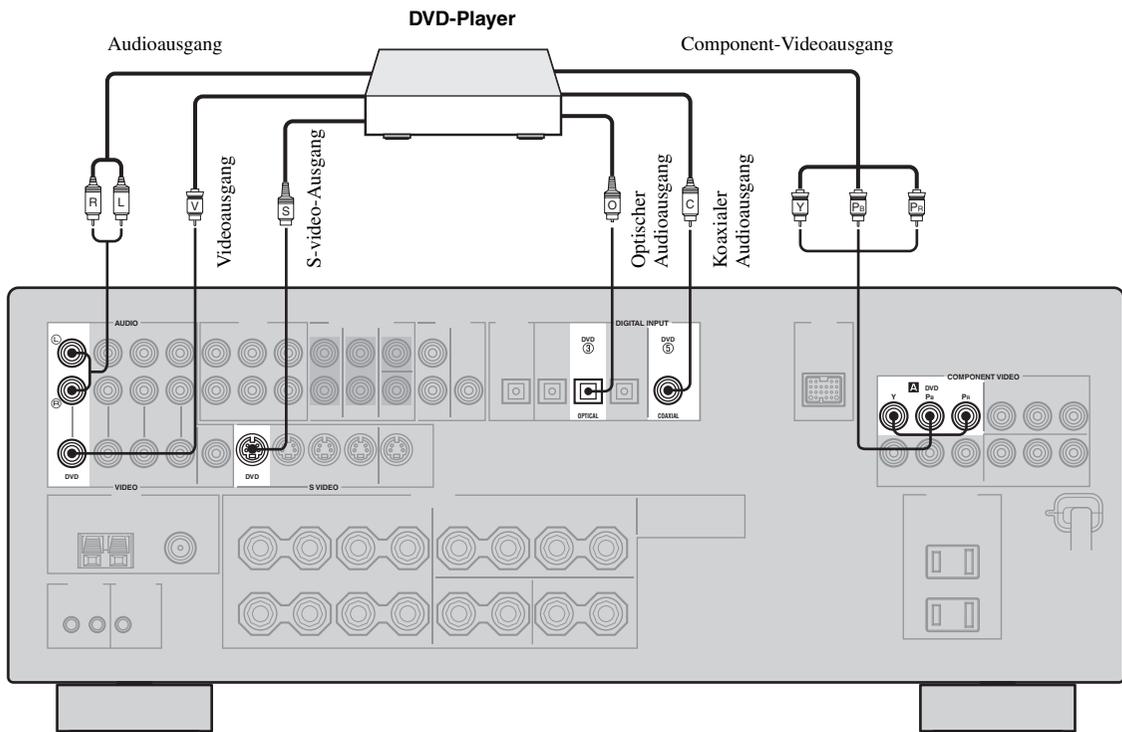
### VORSICHT

Schließen Sie dieses Gerät oder andere Komponenten nicht an das Netz an, bevor nicht alle Anschlüsse zwischen den Komponenten fertig gestellt sind.

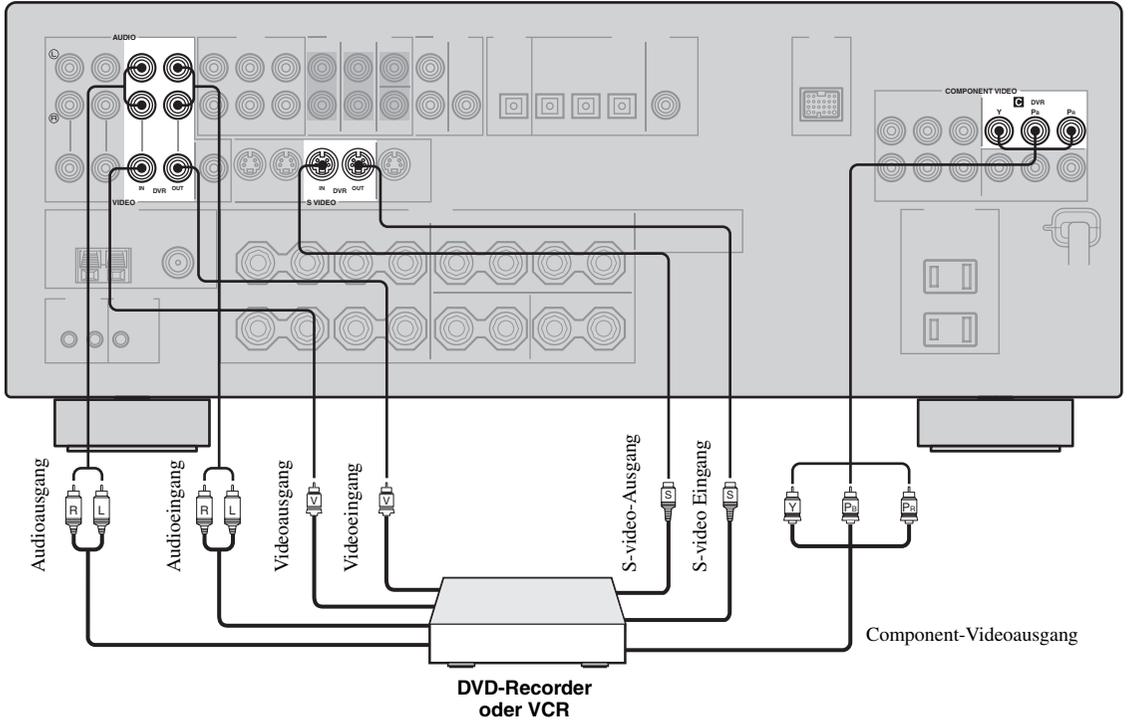
### Hinweise

- Wenn „VIDEO CONV.“ auf „OFF“ gestellt ist (siehe Seite 79), stellen Sie sicher, dass die gleichen Videoverbindungen wie bei Ihrem Fernsehgerät vorgenommen werden (siehe Seite 18). Wenn Sie z.B. Ihr Fernsehgerät an der VIDEO MONITOR OUT-Buchse dieses Geräts angeschlossen haben, schließen Sie Ihre anderen Komponenten an die VIDEO-Buchsen an.
- Wenn „VIDEO CONV.“ auf „ON“ (siehe Seite 79) gestellt ist, werden die umgewandelten Videosignale nur an den MONITOR OUT-Buchsen ausgegeben. Für die Aufnahme einer Quelle müssen Sie die gleichen Videoanschlüsse zwischen jeder einzelnen Komponente ausführen.
- Zum Herstellen eines digitalen Anschlusses an eine andere Komponente als die Vorgabekomponente, die jeder DIGITAL INPUT- oder DIGITAL OUTPUT-Buchse zugewiesen ist, wählen Sie die entsprechende Einstellung für „OPTICAL OUT“, „OPTICAL IN“ oder „COAXIAL IN“ in „I/O ASSIGNMENT“ (siehe Seite 77).
- Falls Sie Ihren DVD-Player sowohl an die DIGITAL INPUT (OPTICAL)- als auch an die DIGITAL INPUT (COAXIAL)-Buchsen anschließen, wird den an die DIGITAL INPUT (COAXIAL)-Buchse eingespeisten Signalen Priorität eingeräumt.

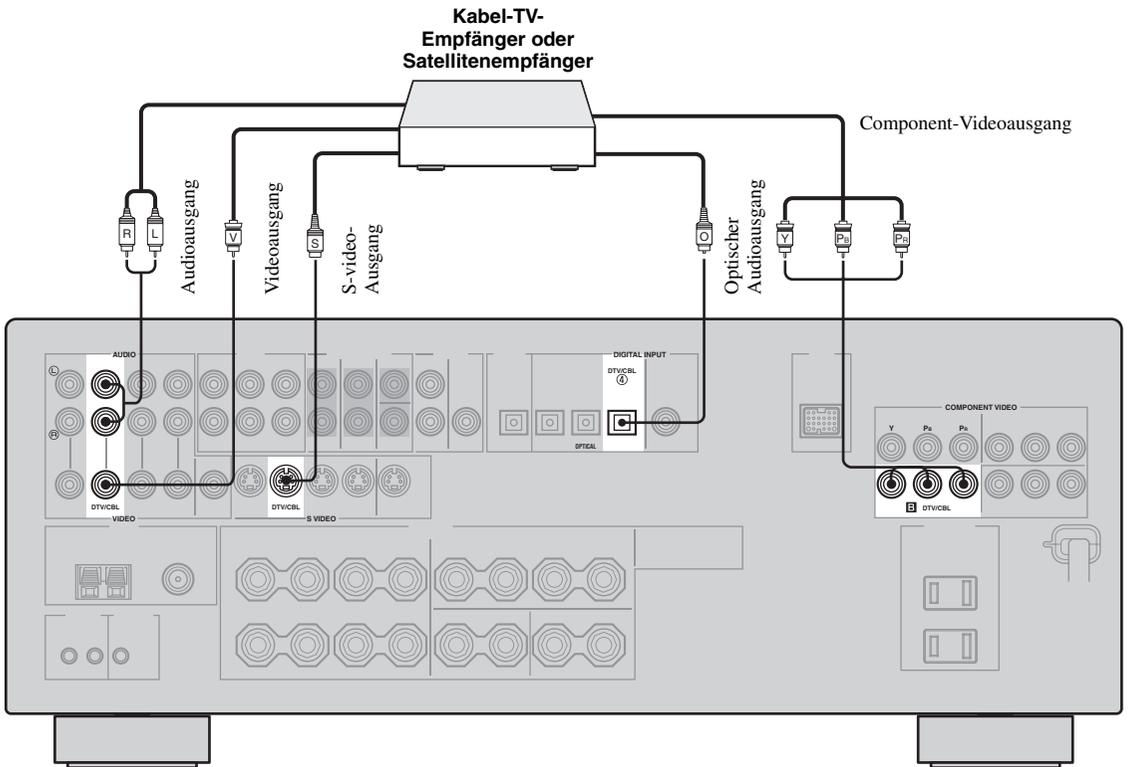
### ■ Anschließen eines DVD-Players



■ **Anschließen eines DVD-Recorders oder Videorecorders**



■ **Anschließen einer STB**



## Anschließen eines CD-Players, eines MD-Players oder eines Tonbandgeräts

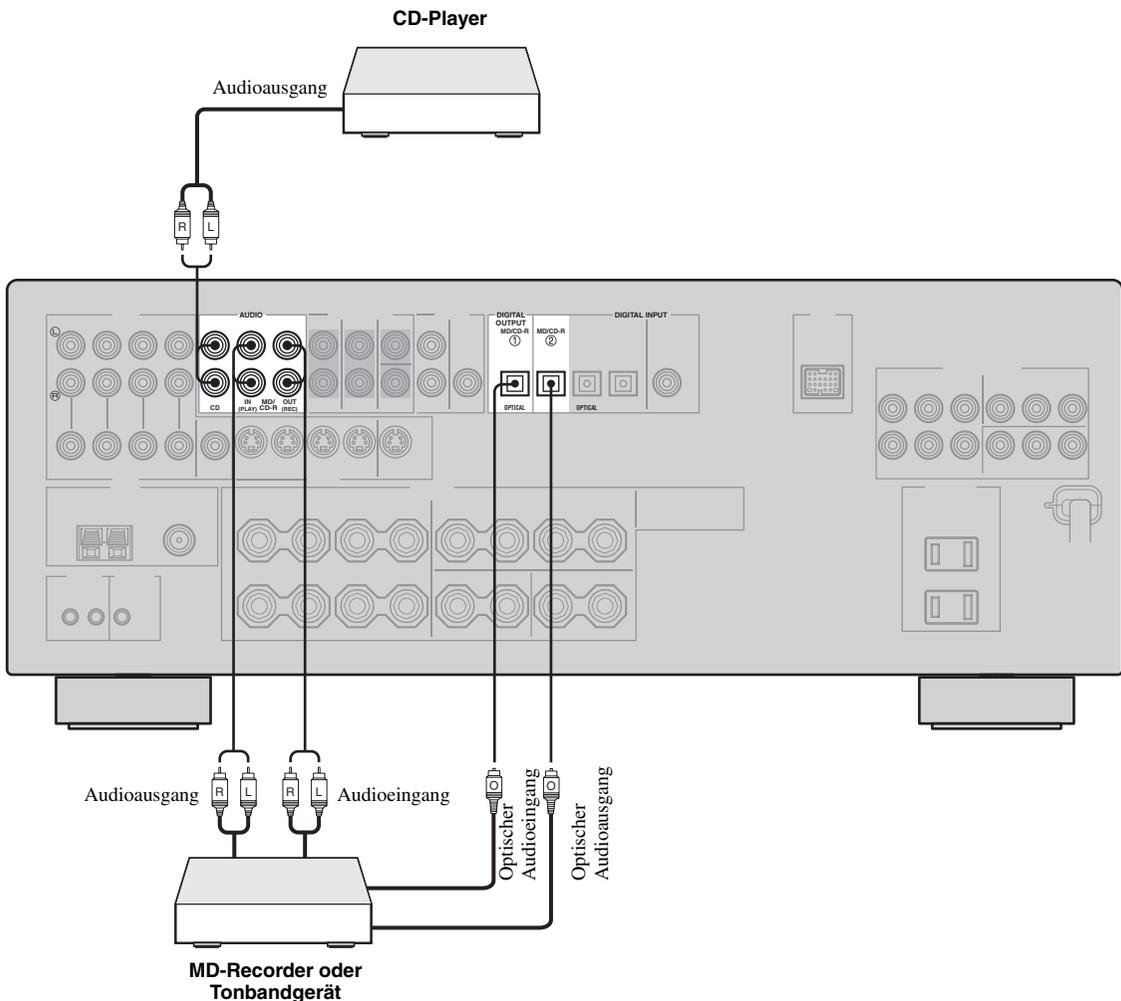
Schließen Sie Ihren CD-Player, MD-Player oder Ihr Tonbandgerät über analoge and/oder digitale Verbindungen an.

### VORSICHT

Schließen Sie dieses Gerät oder andere Komponenten nicht an das Netz an, bevor nicht alle Anschlüsse zwischen den Komponenten fertig gestellt sind.

### Hinweis

Zum Herstellen eines digitalen Anschlusses an eine andere Komponente als die Vorgabekomponente, die jeder DIGITAL INPUT- oder DIGITAL OUTPUT-Buchse zugewiesen ist, wählen Sie die entsprechende Einstellung für „OPTICAL OUT“, „OPTICAL IN“ oder „COAXIAL IN“ in „I/O ASSIGNMENT“ (siehe Seite 77).



## Anschließen eines YAMAHA iPod Universal-Docks

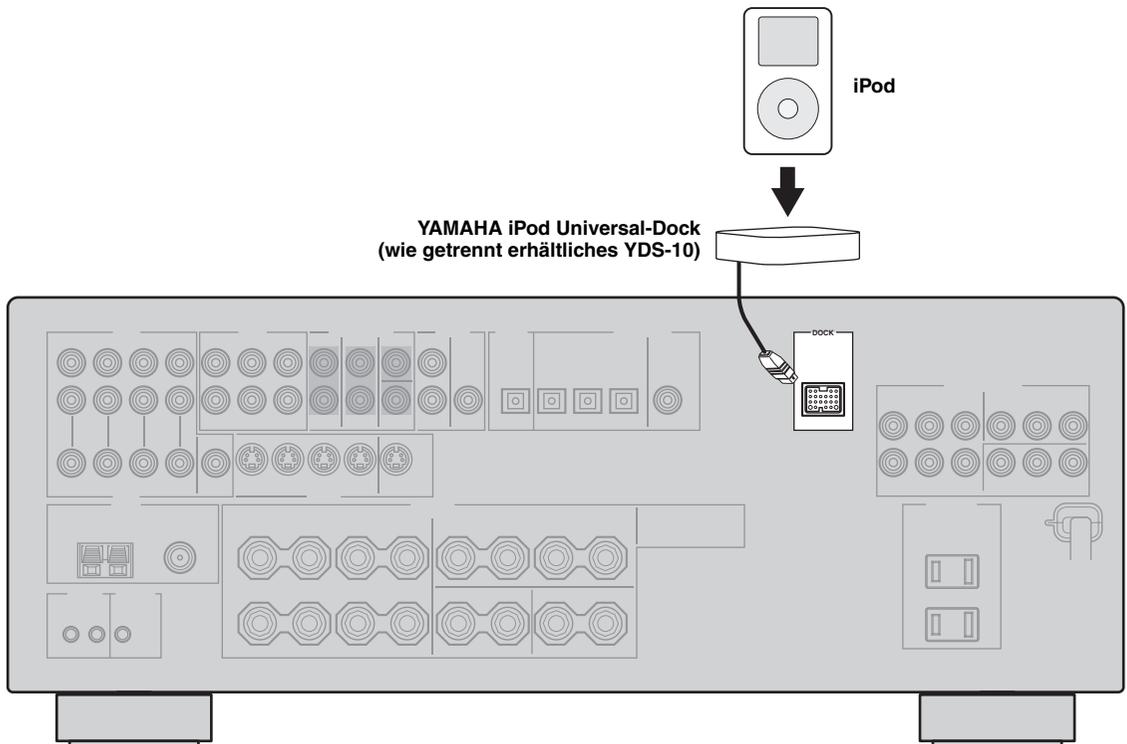
Dieses Gerät ist mit einer DOCK-Klemme an der Rückseite ausgestattet, die es erlaubt, ein YAMAHA iPod Universal-Dock (wie das getrennt erhältliche YDS-10) anzuschließen, wo Sie Ihr iPod anbringen und die Wiedergabe vom iPod mit der mitgelieferten Fernbedienung ausführen können. Schließen Sie ein YAMAHA iPod Universal-Dock (wie das getrennt erhältliche YDS-10) an die Klemme DOCK an der Rückseite dieses Geräts mit dem speziellen Kabel an. Wenn die Verbindung hergestellt ist, bringen Sie Ihr iPod im YAMAHA iPod Universal-Dock an.

### VORSICHT

**Schließen Sie dieses Gerät oder andere Komponenten nicht an das Netz an, bevor nicht alle Anschlüsse zwischen den Komponenten fertig gestellt sind.**

### Hinweise

- Nur iPod (Click and Wheel), iPod nano und iPod mini werden unterstützt.
- Sie benötigen ein YAMAHA iPod Universal-Dock (wie das getrennt erhältliche YDS-10) und sein zugehöriges Kabel, das mit der DOCK-Klemme dieses Geräts kompatibel ist.
- Wenn Ihr iPod im YAMAHA iPod Universal-Dock (wie dem getrennt erhältlichen YDS-10), angeschlossen an der DOCK-Klemme dieses Geräts, angebracht ist, beginnt die Übertragung mit Ihrem iPod.
- Wenn die Verbindung zwischen Ihrem iPod und diesem Gerät hergestellt ist, erscheint „iPod connected“ im Frontblende-Display und die DOCK-Anzeige leuchtet im Frontblende-Display auf. Wenn die Verbindung zwischen Ihrem iPod und diesem Gerät ausfällt, erscheint eine Statusmeldung im Frontblende-Display. Für eine komplette Liste von Verbindungsstatus-Meldungen siehe Abschnitt iPod in „STÖRUNGSBESEITIGUNG“ auf Seite 99.
- Mir Analog-Audio- und Videosignale von Ihrem iPod werden an der DOCK-Klemme angelegt, und die Analog-Audiosignale können an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen zur Aufnahme ausgegeben werden.
- Ihre iPod-Batterie wird automatisch aufgeladen, wenn Ihr iPod in einem YAMAHA iPod Universal-Dock (wie das getrennt erhältliche YDS-10), angeschlossen an der DOCK-Klemme dieses Geräts, angebracht ist, solange dieses Gerät eingeschaltet ist.
- Je nach Typ des iPod kann es erforderlich sein, einen der iPod-Adapter, die mit dem YAMAHA iPod Universal-Dock (wie dem getrennt erhältlichen YDS-10) mitgeliefert sind, in den Dock-Steckplatz einzustecken, bevor Sie Ihren iPod einsetzen.



## Anschließen eines Multi-Format-Players oder eines externen Decoders

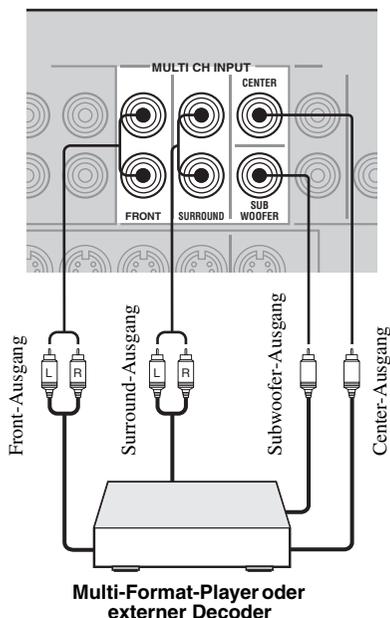
Dieses Gerät ist mit 6 zusätzlichen Eingangsbuchsen (FRONT L/R, CENTER, SURROUND L/R und SUBWOOFER) für diskreten Mehrkanaleingang von einem Multi-Format-Player, einem externen Decoder oder Sound-Prozessor ausgerüstet. Schließen Sie die Ausgangsbuchsen Ihres Multi-Format-Players oder externen Decoders an die MULTI CH INPUT-Buchsen an. Achten Sie unbedingt darauf, dass die linken und rechten Ausgangsbuchsen richtig an die linken und rechten Eingangsbuchsen für die Front- und Surround-Kanäle angeschlossen werden.

### VORSICHT

Schließen Sie dieses Gerät oder andere Komponenten nicht an das Netz an, bevor nicht alle Anschlüsse zwischen den Komponenten fertig gestellt sind.

### Hinweise

- Wenn Sie die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle wählen (siehe Seite 38), schaltet dieses Gerät den Digitalsound-Feldprozessor automatisch aus, so dass Sie die Soundfeldprogramme nicht wählen können.
- Dieses Gerät leitet die Signale nicht an die MULTI CH INPUT-Buchsen um, um für fehlende Lautsprecher zu kompensieren. Wir empfehlen Ihnen den Anschluss mindestens eines 5.1-Kanal-Lautsprechersystems, bevor Sie diese Funktion verwenden.
- Wenn Sie Kopfhörer verwenden, werden nur Signale von den linken und rechten Frontkanälen ausgegeben.



## Anschließen einer Spielkonsole, einer Videokamera oder eines tragbaren Audio-Players

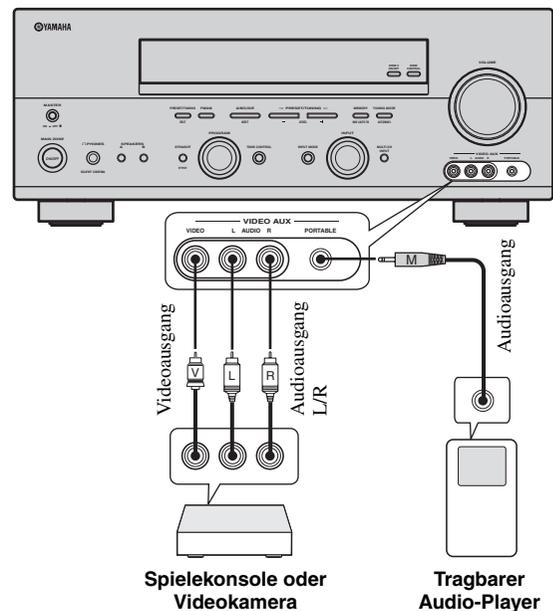
Verwenden Sie die VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende zum Anschließen einer Spielkonsole, einer Videokamera oder eines tragbaren Audio-Players an dieses Gerät.

### VORSICHT

Stellen Sie immer die Lautstärke dieses Geräts und anderer Komponenten auf Null ein, bevor Sie Verbindungen herstellen.

### Hinweise

- Die an der PORTABLE-Minibuchse anliegenden Audiosignale haben Vorrang vor den an den AUDIO L/R-Buchsen anliegenden.
- Die an der DOCK-Klemme anliegenden Audiosignale haben Vorrang vor den an der VIDEO AUX-Buchsen anliegenden.



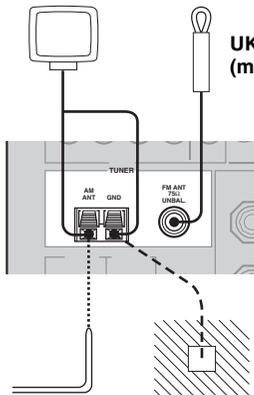
## Anschließen der UKW- und MW-Antennen

Sowohl die UKW- als auch die MW-Zimmerantenne wird mit diesem Gerät mitgeliefert. Normalerweise sollten diese Antennen ausreichende Signalstärke sicherstellen. Schließen Sie jede Antenne richtig an die dafür vorgesehenen Klemmen an.

### Hinweise

- Verwenden Sie immer diese Funktion, um das Frequenzraster (nur Modelle für Asien und allgemeine Gebiete) gemäß der Senderteilung in Ihrem Gebiet einzustellen (siehe Seite 83).
- Die MW-Rahmenantenne sollte entfernt von diesem Gerät angeordnet werden.
- Die MW-Rahmenantenne sollte immer angeschlossen werden, auch wenn Sie eine MW-Hochantenne an dieses Gerät anschließen.
- Eine richtig installierte Hochantenne gewährleistet besseren Empfang als eine Zimmerantenne. Falls die Empfangsqualität schlecht ist, bringen Sie eine Hochantenne an. Wenden Sie sich für Hochantennen den den nächsten autorisierten YAMAHA Fachhändler oder Kundendienst.

### MW-Rahmenantenne (mitgeliefert)



UKW-Zimmerantenne (mitgeliefert)

### Erdung (GND-Klemme)

Für maximale Sicherheit und minimale Interferenzen sollten Sie die GND-Antennenklemme an eine gute Erdung anschließen. Eine gute Erdung ist ein in den feuchten Erdboden getriebener Metallstab.

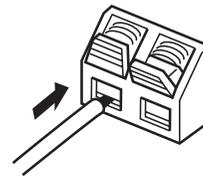
### MW-Hochantenne

Verwenden Sie 5 bis 10 m isolierten Draht, den Sie aus einem Fenster nach außen führen.

- Halten Sie den Zapfen der AM ANT-Klemme gedrückt.



- Führen Sie einen der MW-Rahmenantennendrähte in die AM ANT-Klemme ein.



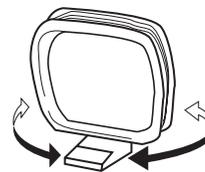
- Lassen Sie den Zapfen der AM ANT-Klemme in seine Ausgangsstellung zurückschnappen.



- Wiederholen Sie Schritte 2 bis 4 zum Anschließen des anderen Leitungsdrahtes an die GND-Klemme.

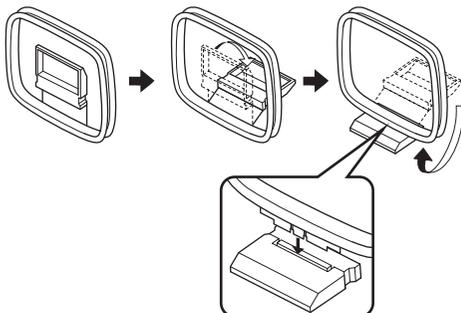


Wenn Sie die MW-Rahmenantenne richtig an dieses Gerät angeschlossen haben, richten Sie die MW-Rahmenantenne so aus, dass MW-Sender optimal empfangen werden (siehe Seite 46).



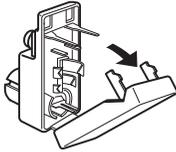
## ■ Anschluss der MW-Rahmenantenne

- Richten Sie die MW-Rahmenantenne ein.



## ■ Montieren des 75-Ohm/300-Ohm-Antennenadapters (Nur Modell für Großbritannien)

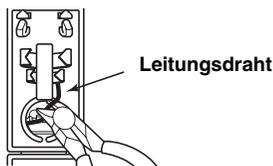
- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des mitgelieferten 75-Ohm/300-Ohm-Antennenadapters.



- 2 Schneiden Sie die äußere Umhüllung des 75-Ohm-Koaxialkabels ab, um es für den Anschluss vorzubereiten.



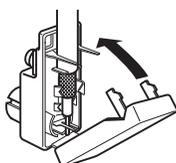
- 3 Schneiden Sie den Leitungsdraht ab, und entfernen Sie diesen.



- 4 Führen Sie den Kabeldraht in den Schlitz ein, und klemmen Sie diesen mit einer Zange fest.

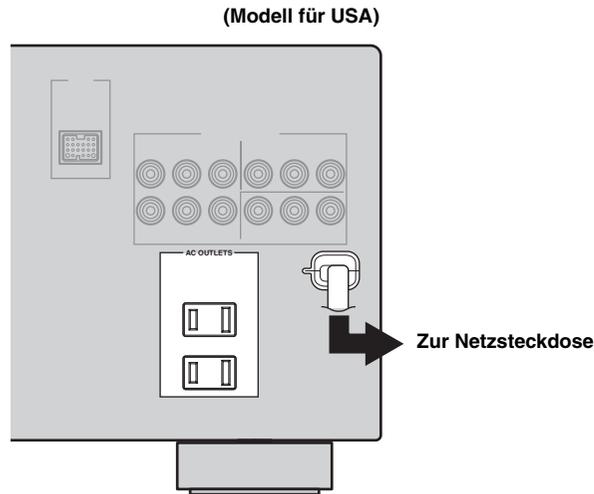


- 5 Bringen Sie wiederum die Abdeckung an.



## Anschluss des Netzkabels

Wenn alle Verbindungen hergestellt sind, stecken Sie das Netzkabel in die Netzsteckdose.



### ■ VOLTAGE SELECTOR (Nur Modelle für Asien und allgemeine Gebiete)

#### VORSICHT

Der **VOLTAGE SELECTOR** an der Rückseite dieses Gerätes muss auf Ihre örtliche Netzspannung eingestellt werden, **BEVOR** Sie den Netzstecker an die Netzdose einstecken. **Falsche Einstellung von VOLTAGE SELECTOR kann zu Schäden am Gerät führen und eine mögliche Brandgefahr darstellen.**

**Drehen Sie den VOLTAGE SELECTOR mit einem Schlitzschraubenzieher im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn.**

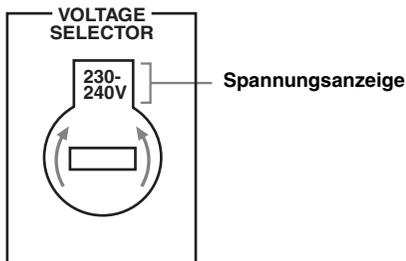
Folgende Spannungen sind zu beachten:

Modell für Asien

..... 220/230-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz

Modell für allgemeine Gebiete

..... 110/120/220/230-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz



### ■ AC OUTLET(S) (SWITCHED)

Modelle für Großbritannien und Australien

..... 1 Netz-Steckdose

Modell für Korea ..... Keine

Andere Modelle ..... 2 netzdosen

Verwenden Sie diese Steckdose(n), um jegliche angeschlossenen Komponenten mit Strom zu versorgen. Verbinden Sie die Netzkabel Ihrer anderen Komponenten mit dieser(n) Steckdose(n). Die Stromversorgung der Steckdose(n) wird hergestellt, wenn die Hauptzone oder Zone 2 eingeschaltet werden. Die Stromversorgung der Steckdose(n) wird jedoch unterbrochen, wenn die Hauptzone und Zone 2 ausgeschaltet werden, oder wenn **MASTER ON/OFF** auf der Frontblende gedrückt und in die **OFF**-Stellung gebracht wird. Für Information über die maximale Leistungsaufnahme, d.h. die Gesamtleistungsaufnahme der Komponenten, die an diese Steckdose(n) angeschlossen werden können, siehe „**TECHNISCHE DATEN**“ auf Seite 103.

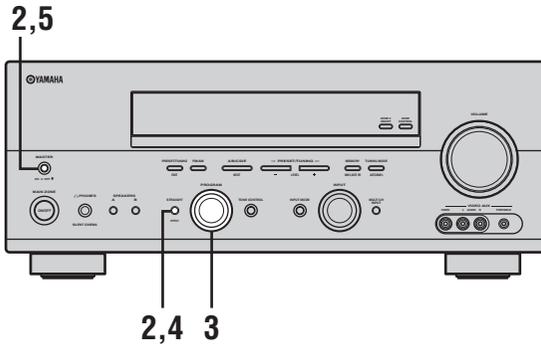
#### Speichersicherung

Der Speichersicherungs-Schaltkreis verhindert ein Löschen der gespeicherten Daten, auch wenn dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus geschaltet wird. Die gespeicherten Daten gehen aber verloren, falls der Netzstecker von der Netzdose abgezogen oder die Stromversorgung für länger als eine Woche unterbrochen wird.

## Einstellen der Lautsprecherimpedanz

### VORSICHT

Wenn Sie 4- oder 6-Ohm-Lautsprecher verwenden, schalten Sie **BEVOR** der Verwendung dieses Geräts immer „SP IMP.“ auf „6ΩMIN“ wie folgt.



- 1** Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät ausgeschaltet ist.

Siehe Seite 28 für Einzelheiten zum Ein- oder Ausschalten dieses Geräts.

- 2** Drücken und halten Sie **STRAIGHT (EFFECT)** auf der Frontblende, und drücken Sie die Taste **MASTER ON/OFF** nach innen in die **ON**-Stellung, um die Einheit auszuschalten.

Dieses Gerät wird eingeschaltet und das Menü weiterführende Einstellungen erscheint auf dem Frontblende-Display.



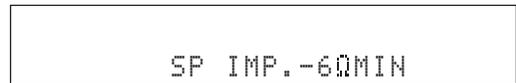
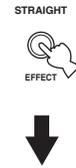
- 3** Drehen Sie den **PROGRAM**-Regler auf der Frontblende, um „SP IMP.“ zu wählen.

Die folgende Anzeige erscheint auf dem Frontblende-Display.



- 4** Drücken Sie **STRAIGHT (EFFECT)** auf der Frontblende wiederholt, um „6ΩMIN“ zu wählen.

Die folgende Anzeige erscheint auf dem Frontblende-Display.



- 5** Drücken Sie **MASTER ON/OFF** auf der Frontblende, um sie in die **OFF**-Stellung zu bringen, die neue Einstellung zu speichern und das Gerät einzuschalten.



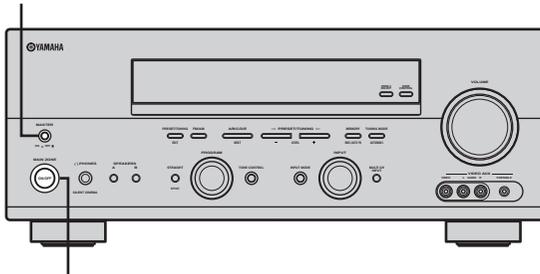
### Hinweis

Die vorgenommene Einstellung wird beim nächsten Einschalten des Geräts wirksam.

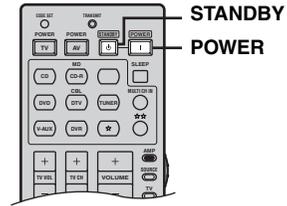
## Ein- und Ausschalten des Geräts

Sobald alle Anschlüsse fertig gestellt sind, schalten Sie dieses Gerät ein.

### MASTER ON/OFF



### MAIN ZONE ON/OFF



### ■ Einschalten des Geräts

Drücken Sie **MASTER ON/OFF** auf der Frontblende nach innen in die **ON**-Stellung, um das Gerät einzuschalten.



Frontblende

### ■ Ausschalten des Geräts

Drücken Sie erneut **MASTER ON/OFF** auf der Frontblende, um sie in die **OFF**-Stellung zu bringen und die Einheit einzuschalten.



Frontblende

- Drücken Sie **MAIN ZONE ON/OFF** auf der Frontblende (oder **STANDBY** auf der Fernbedienung), um die Hauptzone in den Bereitschaftsmodus zu schalten.



Frontblende

oder



Fernbedienung

- Drücken Sie **MAIN ZONE ON/OFF** auf der Frontblende (oder **POWER** an der Fernbedienung), um die Hauptzone einzuschalten.



Frontblende

oder



Fernbedienung

### Hinweis

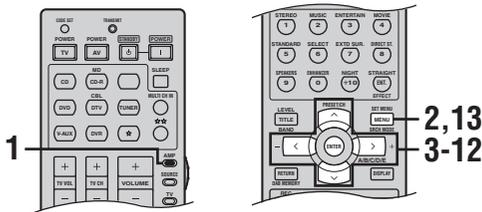
**MAIN ZONE ON/OFF** auf der Frontblende sowie **POWER** und **STANDBY** auf der Fernbedienung sind nur aktiv, wenn **MASTER ON/OFF** nach innen in die **ON**-Stellung gedrückt wird.

# GRUNDLEGENDES SETUP

Das Merkmal „BASIC SETUP“ ist nützlich, wenn Sie Ihr System schnell und mit geringstem Aufwand einrichten möchten.

## Hinweise

- Trennen Sie unbedingt Ihre Kopfhörer von diesem Gerät ab.
- Falls Sie das Gerät manuell konfigurieren möchten, indem Sie genauere Einstellungen verwenden, benutzen Sie die detaillierten Parameter in „SOUND MENU“ (siehe Seite 72).
- Durch Ändern jeglicher Parameter in „BASIC SETUP“ werden alle manuell in „SOUND MENU“ eingestellten Parameter zurückgesetzt (siehe Seite 72).
- Die anfänglichen Einstellungen sind unter jedem Parameter in Fettschrift angeführt.
- Drücken Sie RETURN an der Fernbedienung zum Zurückschalten zur vorherigen Menüebene.

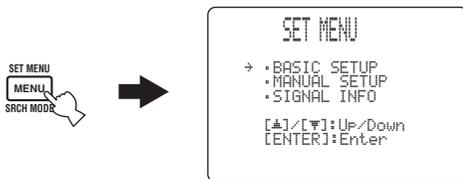


- 1** Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP.

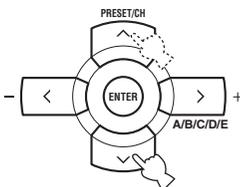


- 2** Drücken Sie SET MENU, um auf „SET MENU“ zu schalten.

Die oberste „SET MENU“-Anzeige erscheint in der Bildschirmanzeige (OSD).

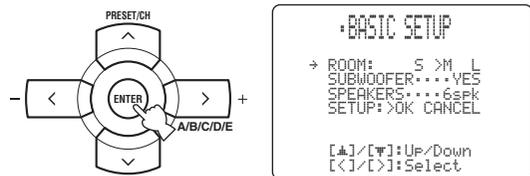


- 3** Drücken Sie  $\wedge / \vee$ , um „BASIC SETUP“ zu wählen.

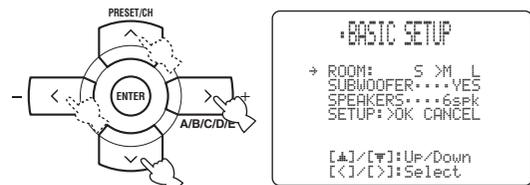


- 4** Drücken Sie ENTER, um auf „BASIC SETUP“ zu schalten.

Die folgende Anzeige erscheint auf der Bildschirmanzeige.



- 5** Drücken Sie  $\wedge / \vee$ , um „ROOM“ zu wählen, und danach  $\langle / \rangle$ , um die gewünschte Einstellung zu wählen.



Wählen Sie die Größe des Raums, in dem die Lautsprecher aufgestellt sind. Generell werden die Raumgrößen wie folgt definiert:

Wahlmöglichkeiten: S, M, L

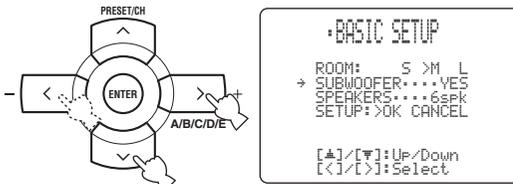
[Modelle für USA und Kanada]

S (klein)	16 x 13ft, 200ft <sup>2</sup> (4,8 x 4,0 m, 20 m <sup>2</sup> )
M (mittel)	20 x 16ft, 300ft <sup>2</sup> (6,3 x 5,0 m, 30 m <sup>2</sup> )
L (groß)	26 x 19ft, 450ft <sup>2</sup> (7,9 x 5,8 m, 45 m <sup>2</sup> )

[Andere Modelle]

S (klein)	3,6 x 2,8 m, 10 m <sup>2</sup>
M (mittel)	4,8 x 4,0 m, 20 m <sup>2</sup>
L (groß)	6,3 x 5,0 m, 30 m <sup>2</sup>

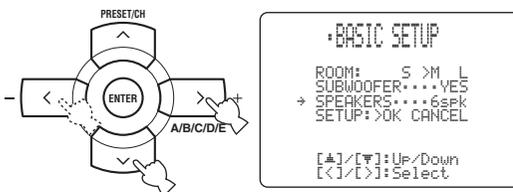
**6 Drücken Sie  $\downarrow$ , um „SUBWOOFER“ zu wählen, und danach  $\leftarrow/\rightarrow$ , um die gewünschte Einstellung zu wählen.**



Wahlmöglichkeiten: **YES, NONE**

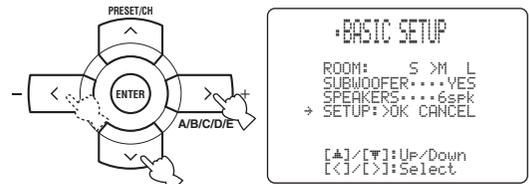
- Wählen Sie „YES“, falls Sie einen Subwoofer in Ihrem System verwenden.
- Wählen Sie „NONE“, falls Sie keinen Subwoofer in Ihrem System verwenden.

**7 Drücken Sie  $\downarrow$ , um „SPEAKERS“ zu wählen und dann  $\leftarrow/\rightarrow$ , um die Anzahl der an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprecher zu wählen.**



Auswahl	Display	Lautsprecher
2spk	L R	L/R-Frontlautsprecher
3spk	L C R	L/R-Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher
4spk	L R SL SR	L/R-Frontlautsprecher, L/R-Surround-Lautsprecher
5spk	L C R SL SR	L/R-Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher, L/R-Surround-Lautsprecher
6spk	L C R SL SB SR	L/R-Frontlautsprecher, Center-Lautsprecher, L/R-Surround-Lautsprecher, hinterer Surround-Lautsprecher

**8 Drücken Sie  $\downarrow$ , um „SETUP“ zu wählen, und danach  $\leftarrow/\rightarrow$ , um die gewünschte Einstellung zu wählen.**



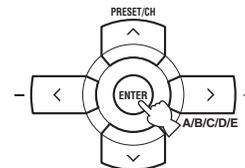
Wahlmöglichkeiten: **OK, CANCEL**

- Wählen Sie „OK“, um die vorgenommenen Einstellungen anzuwenden.
- Wählen Sie „CANCEL“, um das Setup-Verfahren abzubrechen, ohne Änderungen auszuführen.

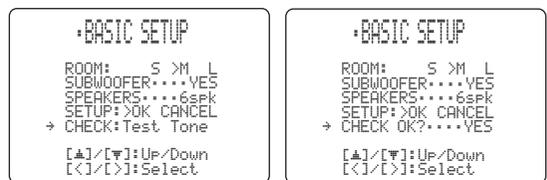


Sie können auch SET MENU drücken, um das Setup-Verfahren abzubrechen.

**9 Drücken Sie ENTER, um Ihre Wahl zu bestätigen.**

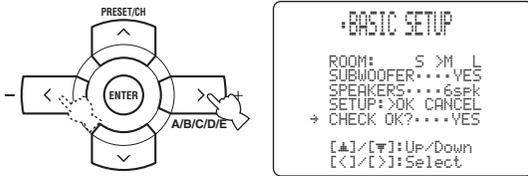


Falls Sie „OK“ in Schritt 8 gewählt haben, hören Sie zweimal einen Testton abwechselnd von jedem Lautsprecher. „CHECK:Test Tone“ erscheint für einige Sekunden in der Bildschirmanzeige, worauf „CHECK OK?“ in der Bildschirmanzeige erscheint.



Prüfen Sie die Lautsprecherverbindungen (siehe Seite 13) und justieren Sie die „SPEAKERS“-Einstellungen, die vorher in Schritt 7 vorgenommen wurden, wenn nötig.

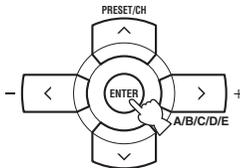
## 10 Drücken Sie </>, um die gewünschte Einstellung zu wählen.



Wahlmöglichkeiten: **YES, NO**

- Wählen Sie „YES“, um den Setup-Prozess zu beenden, wenn die Testtonpegel von jedem Lautsprecher zufrieden stellend waren.
- Wählen Sie „NO“, um mit dem Lautsprecher-Pegeleinstellmenü in Schritt 12 fortzufahren, um die Ausgangspegel der einzelnen Lautsprecher anzupassen.

## 11 Drücken Sie ENTER, um Ihre Wahl zu bestätigen.

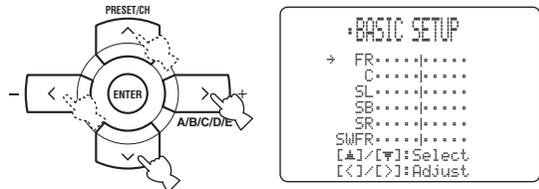


- Wenn Sie „YES“ in Schritt 10 gewählt haben, ist das Setup-Verfahren abgeschlossen und die Anzeige schaltet zur obersten „SET MENU“-Anzeige zurück.
- Falls Sie „NO“ in Schritt 10 gewählt haben, erscheint die Einstellanzeige für den Frontlautsprecherpegel auf dem Frontblende-Display.

## 12 Drücken Sie ^/∨, um einen Lautsprecher zu wählen und dann </> für die Einstellung der Balance.

Der gewählte Lautsprecher und der linke Front-Lautsprecher (oder der linke Surround-Lautsprecher) geben der Reihe nach einen Testton aus.

- Drücken Sie >, um den Wert zu steigern.
- Drücken Sie <, um den Wert zu senken.



- Wählen Sie „FR“, um die Balance zwischen dem linken Frontlautsprecher und den rechten Frontlautsprecher einzustellen.
- Wählen Sie „C“, um die Balance zwischen dem linken Frontlautsprecher und den Center-Lautsprechern einzustellen.
- Wählen Sie „SL“, um die Balance zwischen dem linken Frontlautsprecher und den linken Surround-Lautsprechern einzustellen.
- Wählen Sie „SB“, um die Balance zwischen dem linken Surround-Lautsprecher und den hinteren Surround-Lautsprechern einzustellen.
- Wählen Sie „SR“, um die Balance zwischen dem linken Surround-Lautsprecher und den rechten Surround-Lautsprechern einzustellen.
- Wählen Sie „SWFR“, um die Balance zwischen dem linken Frontlautsprecher und dem Subwoofer einzustellen.

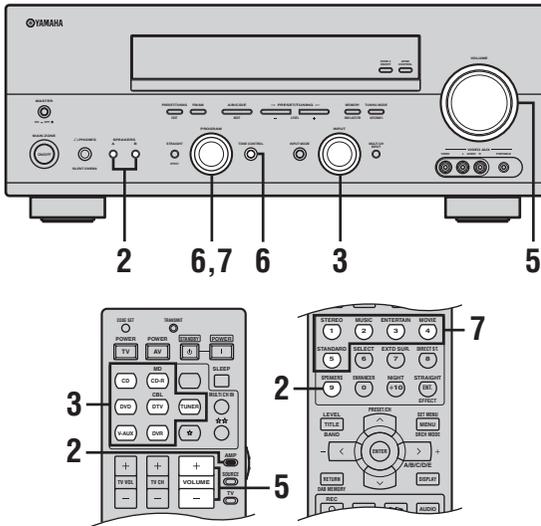
## 13 Drücken Sie SET MENU, um „BASIC SETUP“ zu verlassen.



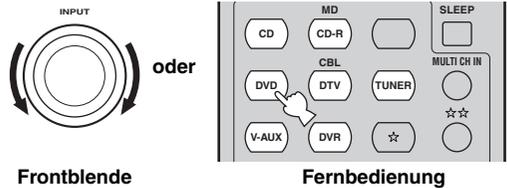
# WIEDERGABE

## VORSICHT

Bei der Wiedergabe von CDs, die mit dem DTS-Verfahren codiert wurden, muss besondere Vorsicht angewendet werden. Wenn Sie eine mit dem DTS-Verfahren codierte CD -Signal auf einem DTS-inkompatiblen CD-Player abspielen, hören Sie nur digitales Rauschen, das Ihre Lautsprecher beschädigen kann. Überprüfen Sie, ob Ihr CD-Player DTS-codierte CDs unterstützt. Prüfen Sie die Ausgangslautstärke Ihres CD-Players, bevor Sie eine DTS-codierte CD wiedergeben.

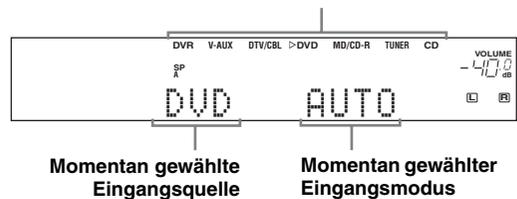


- 3 Drehen Sie den INPUT-Wahlschalter auf der Frontblende (oder drücken Sie eine der Eingangswahltasten auf der Fernbedienung), um die gewünschte Eingangsquelle zu wählen.



Der Name der aktuell ausgewählten Eingangsquelle erscheint für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display und in der Bildschirmanzeige.

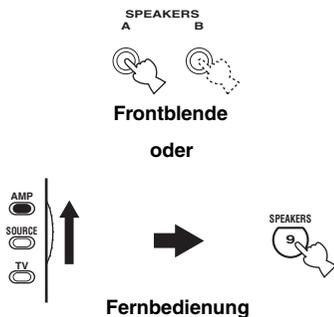
### Verfügbare Eingangsquellen



- 1 Schalten Sie den an dieses Gerät angeschlossenen Videomonitor ein.

- 2 Drücken Sie SPEAKERS A oder B an der Frontblende (oder stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann wiederholt SPEAKERS an der Fernbedienung).

Mit jedem Drücken von SPEAKERS A oder B die entsprechenden Lautsprecher ein- oder ausgeschaltet.



- 4 Beginnen Sie mit der Wiedergabe auf der gewählten Quellenkomponente oder wählen Sie einen Rundfunksender.

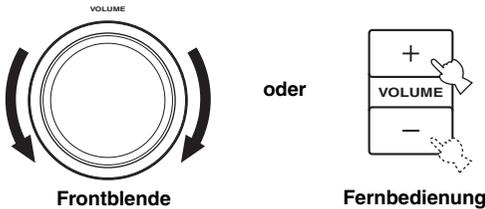
Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der Quellenkomponente.

Für Einzelheiten über die Abstimmungsanleitung Siehe Seite 46.

### Hinweis

Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen wollen und über Digitalverbindung angeschlossen sind, stellen Sie „INPUT MODE“ auf „AUTO“ oder „DTS“ (siehe Seite 35).

- 5** Drehen Sie den **VOLUME**-Wahlschalter auf der Frontblende (oder drücken Sie **VOLUME +/-** auf der Fernbedienung), um die gewünschte Ausgangslautstärke einzustellen.

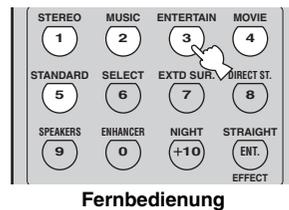


- 7** Drehen Sie den **PROGRAM**-Wahlschalter auf der Frontblende (oder drücken Sie eine der **Soundfeldprogramm-Wahltasten** auf der Fernbedienung), um das gewünschte **Soundfeldprogramm** zu wählen.

Der Name des gewählten Soundfeldprogramms erscheint auf dem Frontblende-Display und in der Bildschirmanzeige. Siehe Seite 58 für Details zu Soundfeldprogrammen.

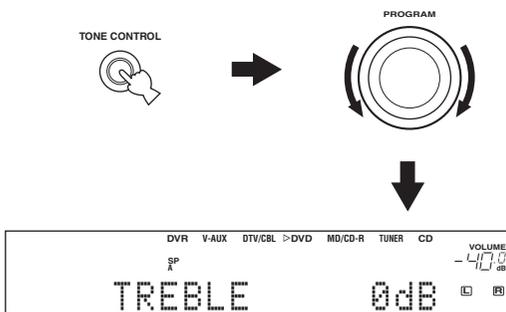


oder



Fernbedienung

- 6** Drücken Sie wiederholt **TONE CONTROL** auf der Frontblende, um „**TREBLE**“ oder „**BASS**“ zu wählen, und drehen Sie den **PROGRAM**-Wahlschalter zum Einstellen des entsprechenden Frequenzgangpegels.



- Wählen Sie „**TREBLE**“, um den Hochfrequenzgang einzustellen.
- Wählen Sie „**BASS**“, um den Niederfrequenzgang einzustellen.

**Hinweise**

- Die Lautsprecher- und Kopfhörereinstellungen werden unabhängig von einander abgespeichert.
- Falls „**TONE BYPASS**“ auf „**AUTO**“ (siehe Seite 76) und „**BASS**“ und „**TREBLE**“ auf 0 dB gestellt ist, dann umgeht der Audioausgang automatisch den Klangregelschaltkreis des Gerätes.
- Falls Sie den Sound mit hohen Frequenzen oder niedrigen Frequenzen auf einen extremen Pegel erhöhen oder vermindern, dann stimmt die Klangqualität der Surround-Lautsprecher vielleicht nicht mit den linken/rechten Frontlautsprechern überein.
- **TONE CONTROL** ist nicht wirksam, wenn der „**DIRECT STEREO**“-Modus (siehe Seite 39) gewählt ist oder wenn die an die **MULTI CH INPUT**-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 38).
- Zum Multikanal-Quellen in Surround zu genießen, siehe Seite 42 für Einzelheiten.



Momentan gewähltes Surroundfeldprogramm

**Hinweise**

- Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrem Geschmack und nicht nur nach dem Namen des Programms.
- Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen, wählt dieses Gerät automatisch das zuletzt mit der entsprechenden Eingangsquelle verwendete Soundfeldprogramm.
- Soundfeldprogramme können nicht gewählt werden, wenn die an die **MULTI CH INPUT**-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 38).
- Abtastfrequenzen über 48 kHz (ausgenommen für **DTS 96/24**-Signale) werden auf 48 kHz reduziert, worauf die Soundfeldprogramme angewendet werden.
- Zur Anzeige von Information über die momentan gewählte Eingangsquelle in der Bildschirmanzeige siehe Seite 40 für Einzelheiten.

# VERWENDUNG DER AUDIOMERKMALE

## Verwendung SILENT CINEMA

SILENT CINEMA gestattet Ihnen, Mehrkanalmusik oder Filmtone, einschließlich Dolby Digital- und DTS-Quellen, über herkömmliche Kopfhörer zu hören. SILENT CINEMA aktiviert automatisch, wenn Sie die Kopfhörer an die PHONES-Buchse anschließen, während Sie CINEMA DSP- oder HiFi DSP-Soundfeldprogramme hören (siehe Seite 58). Wenn aktiviert, leuchtet die SILENT CINEMA-Anzeige auf dem Frontblende-Display auf.

### Hinweise

- SILENT CINEMA wird nicht aktiviert, wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 38).
- SILENT CINEMA ist nicht wirksam, wenn der Modus „DIRECT STEREO“ (siehe Seite 39) oder „2ch Stereo“ (siehe Seite 39) gewählt ist, oder wenn dieses Gerät im Modus „STRAIGHT“ ist (siehe Seite 39).

## Stummschalten des Audioausgangs

Drücken Sie die MUTE-Taste auf der Fernbedienung, um den Audioausgang stummzuschalten. Drücken Sie erneut MUTE um die Tonausgabe wieder fortzusetzen.



- Sie können auch VOLUME an der Frontblende drehen oder VOLUME +/- an der Fernbedienung betätigen, um die Tonausgabe wieder fortzusetzen.
- Sie können den Stummschaltpegel mit dem „MUTING TYPE“-Parameter in „SOUND MENU“ einstellen (siehe Seite 76).
- Die MUTE-Anzeige blinkt im Frontblende-Display, wenn der Tonausgang stummgeschaltet ist und verschwindet aus der Frontblende-Anzeige, wenn der Tonausgang wieder eingeschaltet wird.

### Hinweis

Wenn Sie die Eingangsquelle oder das Soundfeldprogramm ändern, während die Tonausgabe stummgeschaltet ist, setzt dieses Gerät die Tonausgabe fort.

## Wählen des Nachhörmodus

Die Nachhörmodi sind so ausgelegt, dass das Hörvermögen bei geringer Lautstärke bei Nacht verbessert wird. Wählen Sie entweder „NIGHT:CINEMA“ oder „NIGHT:MUSIC“, abhängig von dem Typ des wiedergegebenen Materials.

- 1 Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann NIGHT an der Fernbedienung wiederholt, um „NIGHT:CINEMA“ oder „NIGHT:MUSIC“ zu wählen.



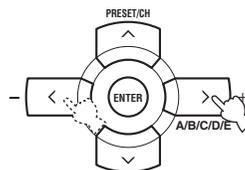
Wahlmöglichkeiten: NIGHT:CINEMA, NIGHT:MUSIC, OFF

- Wählen Sie „NIGHT:CINEMA“, wenn Sie einen Film betrachten, um den Dynamikbereich der Tonspuren des Filmes zu reduzieren, damit Sie den Dialog bei niedriger Lautstärke besser vernehmen können.
- Wählen Sie „NIGHT:MUSIC“, wenn Sie Musikquellen hören, um besseres Hörvermögen für alle Sounds sicherzustellen.
- Wählen Sie „OFF“, wenn Sie dieses Merkmal nicht verwenden möchten.



Wenn ein Nachhörmodus ausgewählt ist, leuchtet die NIGHT-Anzeige auf dem Frontblende-Display.

- 2 Drücken Sie </> auf der Fernbedienung, um den Effektpegel einzustellen, während „NIGHT:CINEMA“ oder „NIGHT:MUSIC“ auf dem Frontblende-Display erscheint.



Fernbedienung

Effect.Lvl: MID

Wahlmöglichkeiten: MIN, MID, MAX

- Wählen Sie „MIN“, wenn Sie die minimale Komprimierung verwenden möchten.
- Wählen Sie „MID“, wenn Sie die Standardkomprimierung verwenden möchten.
- Wählen Sie „MAX“, wenn Sie die maximale Komprimierung verwenden möchten.



Die „NIGHT:CINEMA“- und „NIGHT:MUSIC“-Einstellungen werden unabhängig von einander abgespeichert.

**Hinweise**

- Sie können die Nachhörmodi nicht in den folgenden Fällen verwenden:
  - Wenn der „DIRECT STEREO“-Modus (siehe Seite 39) gewählt ist.
  - Wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle (siehe Seite 38) gewählt ist.
  - Wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen sind.
- Die Nachhörmodi können ihre Wirkung variieren, abhängig von der Eingangsquelle und den von Ihnen verwendeten Surround-Soundeinstellungen.

**Wahl des Eingangsmodus**

Dieses Gerät ist mit einer Vielzahl von Eingangsbuchsen ausgestattet. Führen Sie den folgenden Vorgang aus, um den Typ der zu verwendenden Eingangssignale zu wählen.

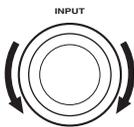


- Wir empfehlen, in der Regel „INPUT MODE“ bis „AUTO“ zu verwenden.
- Sie können den Vorgabeeingangsmodus dieses Gerätes mit dem „INPUT MODE“-Parameter in „INPUT MENU“ einstellen (siehe Seite 78).

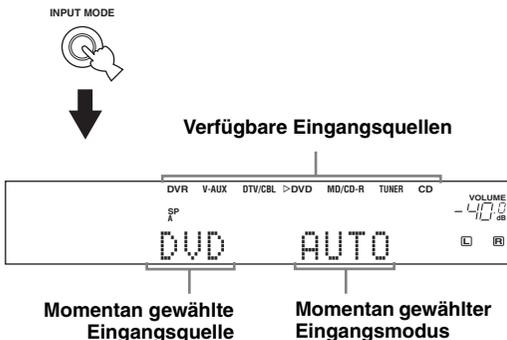
**Hinweise**

- Zur Wiedergabe von mit DTS codierten CDs bei Verwendung einer digitalen Audioverbindung stellen Sie immer den „INPUT MODE“ auf „DTS“.
- DTS-Decodierung kann je nach Player möglicherweise nicht richtig ausgeführt werden, auch wenn Sie eine digitale Verbindung zwischen diesem Gerät und dem Player herstellen.

**1 Drehen Sie den INPUT-Regler auf der Frontblende, um die gewünschte Eingangsquelle zu wählen.**



**2 Drücken Sie wiederholt INPUT MODE auf der Frontblende, um den gewünschten Eingangsmodus zu wählen.**



AUTO	Wählt automatisch die Eingangssignale in der folgenden Reihenfolge: (1) Digitalsignale (2) Analogsignale
DTS	Wählt nur die in DTS codierten Digitalsignale. Falls keine DTS-Signale eingegeben werden, wird kein Sound ausgegeben.
ANALOG	Wählt nur Analogsignale. Falls keine Analogsignale eingegeben werden, wird kein Sound ausgegeben.

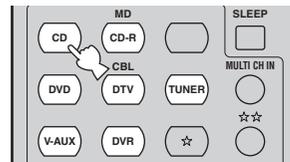
**Hinweis**

Wenn „INPUT MODE“ auf „AUTO“ gestellt ist, schaltet dieses Gerät automatisch auf den geeigneten Decoder um, wenn ein Dolby Digital- oder DTS-Signal erkannt wird.

**Verwendung des Einschlaf-Timers**

Verwenden Sie diese Funktion, um dieses Gerät nach Ablauf einer bestimmten Zeitspanne automatisch in den Bereitschaftsmodus zu schalten. Der Einschlaf-Timer ist besonders dann nützlich, wenn Sie schlafen gehen, während das Gerät eine Wiedergabe oder Aufnahme einer Quelle ausführt. Der Einschlaf-Timer schaltet auch automatisch die an AC OUTLET(S) angeschlossenen externen Komponenten aus (siehe Seite 26).

**1 Drücken Sie eine der Eingangswahltasten an der Fernbedienung zur Wahl der gewünschten Eingangsquelle.**

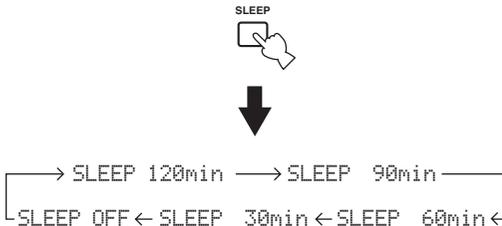


**2 Beginnen Sie mit der Wiedergabe auf der gewählten Quellenkomponente oder wählen Sie einen Rundfunksender.**

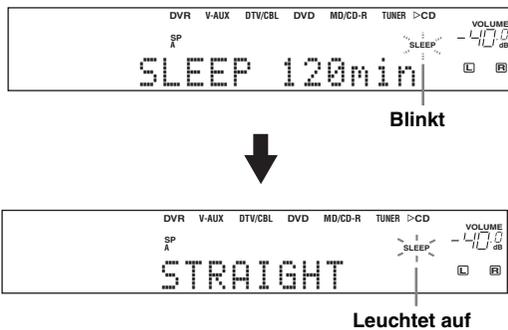
Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der Quellenkomponente.  
Für Einzelheiten über die Abstimmungsanleitung Siehe Seite 46.

### 3 Drücken Sie wiederholt SLEEP auf der Fernbedienung, um die Zeitspanne einzustellen.

Mit jedem Drücken von SLEEP ändert die Anzeige auf dem Frontblende-Display wie nachfolgend gezeigt.



Die SLEEP-Anzeige blinkt, während Sie die Zeitspanne für den Einschlaf-Timer ändern. Wenn der Einschlaf-Timer eingestellt ist, leuchtet die SLEEP-Anzeige auf dem Frontblende-Display auf, und das Display kehrt zu dem gewählten Soundfeldprogramm zurück.



### 4 Zum Annullieren des Einschlaf-Timers drücken Sie SLEEP auf der Fernbedienung wiederholt, bis „SLEEP OFF“ auf dem Frontblende-Display erscheint.



Die SLEEP-Anzeige erlischt, und „SLEEP OFF“ erlischt im Frontblende-Display nach einigen Sekunden.

Sie können die Einstellung des Einschlaf-Timers auch ausschalten, indem Sie STANDBY auf der Fernbedienung (oder MAIN ZONE ON/OFF auf der Frontblende) drücken, um die Hauptzone auf den Bereitschaftsmodus zu schalten.

## Anpassen des Lautsprecher-Pegels

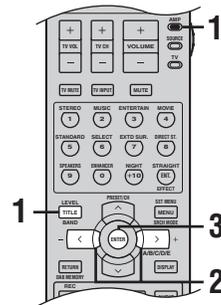
Sie können den Ausgangspegel jedes Lautsprechers einstellen, während Sie eine Musikquelle hören. Dies ist auch möglich, wenn Sie Quellen wiedergeben, die an den MULTI CH INPUT-Buchsen anliegen.

### Hinweis

Dieser Vorgang überschreibt die Pegelanpassungen, die in „BASIC SETUP“ (siehe Seite 29) und „SPEAKER LEVEL“ (siehe Seite 74) vorgenommen wurden.



Dieser Vorgang kann auch ausgeführt werden, indem Sie die Bedienungstasten auf der Frontblende verwenden. Drücken Sie NEXT an der Frontblende wiederholt, um den Lautsprecherkanal zu wählen, dessen Ausgangspegel Sie einstellen wollen, und drücken Sie dann LEVEL +/- an der Frontblende zum Einstellen des Ausgangspegels.



### 1 Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann LEVEL an der Fernbedienung wiederholt, um den einzustellen gewünschten Lautsprecher zu wählen.



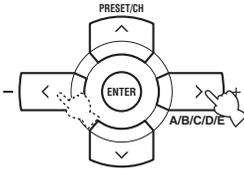
- Wählen Sie „FRONT L“, um den Ausgangspegel des linken Front-Lautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „CENTER“, um den Ausgangspegel des Center-Lautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „FRONT R“, um den Ausgangspegel des rechten Front-Lautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „SUR. R“, um den Ausgangspegel des rechten Surround-Lautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „SUR. B“, um den Ausgangspegel des hinteren Surround-Lautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „SUR. L“, um den Ausgangspegel des linken Surround-Lautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „SWFR“, um den Ausgangspegel des Subwoofers einzustellen.



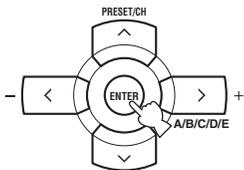
Sobald Sie LEVEL an der Fernbedienung gedrückt haben, können Sie den Lautsprecher auch durch Drücken von ^ / v wählen.

## 2 Drücken Sie </> an der Fernbedienung, um den Ausgangspegel des Lautsprechers einzustellen.

- Drücken Sie >, um den Wert zu steigern.
  - Drücken Sie <, um den Wert zu senken.
- Regelungsbereich: -10 dB bis +10 dB



## 3 Drücken Sie ENTER an der Fernbedienung, wenn Sie die Einstellung beendet haben.



## Wahl des Compressed Music Enhancer-Modus

Kompressionsartefakte (wie das MP3-Format) werden durch ein verlustbehaftetes Kompressionsschema erzeugt, bei dem Audio neu gesampelt wird, um die Bitrate zu senken und Sounds zu entfernen, die für das normale menschliche Gehör nicht wahrnehmbar sind. Das Compressed Music Enhancer-Merkmal dieses Geräts verbessert Ihr Hörerlebnis, indem die fehlenden Harmonien in einem Kompressionsartefakt wieder hergestellt werden. Dadurch wird die abgeflachte Komplexität durch den Verlust der Höhenreue ebenso wie das Fehlen von Bässen durch den Verlust sehr niedriger Frequenzen ausgeglichen und eine verbesserte Leistung des gesamten Soundsystems erzielt.

### Hinweise

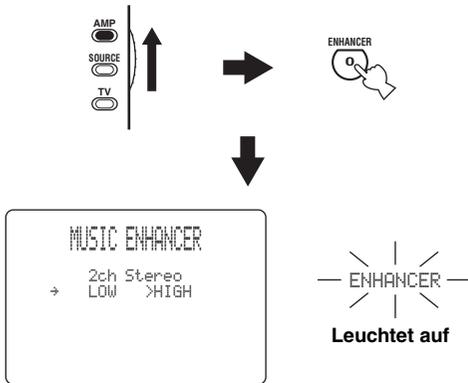
- Der Compressed Music Enhancer-Modus ist mit den PCM-Signalen (32 kHz, 44,1 kHz und 48 kHz) und den analogen 2-Kanal-Eingangsquellen kompatibel.
- Der Compressed Music Enhancer-Modus ist nicht mit einem der Soundfeldprogramme wirksam.
- Wenn der Compressed Music Enhancer-Modus eingeschaltet wird, während eine inkompatible Eingangsquelle abgespielt wird, erscheint „Not Available“ im Frontblende-Display und in der Bildschirmanzeige.
- Wenn die Eingangsquelle auf eine inkompatible Eingangsquelle umgeschaltet wird, während der Compressed Music Enhancer-Modus eingeschaltet ist, wird der Compressed Music Enhancer-Modus automatisch ausgeschaltet und die inkompatible Eingangsquelle wird in 2-Kanal- und 6-Kanalkl-Stereo abgespielt.



Die ENHANCER-Anzeige leuchtet im Frontblende-Display auf, wenn einer der Compressed Music Enhancer-Modi gewählt ist.

- 1 Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann ENHANCER an der Fernbedienung wiederholt, um den gewünschten Compressed Music Enhancer-Modus zu wählen.**

Die folgende Anzeige erscheint in der Bildschirmanzeige, und die ENHANCER-Anzeige leuchtet im Frontblende-Display auf.



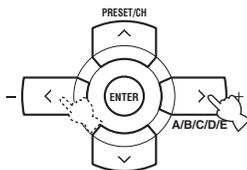
Wahlmöglichkeiten: **2ch Stereo**, 6ch Stereo, Off

- Wählen Sie „2ch Stereo“ zur Wiedergabe der Kompressionsartefakte in 2-Kanal-Stereo.
- Wählen Sie „6ch Stereo“ zur Wiedergabe der Kompressionsartefakte in 6.1-Kanal-Stereo.
- Wählen Sie „Off“, um den Compressed Music Enhancer-Modus auszuschalten.

**Hinweis**

Wenn Sie „Off“ wählen, schaltet dieses Gerät zum vorher gewählten Soundfeldprogramm zurück.

- 2 Drücken Sie </> auf der Fernbedienung, um den gewünschten Effektpegel zu wählen.**



Wahlmöglichkeiten: **HIGH**, LOW

- Wählen Sie „HIGH“ für einen hohen Effektpegel.
- Wählen Sie „LOW“ für einen niedrigen Effektpegel.

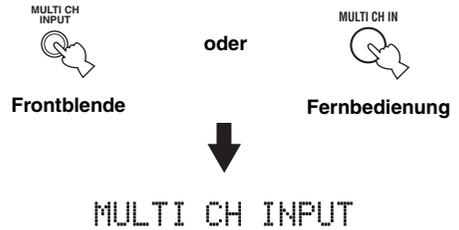
**Hinweis**

Stellen Sie den Effektpegel entsprechend den Eigenschaften der Quelle auf „HIGH“ oder „LOW“ ein. Die hochfrequenten Signale mancher Quellen können zu stark betont werden. In diesem Fall stellen Sie den Effektpegel auf „LOW“.

**Wahl der MULTI CH INPUT-Komponente**

Verwenden Sie dieses Merkmal zum Wählen der an die MULTI CH INPUT-Buchsen als Eingangsquelle angeschlossene Komponente (siehe Seite 23).

**Drücken Sie MULTI CH INPUT an der Frontblende (oder MULTI CH IN auf der Fernbedienung), so dass „MULTI CH INPUT“ auf dem Frontblende-Display erscheint.**



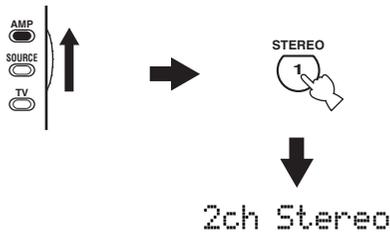
**Hinweis**

Wenn „MULTI CH INPUT“ auf dem Frontblende-Display angezeigt wird, kann keine andere Quelle wiedergegeben werden. Um eine andere Eingangsquelle mit dem auf der Frontblende befindlichen INPUT-Wahlschalter (oder einer der Eingangswahltasten) zu wählen, drücken Sie MULTI CH INPUT, (oder MULTI CH IN auf der Fernbedienung) so dass „MULTI CH INPUT“ auf dem Frontblende-Display erlischt.

## Genießen von Multi-Kanal-Quellen in 2-Kanal-Stereo

Sie können Multi-Kanal-Quellen auf 2 Kanäle abmischen und Wiedergabe in 2-Kanal-Stereo genießen.

**Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann STEREO an der Fernbedienung wiederholt, um „2ch Stereo“ zu wählen.**

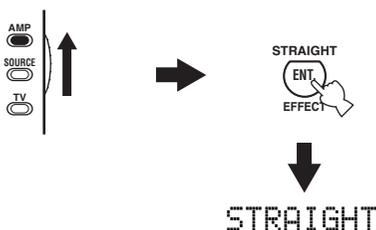


- Sie können einen Subwoofer mit diesem Programm verwenden, wenn „LFE/BASS OUT“ auf „SWFR“ oder „BOTH“ gestellt ist (siehe Seite 73).
- Sie können auch den „2ch Stereo“-Modus wählen, indem Sie den PROGRAM-Wahlschalter an der Frontblende drehen.

## Genießen unbearbeiteter Eingangsquellen

Wenn dieses Gerät im „STRAIGHT“-Modus ist, werden Zweikanal-Stereo-Quellen nur von den linken und rechten Frontlautsprechern ausgegeben. Mehrkanalquellen werden direkt in die geeigneten Kanäle decodiert, ohne zusätzliche Effektverarbeitung auszuführen.

**1 Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann STRAIGHT an der Fernbedienung, um „STRAIGHT“ zu wählen.**



**2 Zum Deaktivieren des „STRAIGHT“-Modus drücken Sie STRAIGHT auf der Fernbedienung erneut, so dass „STRAIGHT“ aus dem Frontblende-Display verschwindet. Der Soundeffekt wird wieder eingeschaltet.**

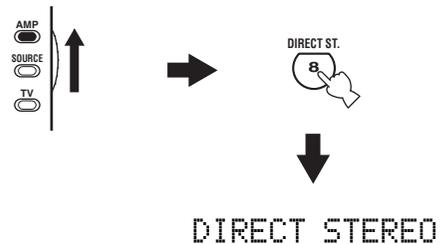


Sie können auch den „STRAIGHT“-Modus wählen, indem Sie den STRAIGHT (EFFECT) an der Frontblende drehen.

## Genießen puren Stereo-HiFi-Sounds

Der „DIRECT STEREO“-Modus erlaubt es Quellen, die Decoder und DSP-Prozessoren dieses Geräts zu umgehen, so dass Sie puren HiFi-Sound von Zweikanal-PCM- und Analog-Quellen genießen können.

**Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann DIRECT ST. an der Fernbedienung, um „DIRECT STEREO“ zu wählen.**



### Hinweise

- Um unerwartetes Rauschen zu vermeiden, geben Sie im „DIRECT STEREO“-Modus keine DTS-codierten CDs wieder.
- Wenn Mehrkanalsignale (Dolby Digital und DTS) eingegeben werden, dann schaltet dieses Gerät automatisch auf den entsprechenden Analogsignaleingang. Bei Auswahl von „DTS“ als Eingangsmodus (siehe Seite 35) gewählt ist kein Ton hörbar.
- Kein Sound wird von dem Subwoofer ausgegeben.
- „TONE CONTROL“ (siehe Seite 33) und „SOUND MENU“ (siehe Seite 72) Einstellungen sind nicht wirksam (ausgenommen Lautsprecherpegel-Einstellungen).
- Das Frontblende-Display wird automatisch abgeblendet.



Sie können auch den „DIRECT STEREO“-Modus wählen, indem Sie den PROGRAM-Wahlschalter an der Frontblende drehen.

# VERWENDUNG DER VIDEOMERKMALE

## Anzeige der Informationen über die Eingangsquelle

Sie können das Format, die Abtastfrequenz, den Kanal, die Bitrate und die Kennzeichendaten des aktuellen Eingangssignals anzeigen.

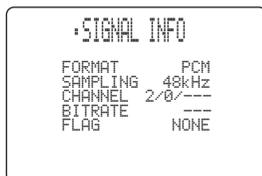
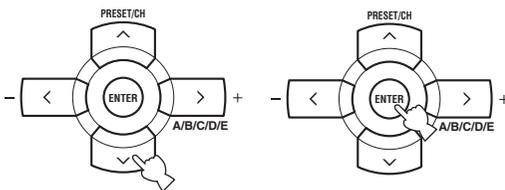
### 1 Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann SET MENU an der Fernbedienung.

Die oberste „SET MENU“-Anzeige erscheint in der Bildschirmanzeige.



### 2 Drücken Sie wiederholt $\nabla$ , um „SIGNAL INFO“ zu wählen, und drücken Sie danach ENTER.

Die folgenden Informationen über die Eingangsquelle erscheinen auf der Bildschirmanzeige (OSD).



### Signalformat FORMAT

Signalformatanzeige. Wenn dieses Gerät kein Digitalsignal feststellen kann, schaltet es automatisch auf den Analogeingang um.

Displaystatus: Analog, Digital, Dolby D, DTS, PCM,

---

### Hinweis

„---“ erscheint, wenn dieses Gerät keine Signale erkennen kann.

### Abtastfrequenz SAMPLING

Die Anzahl der Abtastungen pro Sekunde von einem kontinuierlichen Signal, um ein diskretes Signal zu erzeugen.

Displaystatus: 32kHz, 44.1kHz, 48kHz, 64kHz, 88.2kHz, 96kHz, ---

### Hinweis

„---“ erscheint, wenn dieses Gerät nicht die Abtastfrequenz erkennen kann.

### Kanal CHANNEL

Anzahl der Quellenkanäle in dem Eingangssignal (Front/Surround/LFE). Zum Beispiel wird eine Mehrkanal-Tonspur mit 3 Frontkanälen, 2 Surround-Kanälen und LFE als „3/2/0.1“ angezeigt.

### Hinweis

„---“ erscheint, wenn kein Quellkanal verfügbar ist.

### Bitrate BITRATE

Die Anzahl der an einer gegebenen Stelle pro Sekunde durchlaufenden Bits.

### Hinweis

„---“ erscheint, wenn dieses Gerät nicht die Bitrate erkennen kann.

### Kennzeichen FLAG

Kennzeichendaten, die in den DTS-, Dolby Digital- oder PCM-Signalen codiert sind, die diese Einheit zum automatischen Umschalten der Decoder veranlassen.

### 3 Drücken Sie erneut SET MENU auf der Fernbedienung, um „SET MENU“ zu verlassen.

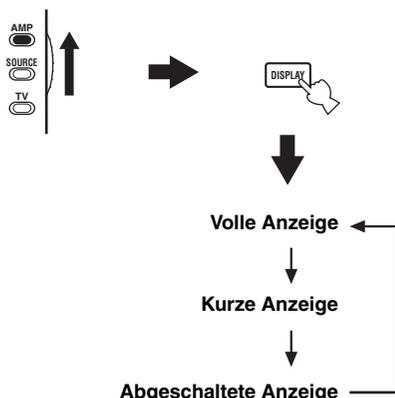


## Wahl des OSD-Modus

Sie können die Betriebsinformationen dieser Einheit auf einem Videomonitor anzeigen. Wenn Sie das „SET MENU“ und die Einstellungen der Soundfeldprogrammparameter auf einem Videomonitor anzeigen, können Sie die verfügbaren Optionen und Parameter einfacher als auf dem Frontblende-Display übersehen.

### 1 Schalten Sie den an dieses Gerät angeschlossenen Videomonitor ein.

### 2 Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann DISPLAY an der Fernbedienung wiederholt, um zwischen den gewünschten Bildschirmanzeigemodi umzuschalten. Der OSD-Modus ändert sich in der folgenden Reihenfolge.



#### Volle Anzeige

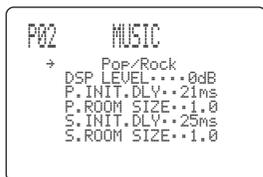
Zeigt die vollständigen Soundfeldprogrammparameter-Einstellungen sowie den Inhalt des Frontblende-Displays an.

#### Kurze Anzeige

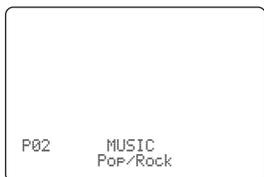
Zeigt kurz den Inhalt des Frontblende-Displays an der Unterseite des Bildschirms an, wenn Sie jeweils eine Operation auf diesem Gerät ausführen.

#### Abgeschaltete Anzeige

Es wird keine Information angezeigt, mit Ausnahme des „SET MENU“-Bildschirms.



Volle Anzeige



Kurze Anzeige



Sie können für die Bildschirmanzeige einen grauen Hintergrund anzuzeigen, wenn kein Videosignal eingespeist wird, indem Sie „GRAY BACK“ in „OPTION MENU“ auf „AUTO“ stellen (siehe Seite 80).

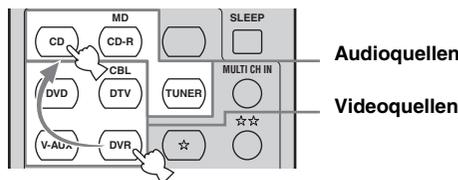
#### Hinweise

- Das OSD-Signal wird nicht über die DVR OUT-Buchsen ausgegeben und wird nicht aufgezeichnet.
- Sie müssen „VIDEO CONV.“ in „OPTION MENU“ auf „ON“ stellen (siehe Seite 79), um die Bildschirmanzeige anzuzeigen.
- Zur Anzeige der Bildschirmanzeige mit den an den COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-Buchsen ausgegebenen Component-Videosignale schalten Sie den Bildschirmanzeigemodus auf vollen Displaymodus.
- Wenn „GRAY BACK“ im „OPTION MENU“ auf „OFF“ gestellt ist (siehe Seite 80), kann es sein, dass die Bildschirmanzeige je nach Bildbedingungen nicht richtig angezeigt werden kann.

## Wiedergabe einer Videoquelle im Hintergrund

Sie können ein Videobild von einer Videoquelle mit dem Sound einer Audioquelle kombinieren. So können Sie zum Beispiel klassische Musik hören, während Sie schöne Landschaften von der Videoquelle auf dem Videomonitor betrachten.

Drücken Sie die Eingangswahltasten auf der Fernbedienung, um eine Videoquelle und danach eine Audioquelle zu wählen.



#### Hinweis

Falls Sie die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angelegte Audioquelle gemeinsam mit einer Videoquelle genießen möchten, wählen Sie zuerst die Videoquelle, und drücken Sie danach MULTI CH INPUT auf der Frontblende (oder MULTI CH IN auf der Fernbedienung) zum Wählen der an die MULTI CH INPUT-Buchsen als Eingangsquelle angeschlossenen Komponente (siehe Seite 38).

# GENIEßEN VON SURROUND SOUND

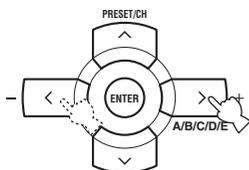
## Genießen von Multi-Kanal-Quellen mit Surround

Falls Sie einen hinteren Surround-Lautsprecher angeschlossen haben, verwenden Sie diese Funktion, um 6.1-Kanal-Wiedergabe von Multikanalquellen unter Verwendung des Dolby Pro Logic IIX-, Dolby Digital EX- oder DTS-ES-Decoders zu genießen.

- 1 Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann EXT D SUR. an der Fernbedienung wiederholt, um zwischen 5.1 und 6.1-Kanal-Wiedergabe umzuschalten.



- 2 Drücken Sie </> wiederholt, um einen Decoder zu wählen, während „PLIIXMusic“ (usw.) angezeigt wird.



### Automatisch AUTO

Wenn ein Signal-Kennzeichen eingegeben wird, das von dem Gerät erkannt werden kann, dann wählt das Gerät den optimalen Decoder für die Wiedergabe der Signale mit 6.1-Kanälen.

Falls dieses Gerät das Kennzeichen nicht erkennen kann, oder kein Kennzeichen in dem Eingangssignal vorhanden ist, dann kann die Wiedergabe nicht automatisch mit 6.1-Kanälen erfolgen.

### Decoder

Sie können aus den folgenden Decodern wählen, abhängig von dem Format der von Ihnen wiedergegebenen Quelle.

Decoder	Funktionen
PLIIXMusic	Spielt die Dolby Digital- oder DTS-Signale mit 6.1-Kanälen unter Verwendung des Pro Logic IIX-Musikdecoders ab.
EX/ES	Spielt die Dolby Digital- oder DTS-Signale mit 6.1-Kanälen unter Verwendung des Dolby Digital EX- oder DTS-ES-Decoders ab.
EX	Spielt die Dolby Digital- oder DTS-Signale mit 6.1-Kanälen unter Verwendung des Dolby Digital EX-Decoders ab.

### Aus OFF

Decoder werden für die Erzeugung von 6.1-Kanälen nicht verwendet.

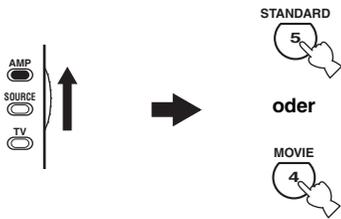
### Hinweise

- Manche mit 6.1-Kanal-Sound kompatible Disks weisen kein von diesem Gerät automatisch erkennbares Signalkennzeichen auf. Wenn Sie diese Art von Disks mit 6.1-Kanal-Sound wiedergeben, wählen Sie manuell einen Decoder unter „PLIIX Music“, „EX/ES“ oder „EX“.
- Die 6.1-Kanal-Wiedergabe ist in den folgenden Fällen nicht möglich, auch wenn Sie EXT D SUR. drücken:
  - Wenn „SUR. L/R SP“ (siehe Seite 73) oder „SUR. B SP“ (siehe Seite 73) auf „NONE“ eingestellt ist.
  - Wenn auf der an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossenen Komponente wiedergegeben wird.
  - Wenn die wiedergegebene Quelle keine linken und rechten Surround-Kanalsignale enthält.
  - Wenn eine Dolby Digital KARAOKE-Quelle wiedergegeben wird.
  - Wenn der Modus „2ch Stereo“ (siehe Seite 39) oder „DIRECT STEREO“ (siehe Seite 39) gewählt ist.
- Wenn dieses Gerät ausgeschaltet wird, dann wird diese Einstellung auf „AUTO“ zurückgestellt.
- Der Pro Logic IIX-Decoder steht nicht zur Verfügung, wenn „SUR. B SP“ auf „NONE“ gestellt ist (siehe Seite 73).

## Genießen von 2-Kanal-Quellen mit Surround

Die von 2-Kanal-Signalquellen eingespeisten Signale können auch über Multi-Kanäle wiedergegeben werden.

- 1 Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann STANDARD an der Fernbedienung wiederholt, um zwischen den Programmen „SUR. STANDARD“ und „SUR. ENHANCED“ umzuschalten oder drücken Sie MOVIE, um das Programm „MOVIE THEATER“ zu wählen.



- 2 Drücken Sie SELECT der Fernbedienung wiederholt, um den gewünschten Decoder zu wählen.



Sie können auch einen der folgenden Modi wählen, abhängig von dem Typ der Quelle, die Sie wiedergeben, und Ihrem persönlichen Geschmack.



Sie können auch einen Decoder durch Drücken der Taste </> der Fernbedienung wählen, während der Decoder-Typ auf dem Frontblende-Display angezeigt wird.

SUR. STANDARD	Funktionen
PRO LOGIC	Dolby Pro Logic-Verarbeitung für jede Quelle
PLII Movie	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Filmquellen
PLII Music	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Musikquellen
PLII Game	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Spielquellen
PLIIX Movie	Dolby Pro Logic IIX-Verarbeitung für Filmquellen
PLIIX Music	Dolby Pro Logic IIX-Verarbeitung für Musikquellen
PLIIX Game	Dolby Pro Logic IIX-Verarbeitung für Spielquellen
Neo:6 Cinema	DTS-Verarbeitung für Filmquellen
Neo:6 Music	DTS-Verarbeitung für Musikquellen
SUR. ENHANCED oder MOVIE THEATER	Funktionen
PRO LOGIC	Dolby Pro Logic-Verarbeitung für jede Quelle
PLII Movie	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Filmquellen
PLIIX Movie	Dolby Pro Logic IIX-Verarbeitung für Filmquellen
Neo:6 Cinema	DTS-Verarbeitung für Filmquellen

### Hinweis

Der Pro Logic IIX-Decoder steht nicht zur Verfügung, wenn „SUR. B SP“ auf „NONE“ gestellt ist (siehe Seite 73).

## Verwendung *Virtual CINEMA DSP*

Virtual CINEMA DSP erlaubt Ihnen den Genuss von CINEMA DSP-Programmen ohne Surround-Lautsprecher. Dadurch werden virtuelle Lautsprecher kreiert, um ein natürliches Soundfeld zu reproduzieren. Wenn Sie „SUR. L/R SP“ auf „NONE“ (siehe Seite 73) einstellen, wird Virtual CINEMA DSP automatisch aktiviert, sobald Sie ein CINEMA DSP-Soundfeldprogramm (siehe Seite 58) wählen.

### **Hinweis**

Virtual CINEMA DSP wird in den folgenden Fällen nicht aktiviert, auch wenn „SUR. L/R SP“ auf „NONE“ (siehe Seite 73) gestellt ist:

- Wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 38).
- Wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen sind.
- Wenn der Modus „DIRECT STEREO“ (siehe Seite 39) oder „2ch Stereo“ (siehe Seite 39) gewählt ist, oder wenn dieses Gerät im Modus „STRAIGHT“ ist (siehe Seite 39).

# AUFNAHME

Die Einstellungen und anderen Operationen für die Aufnahme werden von den Aufnahmekomponenten aus ausgeführt. Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung dieser Komponenten.

## VORSICHT

Das DTS-Signal wird als digitale Bitreihe übermittelt. Falls Sie eine digitale Aufnahme des DTS-Bitstroms versuchen, wird nur Rauschen aufgezeichnet. Daher sollten Sie die folgenden Einstellungen berücksichtigen, wenn Sie dieses Gerät für die Aufnahme von Quellen verwenden wollen, die in DTS codiert sind. Zur Wiedergabe von mit DTS codierten DVDs und CDs (bei Verwendung einer digitalen Audioverbindung) auf Ihrem DTS-kompatiblen Player folgen Sie den Bedienungsanweisungen, um eine Einstellung vorzunehmen, damit das Analogsignal von dem Player ausgegeben wird.

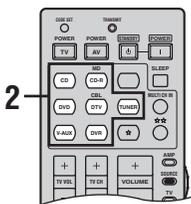
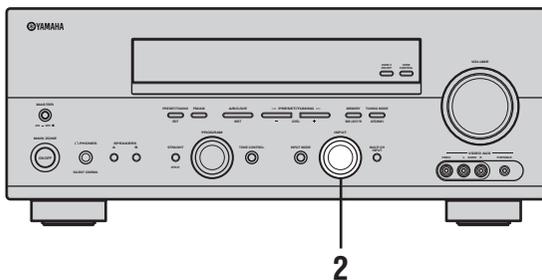
## Hinweise

- Wenn dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus geschaltet ist, können Sie nicht zwischen anderen an dieses Gerät angeschlossenen Komponenten aufnehmen.
- Die Einstellungen von TONE CONTROL (siehe Seite 33), VOLUME, dem Lautsprecherpegel (siehe Seite 74) und die Soundfeldprogramme (siehe Seite 58) haben keinen Einfluss auf das aufgenommene Material.
- Die an die MULTI CH INPUT-Buchsen dieses Gerätes angeschlossene Quelle kann nicht aufgenommen werden.
- S-Video- und Komposit-Videosignale werden separat durch den Videoschaltkreis dieser Einheit geführt. Beim Aufnehmen oder Kopieren von Videosignalen, die von einer Videoquellenkomponente anliegen, die nur ein S-Video-Signal bzw. nur ein Composite-Videosignal liefert, können Sie darum nur ein S-Video-Signal bzw. nur ein Composite-Videosignal auf Ihrem Videorecorder aufnehmen.
- Die an den DIGITAL INPUT-Buchsen eingespeisten Digitalisignale werden nicht an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen für die Aufnahme ausgegeben. Entsprechend werden die an den AUDIO IN- oder PORTABLE-Buchsen eingespeisten Analogsignale nicht an der DIGITAL OUTPUT-Buchse ausgegeben. Falls daher Ihre Quellenkomponente so angeschlossen ist, dass nur Digitalisignale oder nur Analogsignale geliefert werden, können Sie nur die Digitalisignale oder nur die Analogsignale aufnehmen.
- Eine gegebene Eingangsquelle wird nicht auf dem gleichen OUT (REC)-Kanal ausgegeben.
- Beachten Sie die Urheberrechtsgesetze in Ihrem Land, wenn Sie von CDs, Rundfunkprogrammen usw. Aufnahmen anfertigen möchten. Die Aufnahme von durch das Urheberrecht geschütztem Material kann einen Verstoß gegen die Urheberrechtsgesetze darstellen.
- Die analogen Audiosignale, die an der DOCK-Klemmen eingespeist werden, können an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen zur Aufnahme ausgegeben werden.



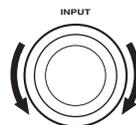
Führen Sie eine Testaufnahme aus, bevor Sie mit der eigentlichen Aufnahme beginnen.

Falls Sie eine Videoquelle wiedergeben, die verschlüsselte oder codierte Signale als Kopierschutz verwendet, kann aufgrund dieser Signale das Bild selbst gestört werden.

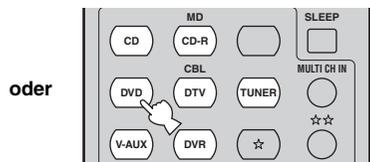


**1** Schalten Sie alle angeschlossenen Komponenten ein.

**2** Drehen Sie den INPUT-Wahlschalter auf der Frontblende (oder drücken Sie eine der Eingangswahltasten auf der Fernbedienung), um die zur Aufnahme gewünschte Quellkomponente zu wählen.



Frontblende



Fernbedienung

**3** Beginnen Sie mit der Wiedergabe auf der gewählten Quellenkomponente oder wählen Sie einen Rundfunksender.

**4** Beginnen Sie auf der Aufnahmekomponente mit der Aufnahme.

# UKW/MW-ABSTIMMUNG

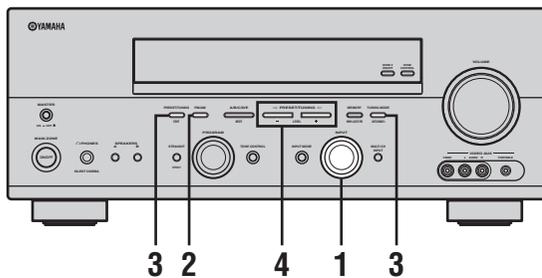
Es gibt 2 Methoden zur Abstimmung: automatisch und manuell. Die automatische Abstimmung arbeitet, wenn die Sendersignale stark und ohne Störungen empfangen werden. Falls das Signal des Senders, den Sie wählen möchten, schwach ist, stimmen Sie manuell auf diesen ab. Sie können auch die automatischen und manuellen Merkmale zur Festsenderabstimmung verwenden, um bis zu 40 Sender zu speichern (A1 bis E8: 8 Festsendernummern in jeder der 5 Festsendergruppen). Sie können außerdem jegliche Festsender abrufen und die Zuordnung von zwei Festsendern miteinander austauschen.

## Hinweis

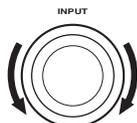
Richten Sie die angeschlossenen UKW- und MW-Antennen für besten Empfang aus.

## Automatische Abstimmung

Die automatische Abstimmung arbeitet, wenn die Sendersignale stark und ohne Störungen empfangen werden.



- 1 Drehen Sie den INPUT-Wahlschalter, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.

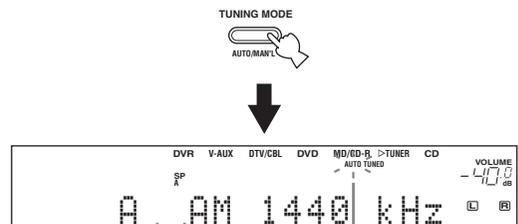


Frontblende

- 2 Drücken Sie FM/AM, um den Empfangsbereich zu wählen. „FM“ oder „AM“ erscheint auf dem Frontblende-Display.

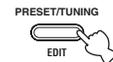


- 3 Drücken Sie TUNING MODE (AUTO/MAN'L), so dass die AUTO-Anzeige auf dem Frontblende-Display aufleuchtet.



Kein Doppelpunkt (:) Leuchtet auf

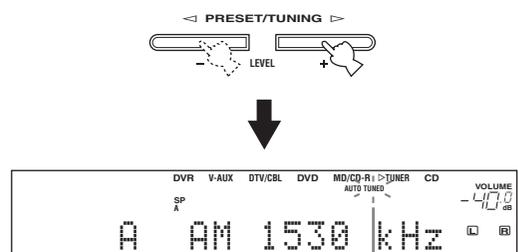
Falls ein Kolon (:) auf dem Frontblende-Display erscheint, ist das Abstimmen nicht möglich. Drücken Sie PRESET/TUNING, um den Doppelpunkt (:) auszuschalten.



- 4 Drücken Sie einmal PRESET/TUNING </>, um mit der automatischen Abstimmung zu beginnen.

Wenn das Gerät auf einen Sender abgestimmt ist, leuchtet die TUNED-Anzeige auf, und die Frequenz des empfangenen Senders wird auf dem Frontblende-Display angezeigt.

- Drücken Sie >, um eine höhere Frequenz zu empfangen.
- Drücken Sie <, um auf eine niedrigere Frequenz abzustimmen.



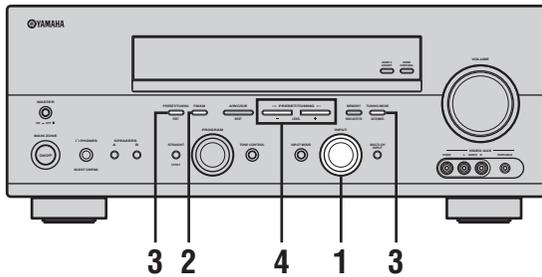
Leuchtet auf

## Manuelle Abstimmung

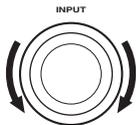
Wenn das empfangene Signal des Senders, den Sie wählen möchten, schwach ist, stimmen Sie manuell auf diesen ab.

### Hinweis

Durch die manuelle Abstimmung auf einen UKW-Sender wird der Tuner automatisch auf Mono-Empfangsmodus umgeschaltet, um die Signalqualität zu verbessern.



- 1 Drehen Sie den INPUT-Wahlschalter, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.

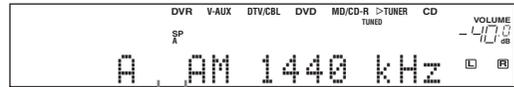


Frontblende

- 2 Drücken Sie FM/AM, um den Empfangsbereich zu wählen. „FM“ oder „AM“ erscheint auf dem Frontblende-Display.

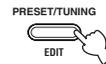


- 3 Drücken Sie TUNING MODE (AUTO/MAN'L), so dass die AUTO-Anzeige von dem Frontblende-Display verschwindet.



Kein Doppelpunkt (:)

Falls ein Kolon (: ) auf dem Frontblende-Display erscheint, ist das Abstimmen nicht möglich. Drücken Sie PRESET/TUNING, um den Doppelpunkt (: ) auszuschalten.



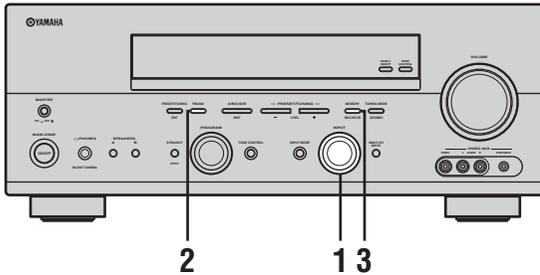
- 4 Drücken Sie PRESET/TUNING </>, um manuell auf den gewünschten Sender abzustimmen.

Halten Sie die Taste gedrückt, um die Sendersuche fortzusetzen.

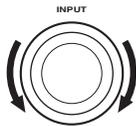


## Automatische Festsenderabstimmung

Sie können auch die automatische Festsenderabstimmung verwenden, um bis zu 40 UKW-Sender mit starken Signalen (A1 bis E8: 8 Festsendernummern in jeder der 5 Festsendergruppen) der Reihe nach zu speichern. Sie können danach einen Festsender einfach aufrufen, indem Sie die entsprechende Festsendernummer wählen.



**1 Drehen Sie den INPUT-Wahlschalter, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.**



Frontblende

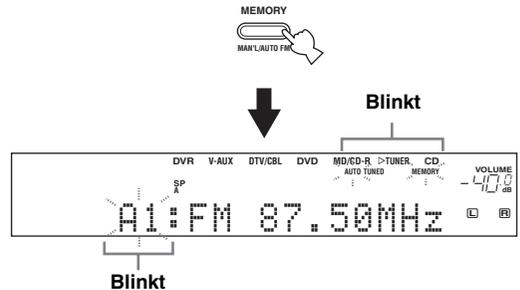
**2 Drücken Sie FM/AM, um „FM“ als Empfangsbereich zu wählen.**  
„FM“ erscheint auf dem Frontblende-Display.



FM

**3 Betätigen und halten Sie MEMORY (MAN'L/AUTO FM) für weitere 3 Sekunden gedrückt.**

Die Festsendernummer und die MEMORY- und die AUTO-Anzeigen blinken. Nach ca. 5 Sekunden beginnt der automatische Sendersuchlauf von der gegenwärtigen Frequenz in Aufwärtsrichtung.



Wenn die automatische Abstimmung von Festsendern beendet ist, zeigt das Frontblende-Display die Frequenz des zuletzt gespeicherten Senders an.



Sie können die Festsendernummer festlegen, ab der die UKW-Sender abgespeichert werden, und/oder mit der Abstimmung in Richtung der niedrigeren Frequenzen beginnen. Einzelheiten siehe „Optionen für automatische Festsenderabstimmung“ auf Seite 49.

### Hinweise

- Die unter einer Festsendernummer vorhandenen Senderdaten werden gelöscht, wenn Sie einen neuen Sender unter derselben Festsendernummer speichern.
- Falls die Anzahl der empfangenen Sender nicht 40 (E8) erreicht, stoppt der automatische Festsendersuchlauf automatisch, nachdem alle empfangbaren Sender aufgesucht wurden.
- Nur UKW-Sender mit ausreichender Signalstärke werden durch den automatischen Festsendersuchlauf gespeichert. Falls der Sender, den Sie speichern möchten, eine geringe Signalstärke aufweist, stimmen Sie manuell auf den Sender ab, und speichern Sie diesen danach, wie unter „Manuelle Festsenderabstimmung“ beschrieben auf Seite 49.

## ■ Optionen für automatische Festsenderabstimmung

Sie können die Festsendernummer festlegen, ab der die UKW-Sender abgespeichert werden, und/oder mit der Abstimmung in Richtung der niedrigeren Frequenzen beginnen.

### Hinweis

Führen Sie zuerst die Schritte 1 bis 3 in „Automatische Festsenderabstimmung“ auf Seite 48.

- **Drücken Sie A/B/C/D/E und dann PRESET/TUNING** < / > zum Wählen der Festsendernummer, unter der der erste Sender gespeichert wird.

Die automatische Abstimmung der Festsender stoppt, wenn Sender bis zu E8 abgespeichert wurden.

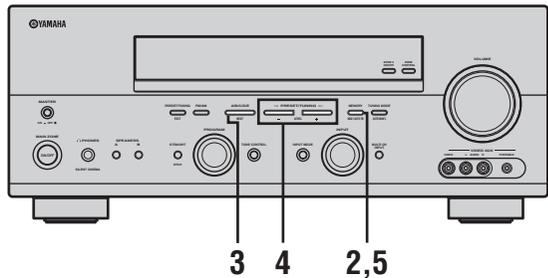


- **Drücken Sie PRESET/TUNING**, so dass der Doppelpunkt (:) aus dem Frontblende-Display verschwindet, und drücken Sie dann PRESET/TUNING <, um die Senderabstimmung in Richtung auf niedrigere Frequenzen zu starten.



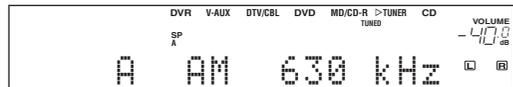
## Manuelle Festsenderabstimmung

Sie können auch bis zu 40 Sender (A1 bis E8: 8 Sender in jeder der 5 Festsendergruppen) manuell abspeichern.



- 1 **Stimmen Sie automatisch oder manuell auf einen Sender ab.**

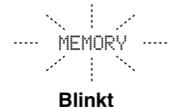
Siehe Seite 46 und 47 für Hinweise zur Abstimmung.



Wenn dieses Gerät auf einen Sender abgestimmt ist, zeigt das Frontblende-Display die Frequenz des empfangenen Senders an.

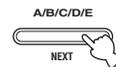
- 2 **Drücken Sie MEMORY (MAN'L/AUTO FM).**

Die MEMORY-Anzeige blinkt auf dem Frontblende-Display etwa 5 Sekunden lang.

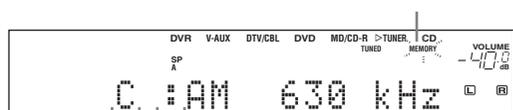


- 3 **Drücken Sie wiederholt A/B/C/D/E, um eine Festsendergruppe (A bis E) zu wählen, während die MEMORY-Anzeige blinkt.**

Der Buchstabe für die gewählte Festsendergruppe erscheint. Stellen Sie sicher, dass der Kolon (:) auf dem Frontblende-Display erscheint.



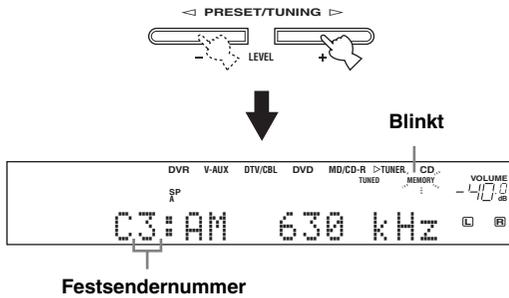
Blinkt



Festsendergruppe Doppelpunkt (:)

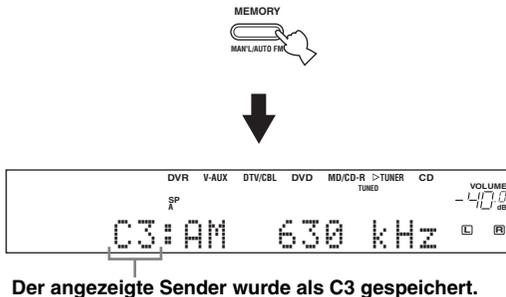
**4 Drücken Sie die Taste PRESET/TUNING </>, um eine Festsendernummer (1 bis 8) zu wählen, während die Speicheranzeige MEMORY blinkt.**

- Drücken Sie >, um eine höhere Festsendernummer zu wählen.
- Drücken Sie <, um eine niedrigere Festsendernummer zu wählen.



**5 Drücken Sie MEMORY (MAN'L/AUTO FM), während die MEMORY-Anzeige blinkt.**

Der Empfangsbereich und die Frequenz erscheinen mit der voreingestellten Festsendergruppe und der von Ihnen gewählten Nummer auf dem Frontblende-Display. Die MEMORY-Anzeige verschwindet von dem Frontblende-Display.



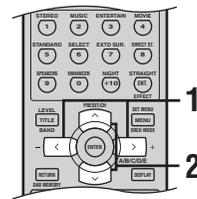
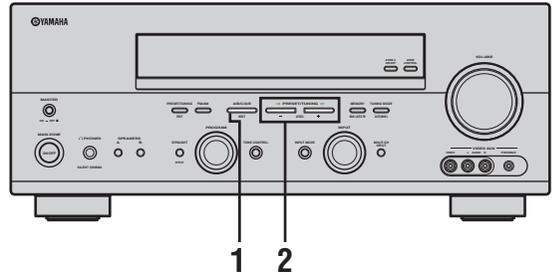
**6 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5, um andere Sender zu speichern.**

**Hinweise**

- Die unter einer Festsendernummer vorhandenen Senderdaten werden gelöscht, wenn Sie einen neuen Sender unter derselben Festsendernummer speichern.
- Der Empfangsmodus (Stereo oder Mono) wird gemeinsam mit der Senderfrequenz gespeichert.

**Aufrufen eines Festsenders**

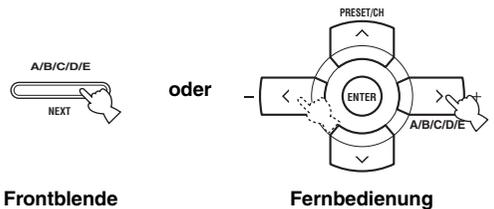
Sie können jeden beliebigen Festsender aufrufen, indem Sie einfach die Festsendergruppe und -nummer wählen, unter welcher der Sender abgespeichert ist.



Bei Ausführung dieses Vorgangs mit der Fernbedienung stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf SOURCE und drücken dann TUNER zum Wählen von „TUNER“ als Eingangsquelle.

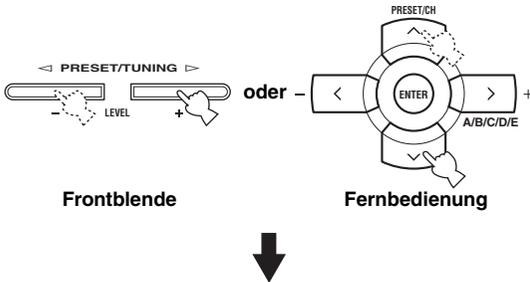
**1 Drücken Sie A/B/C/D/E an der Frontblende (oder A/B/C/D/E </> auf der Fernbedienung), um die gewünschte Festsendergruppe (A bis E) zu wählen.**

Der Buchstabe der Festsendergruppe erscheint auf dem Frontblende-Display und ändert mit jedem Drücken der Taste.



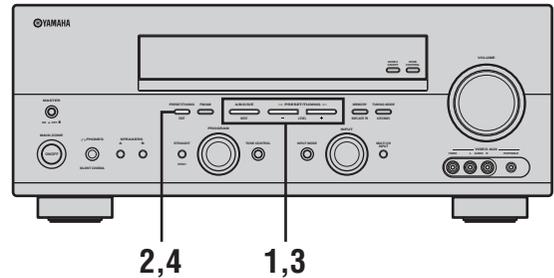
- 2 Drücken Sie PRESET/TUNING ◀/▶ an der Frontblende (oder PRESET/CH ^/∨ auf der Fernbedienung), um die gewünschte Festsendernummer (1 bis 8) zu wählen.**

Die Festsendergruppe und -nummer erscheinen gemeinsam mit dem Empfangsbereich und der Frequenz auf dem Frontblende-Display.



## Austauschen von Festsendern

Sie können die Zuordnungen von zwei Festsendern miteinander austauschen. Das folgende Beispiel beschreibt den Vorgang, wie Sie den Festsender „E1“ mit dem Festsender „A5“ austauschen können.



- 1 Wählen Sie den Festsender „E1“, indem Sie A/B/C/D/E und PRESET/TUNING ◀/▶ verwenden.**

Siehe „Aufrufen eines Festsenders“ auf Seite 50.

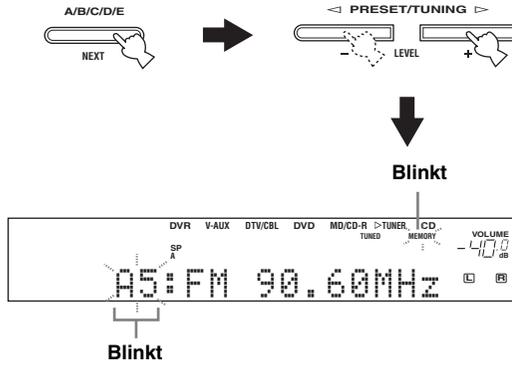
- 2 Betätigen und halten Sie EDIT für weitere 3 Sekunden gedrückt.**

„E1“ und die MEMORY-Anzeige blinken auf dem Frontblende-Display.



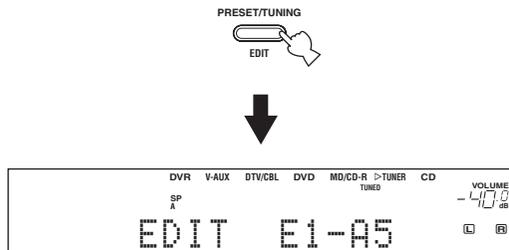
**3 Wählen Sie den Festsender „A5“, indem Sie A/B/C/D/E und PRESET/TUNING </> verwenden.**

„A5“ und die MEMORY-Anzeige blinken auf dem Frontblende-Display.  
 Siehe „Aufrufen eines Festsenders“ auf Seite 50.



**4 Drücken Sie erneut EDIT.**

„EDIT E1-A5“ erscheint auf dem Frontblende-Display, und die Zuweisungen der beiden Festsender werden ausgetauscht.

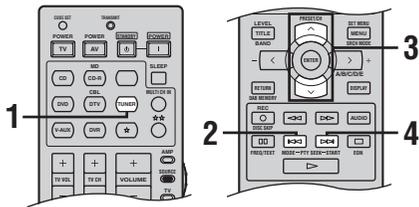


# RADIO DATA SYSTEM-ABSTIMMUNG (NUR MODELLE FÜR GROSSBRITANNIEN UND EUROPA)

Unter Radio Data System (nur Modelle für Großbritannien und Europa) versteht man ein Datenübertragungssystem, das in vielen Ländern für UKW-Sender verwendet wird. Die Radio Data System-Funktion wird unter den Sendern eines Netzwerks ausgeführt. Dieses Gerät kann verschiedene Radio Data System-Daten, wie zum Beispiel PS (Programmdienstname), PTY (Programmtyp), RT (Radiotext), CT (Uhrzeit) und EON (erweiterter Senderverbund), empfangen, wenn Sie auf einen Radio Data System-Sender abgestimmt haben.

## Wählen des Radio Data System-Programms

Verwenden Sie dieses Merkmal, um einen der 15 Radio Data System-Programmtypen zu wählen und alle verfügbaren Festsender des gewählten Programmtyps abzusuchen.

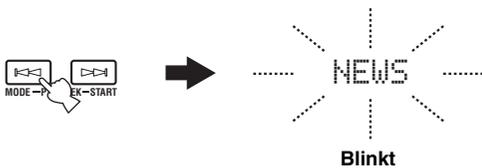


**1 Drücken Sie TUNER an der Fernbedienung, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.**



**2 Drücken Sie PTY SEEK MODE an der Fernbedienung, um dieses Gerät auf den PTY SEEK-Modus zu schalten.**

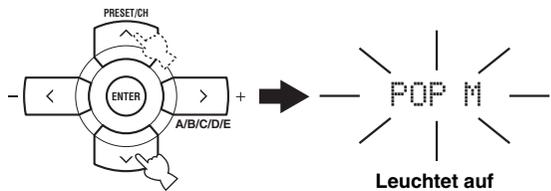
Der Name des gewählten Programmtyps oder „NEWS“ blinkt auf dem Frontblende-Display.



Zum Löschen des PTY SEEK-Modus drücken Sie PTY SEEK MODE an der Fernbedienung erneut.

**3 Drücken Sie PRESET/CH ^ / v auf der Fernbedienung, um den gewünschten Programmtyp zu wählen.**

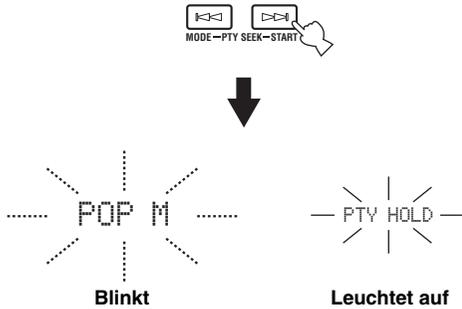
Der Name des gewählten Programmtyps erscheint auf dem Frontblende-Display.



Programmtyp	Beschreibungen
NEWS	Nachrichten
AFFAIRS	Aktuelle Neuigkeiten
INFO	Allgemeine Informationen
SPORT	Sport
EDUCATE	Erziehung
DRAMA	Drama
CULTURE	Kultur
SCIENCE	Wissenschaft
VARIED	Leichte Unterhaltung
POP M	Populäre Musik
ROCK M	Rockmusik
M.O.R. M	Unterhaltungsmusik
LIGHT M	Leichte klassische Musik
CLASSICS	Ernsthafte klassische Musik
OTHER M	Sonstige Musik

**4 Drücken Sie PTY SEEK START an der Fernbedienung, um alle verfügbaren Radio Data System-Sender zu suchen.**

Der Name des gewählten Programmtyps blinkt und die PTY HOLD-Anzeige leuchtet auf dem Frontblende-Display auf, während nach den Sendern gesucht wird.



Zum Stoppen der Sendersuche drücken Sie PTY SEEK START an der Fernbedienung erneut.

**Hinweise**

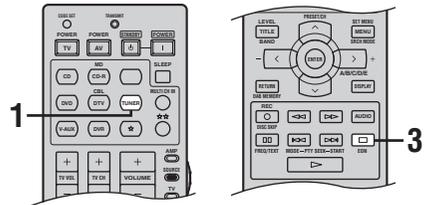
- Das Gerät stoppt die Sendersuche, wenn es einen Sender gefunden hat, der den gewählten Programmtyp ausstrahlt.
- Wenn der gefundene Sender nicht der gewünschte ist, drücken Sie PTY SEEK START erneut, um die Suche nach einem anderen Sender, der den gleichen Programmtyp ausstrahlt, fortzusetzen.

**Verwendung des Radio Data System-Netzwerks**

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den EON-Datendienst (erweiterter Senderverbund) des Radio Data System-Sendernetzes zu empfangen. Wenn Sie einen der 4 Radio Data System-Programmtypen (NEWS, AFFAIRS, INFO oder SPORT) wählen, sucht dieses Gerät automatisch nach allen verfügbaren Festsendern, die den EON-Datendienst des gewählten Programmtyps für einen bestimmten Zeitraum im Sendeprogramm haben. Wenn der programmgemäße EON-Datendienst startet, schaltet dieses Gerät automatisch auf den örtlichen Sender, der den EON-Datendienst ausstrahlt, und schaltet dann auf den nationalen Sender zurück, wenn der EON-Datendienst beendet ist.

**Hinweise**

- Sie können dieses Merkmal nur verwenden, wenn der EON-Datendienst verfügbar ist.
- Die EON-Anzeige leuchtet im Frontblende-Display nur auf, wenn der EON-Datendienst von einem Radio Data System-Sender empfangen wird.



**1 Drücken Sie TUNER an der Fernbedienung, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.**

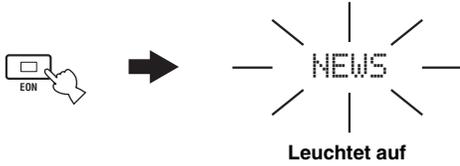


**2 Stellen Sie sicher, dass die EON-Anzeige auf dem Frontblende-Display leuchtet.**

Wenn die EON-Anzeige nicht im Frontblende-Display leuchtet, stimmen Sie auf ein anderes Radio Data System-Programm ab, so dass die EON-Anzeige aufleuchtet.

**3 Drücken Sie EON wiederholt an der Fernbedienung, um einen der 4 Radio Data System-Programmtypen zu wählen (NEWS, AFFAIRS, INFO, oder SPORT).**

Der Name des gewählten Programmtyps erscheint auf dem Frontblende-Display.



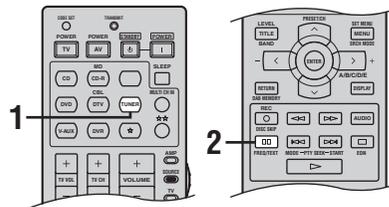
Zum Annullieren des EON-Merkmales drücken Sie EON auf der Fernbedienung wiederholt, bis der Name des Programmtyps verschwindet, und „EON OFF“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

## Anzeigen der Radio Data System-Information

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Anzeige der 4 Typen von Radio Data System-Information: PS (Programmdienst), PTY (Programmtyp), RT (Radiotext) und CT (Uhrzeit). Die entsprechenden Anzeigen leuchten auf dem Frontblende-Display auf.

### Hinweise

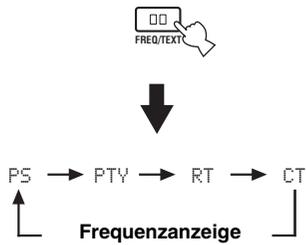
- Sie können einen der Radio Data System Modi nur wählen, wenn die entsprechende Radio Data System-Anzeige im Frontblende-Display aufleuchtet. Es kann eine Zeit lang dauern, bis dieses Gerät alle Radio Data System-Daten vom Sender empfängt.
- Sie können nur die verfügbaren Radio Data System-Modi wählen, die vom Sender angeboten werden.
- Wenn die empfangenen Signale nicht stark genug sind, kann dieses Gerät nicht in der Lage sein, die Radio Data System-Daten auszunutzen. Insbesondere der „RT“-Modus erfordert eine große Datenmenge und steht möglicherweise nicht zur Verfügung, auch wenn die anderen Radio Data System-Modi verfügbar sind.
- Bei schlechten Empfangsbedingungen drücken Sie TUNING MODE (AUTO/MAN'L) an der Frontblende, so dass die AUTO-Anzeige aus dem Frontblende-Display verschwindet.
- Falls die Signalstärke während des Empfangs von Radio Data System-Daten durch externe Interferenzen abgeschwächt wird, kann der Empfang unter Umständen plötzlich abgeschaltet werden, wobei „...WAIT“ am Frontblende-Display erscheint.
- Wenn der „RT“-Modus gewählt ist, kann dieses Gerät die Programminformation mit maximal 64 alphanumerischen Zeichen, einschließlich des Umlaut-Zeichens, anzeigen. Nicht verfügbare Zeichen werden mit „\_“ (Unterstreichungszeichen) angezeigt.
- Wenn der Empfang abgebrochen wird, während der „CT“-Modus gewählt ist, erscheint „CT WAIT“ im Frontblende-Display.



**1 Drücken Sie TUNER an der Fernbedienung, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.**



- 2 Drücken Sie **FREQ/TEXT** der Fernbedienung wiederholt, um den gewünschten Radio Data System-Displaymodus zu wählen.



- Wählen Sie „PS“ zur Anzeige des Namens des aktuell empfangenen Radio Data System-Programms.
- Wählen Sie „PTY“ zur Anzeige des Typs des aktuell empfangenen Radio Data System-Programms.
- Wählen Sie „RT“ zur Anzeige der Information des aktuell empfangenen Radio Data System-Programms.
- Wählen Sie „CT“ zur Anzeige der aktuellen Zeit.

# SOUNDFELDPROGRAMME

Was wirklich die reichen, vollen Klangfarben eines Live-Instrumentes ausmacht, sind die Mehrfachreflexionen von den Wänden des Raumes. Zusätzlich zur Erhaltung eines lebendigen Klangs ermöglichen uns diese Reflexionen die Position des Musikers ebenso wie die Größe und Form des Raumes zu erkennen, in dem wir sitzen.

## ■ Elemente eines Soundfeldes

In jedem Umfeld gelangen neben den direkt von dem Instrument des Musikers an unsere Ohren gelangenden Tönen auch zwei spezielle Arten von Reflexionen an unsere Ohren, die in Kombination das Soundfeld ausmachen.

### Frühe Reflexionen

Der reflektierte Sound erreicht unsere Ohren extrem schnell (50 ms bis 100 ms nach dem direkten Sound), nachdem er von nur einer Fläche (zum Beispiel der Decke oder einer Wand) reflektiert wurde. Die frühen Reflexionen fügen tatsächlich Klarheit zu dem direkten Sound hinzu.

### Nachhall

Damit werden die von mehr als einer Fläche (zum Beispiel von den Wänden und der Decke des Raumes) erzeugten Reflexionen bezeichnet, die so zahlreich sind, dass sie gemeinsam ein akustisches Nachglühen verursachen. Es handelt sich dabei um ungerichtete Reflexionen, welche die Klarheit des direkten Sounds etwas vermindern.

Der direkte Sound, die frühen Reflexionen und der darauf folgende Nachhall helfen uns gemeinsam bei der subjektiven Bestimmung der Größe und Form des Raumes, und es sind diese Informationen, die der Digital-Soundfeldprozessor reproduziert, um die Soundfelder zu generieren.

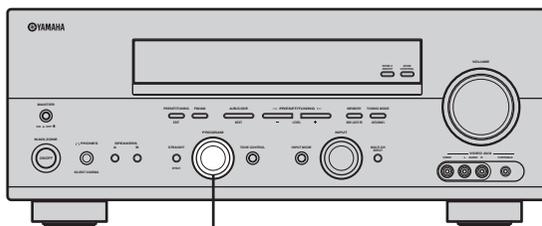
Falls Sie die entsprechenden frühen Reflexionen und den nachfolgenden Nachhall in Ihrem Hörraum erregen könnten, wären Sie in der Lage, Ihr eigenes Hörumfeld zu generieren. Die Akustik Ihres Raumes könnte auf die einer Konzerthalle, eines Tanzsaals oder einen Raum mit virtuell jeder beliebige Größe geändert werden. Diese Fähigkeit zur Erzeugung der gewünschten Soundfelder hat YAMAHA mit dem Digital-Soundfeldprozessor verwirklicht.

## Wahl von Soundfeldprogrammen

### Hinweise

- Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrem Geschmack und nicht nur nach dem Namen des Programms.
- Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen, wählt dieses Gerät automatisch das zuletzt mit der entsprechenden Eingangsquelle verwendete Soundfeldprogramm.
- Soundfeldprogramme können nicht gewählt werden, wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 38).
- Abtastfrequenzen über 48 kHz (ausgenommen für DTS 96/24-Signale) werden auf 48 kHz reduziert, worauf die Soundfeldprogramme angewendet werden.

## ■ Bedienungsvorgänge auf der Frontblende

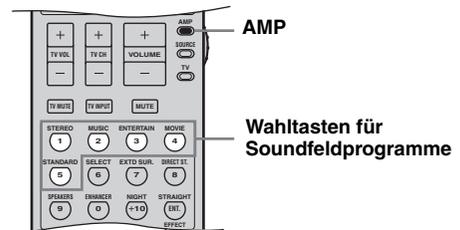


PROGRAM Wahlschalter

### Drehen Sie den PROGRAM-Regler auf der Frontblende.

Der Name des gewählten Soundfeldprogramms erscheint auf dem Frontblende-Display und in der Bildschirmanzeige.

## ■ Bedienungsvorgänge auf der Fernbedienung



AMP

Wahltasten für Soundfeldprogramme

### Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann eine der Soundfeld-Programmwartasten an der Fernbedienung wiederholt.

Der Name des gewählten Soundfeldprogramms erscheint auf dem Frontblende-Display und in der Bildschirmanzeige.

## Beschreibungen für Soundfeldprogramme

Dieses Gerät ist mit einer Vielzahl präziser Digital-Decoder ausgestattet, die Ihnen die Mehrkanalwiedergabe fast aller Soundquellen in Stereo oder Mehrkanal ermöglichen. Dieses Gerät verfügt auch über einen YAMAHA-Digital-Soundfeld-Verarbeitungs-Chip (DSP), der mehrere Soundfeldprogramme enthält, die Sie für ein verbessertes Wiedergebevergnügen einsetzen können.



Die YAMAHA CINEMA DSP-Modi sind kompatibel mit allen Dolby Digital-, DTS- und Dolby Surround-Quellen. Stellen Sie „INPUT MODE“ auf „AUTO“ (siehe Seite 35), damit dieses Gerät automatisch auf den geeigneten Digital-Decoder umschalten kann, abhängig vom Eingangssignal.

### Hinweise

- Die DSP-Soundfeldprogramme dieses Gerätes entsprechen einer Neukreierung der tatsächlichen akustischen Umfeldbedingungen, die durch Präzisionsmessungen in real existierenden Konzerthallen, Musiksälen, Kinos usw. erfasst wurden. Daher können Sie vielleicht Variationen in der Stärke der von vorne, hinten, links und rechts kommenden Reflexionen feststellen.
- Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrem Geschmack und nicht nur nach dem Namen des Programms selber.

### ■ Für Film/Videoquellen

Sie können aus den folgenden Soundfeldern wählen, wenn Sie Film- oder Videoquellen wiedergeben. Die mit „MULTI“ markierten Soundfelder können mit Multikanal-Quellen, wie DVD, Digital-TV usw., verwendet werden. Die mit „2-CH“ markierten Soundfelder können mit 2-Kanal-Stereo-Quellen wie TV-Programmen, Videobändern usw., verwendet werden.



Verwenden Sie den PROGRAM-Wahlschalter auf der Frontblende (oder stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken dann eine der Soundfeldprogramm-Tasten auf der Fernbedienung), um das gewünschte Soundfeldprogramm zu wählen (siehe Seite 57).

Fernbedienungstaste	Soundfeldprogramm	Merkmale	Quellen
1	STEREO 2ch Stereo	Mehrkanalquellen werden auf 2 Kanäle abgemischt, oder es werden 2-Kanal-Quellen im Originalformat wiedergegeben.	
2	MUSIC Pop/Rock	CINEMA DSP Verarbeitung. Erzeugt eine realistische Atmosphäre, wo Sie das Gefühl haben, bei einem echten Jazz- oder Rockkonzert dabei zu sein.	
3	ENTERTAINMENT TV Sports	CINEMA DSP Verarbeitung. Reproduziert die Soundumgebung einer großen Konzerthalle mit dem Surroundsoundfeld, um Ihr Erlebnis beim Betrachten verschiedener TV-Programme wie Nachrichten, Unterhaltungsshows, Musikprogrammen oder Sportprogrammen zu bereichern.	MULTI 2-CH
	ENTERTAINMENT Mono Movie	CINEMA DSP Verarbeitung. Reproduziert Mono-Videoquellen (wie alte Filme) mit optimalem Nachhallpegel, um Soundtiefe mit nur dem Präsenz-Soundfeld zu erzeugen.	
	ENTERTAINMENT Game	CINEMA DSP Verarbeitung. Fügt Tiefe und Räumlichkeit zu den Sounds von Videospiele hinzu.	

Fernbedienungstaste	Soundfeldprogramm	Merkmale	Quellen
4	MOVIE THEATER Spectacle	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Programm reproduziert das extrem breite Soundfeld eines 70-mm-Kinos im Detail, wodurch sowohl das Video als auch das Soundfeld unglaublich real wird. Dieses Programm ist ideal für jede Art von Videoquelle geeignet, die mit Dolby Surround, Dolby Digital oder DTS codiert ist; besonders groß angelegte Filmproduktionen.	<b>MULTI 2-CH</b>
	MOVIE THEATER Sci-Fi	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Programm reproduziert den Dialog und die Soundeffekte im letzten Sound von Science-Fiction-Filmen, wodurch ein breiter und sich ausdehnender kinematischer Raum innerhalb absoluter Ruhe kreiert wird. Sie können mit Dolby Surround, Dolby Digital oder DTS in einem virtuellen Raumsoundfeld mit modernster Technik codierte Science-Fiction-Filme genießen.	
	MOVIE THEATER Adventure	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Programm reproduziert das Sound-Design der modernsten 70-mm- und Multi-Kanal-Soundtrack-Filme ähnlich wie das Soundfeld modernster Kinos, so dass der Nachhall im Soundfeld selber so weit begrenzt wie möglich ist.	
	MOVIE THEATER General	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Programm reproduziert 70-mm- und anderen Filmen mit Mehrkanal-Tonspur, und zeichnet sich durch ein weiches und ausgedehntes Soundfeld aus.	
5	SUR. STANDARD	Standard-Verarbeitung für den gewählten Decoder.	
	SUR. ENHANCED	Erweiterte Verarbeitung für den gewählten Decoder.	

## ■ Für Musikquellen

Sie können aus den folgenden Soundfeldern wählen, wenn Sie Musikquellen wie CD, UKW/MW-Sendungen, Tonbänder usw. wiedergeben.



Verwenden Sie den PROGRAM-Wahlschalter auf der Frontblende (oder stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken dann eine der Soundfeldprogramm-Tasten auf der Fernbedienung), um das gewünschte Soundfeldprogramm zu wählen (siehe Seite 57).

Fernbedienungstaste	Soundfeldprogramm	Merkmale	Quellen
1	STEREO 2ch Stereo	Spielt 2-Kanal-Quellen ab.	<b>2-CH</b>
	STEREO 6ch Stereo	Spielt 2-Kanal-Quellen von allen Lautsprechern in 6.1 Kanälen ab, wodurch ein größeres Soundfeld entsteht, das ideal für Hintergrundmusik bei Parties usw. geeignet ist.	
2	MUSIC Hall in Vienna	HiFi DSP Verarbeitung. Das Programm reproduziert eine klassische, hufeisenförmige Konzerthalle mit etwa 1700 Sitzen. Säulen und Ornamente generieren extrem komplexe Reflexionen, die zu einem sehr vollen, reichen Sound führen.	<b>MULTI 2-CH</b>
	MUSIC The Bttm Line	HiFi DSP Verarbeitung. Dies Programm reproduziert die Bühne des berühmten Jazzclubs „The Bottom Line“ in New York, der 300 Gäste aufnimmt.	
	MUSIC The Roxy Thtr	HiFi DSP Verarbeitung. Dieses Programm reproduziert die dynamische Rockmusik-Umgebung im „The Roxy Theatre“, eines der heißesten Rock-Clubs in Los Angeles. Der imaginäre Platz des Hörers ist etwas links in der Mitte des Saals.	
3	ENTERTAINMENT Disco	HiFi DSP Verarbeitung. Dieses Programm erzeugt das akustische Umfeld einer lebensfrohen Disco im Herzen einer Großstadt, mit einem hochkonzentrierten und energischen Sound.	
5	SUR. STANDARD	Standard-Verarbeitung für den gewählten Decoder.	
	SUR. ENHANCED	Erweiterte Verarbeitung für den gewählten Decoder.	

## Änderung der Soundfeld-Parametereinstellungen

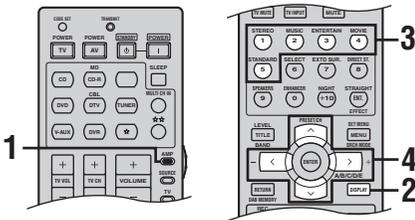
Sie können mit den werksseitig vorgegebenen Einstellungen Sound mit guter Qualität genießen. Obwohl Sie die anfänglichen werksseitigen Einstellungen nicht ändern müssen, können Sie manche Parameter abändern, um diese besser an die Eingangsquelle oder Ihren Hörraum anzupassen.

### Hinweise

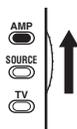
- Verwenden Sie das Merkmal „PARAM. INI“ in „OPTION MENU“, um die Parameter für jedes Soundfeldprogramm innerhalb einer Soundfeldprogrammgruppe zu initialisieren (siehe Seite 80).
- Wenn Sie einen Soundfeld-Parameter auf einen anderen Wert als die Werksvoreinstellung setzen, wird neben dem Soundfeld-Parameternamen in der Bildschirmanzeige ein Sternchen (\*) angezeigt.
- Sie können Soundfeld-Parameterwerte nicht ändern, wenn „MEMORY GUARD“ in „OPTION MENU“ auf „ON“ eingestellt ist (siehe Seite 80). Falls Sie die Soundfeld-Parameterwerte ändern möchten, stellen Sie „MEMORY GUARD“ auf „OFF“ ein.



- Einzelheiten über die Funktion und den Regelbereich jedes Soundfeld-Parameters, siehe Seite 61.
- Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 4 wie erforderlich, um andere Soundfeld-Programmparameter zu ändern.
- Die verfügbaren Soundfeld-Parameter für manche der Soundfeld-Programme können auf mehr als einer Seite in der Bildschirmanzeige angezeigt werden. In diesem Fall müssen Sie die ^ / v-Taste erneut drücken, um durch die Seiten zu scrollen.
- Wenn Sie < / > gedrückt halten, um den Soundfeld-Parameterwert zu ändern, werden die anfänglichen werksseitigen Einstellungen kurz im Frontblende-Display angezeigt.

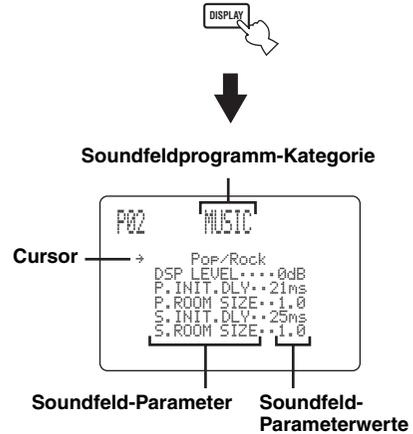


### 1 Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP.

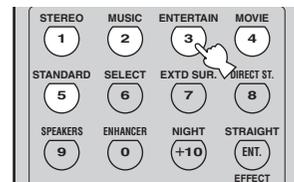


### 2 Schalten Sie den Videomonitor ein, und drücken Sie danach DISPLAY auf der Fernbedienung.

Die folgende Anzeige erscheint auf der Bildschirmanzeige.

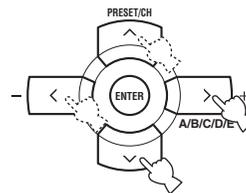


### 3 Drücken Sie eine der Soundfeld-Programmwahl-tasten wiederholt, um das einzustellen gewünschte Soundfeld-Programm zu wählen.



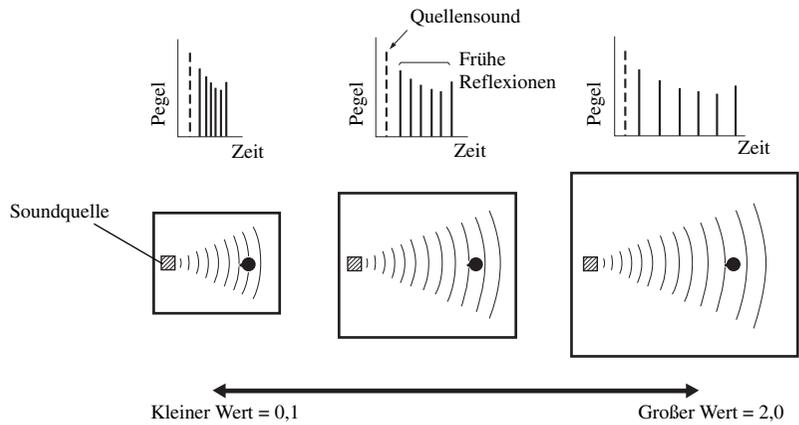
### 4 Drücken Sie ^ / v zum Wählen der gewünschten Soundfeld-Parameter und danach < / > zum Ändern des gewünschten Soundfeld-Parameterwerts.

- Drücken Sie >, um den Wert zu steigern.
- Drücken Sie <, um den Wert zu senken.

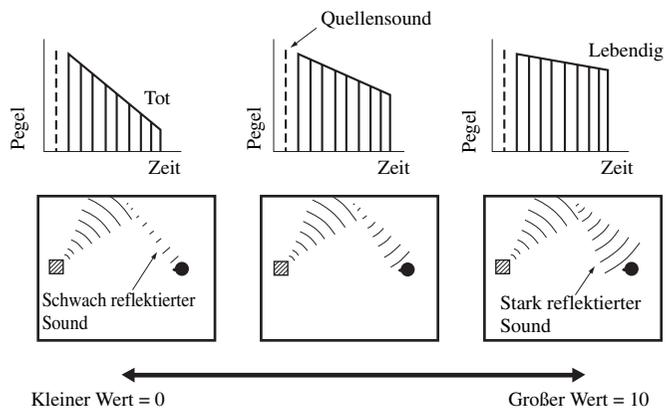




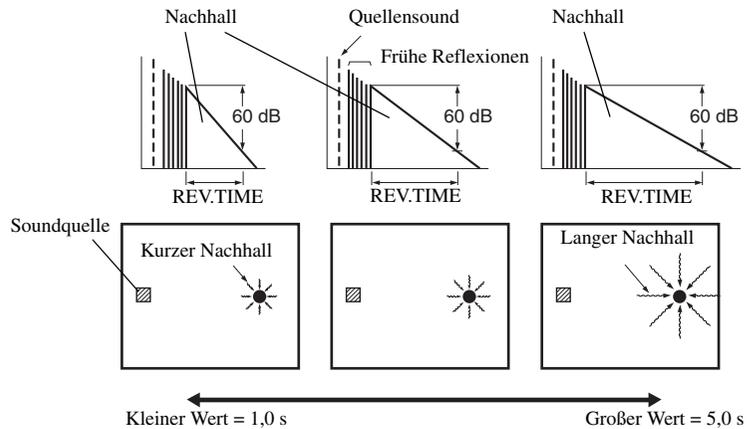
Soundfeld-Parameter	Merkmale
ROOM SIZE P. ROOM SIZE S. ROOM SIZE SB ROOM SIZE	Raumgröße. Raumgröße für Presence, Surround und hinteres Surround. Dieser Parameter stellt die anscheinende Größe des Surround-Soundfeldes ein. Je größer der Wert, um so größer wird das Surround-Soundfeld. Da der Schall in einem Raum wiederholt reflektiert wird, so nimmt mit zunehmender Größe der Halle auch die Zeitdauer zwischen dem ursprüngliche reflektierten Schallt und den nachfolgenden Reflexionen zu. Durch Steuerung der Zeit zwischen den reflektierten Sounds, können Sie die erscheinende Größe der virtuellen Halle ändern. Durch Änderung dieses Parameters von 1 auf 2, wird die erscheinende Länge des Raumes verdoppelt.
	Regelbereich: 0,1 bis 2,0



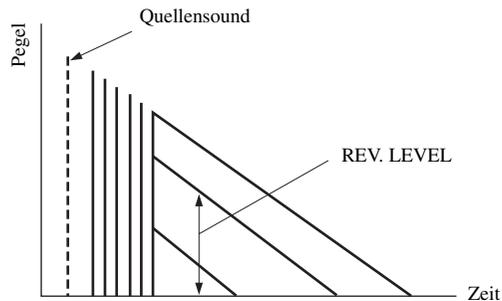
LIVENESS S. LIVENESS SB LIVENESS	Lebendigkeit. Surround und hintere Surround-Lebendigkeit. Stellt das Reflexionsvermögen der virtuellen Wände der Halle ein, indem die Rate des Abklingens der frühen Reflexionen geändert wird. Die frühen Reflexionen einer Klangquelle klingen in einem Raum mit schallabsorbierenden Wandflächen viel rascher ab als bei Wänden mit hohem Reflexionsvermögen. Ein Raum mit schallabsorbierenden Flächen wird als „tot“ bezeichnet, wogegen ein Raum mit stark reflektierenden Flächen als „lebendig“ bezeichnet wird. Dieser Parameter ermöglicht die Einstellung der Abklingrate der frühen Reflexionen, und somit der „Lebendigkeit“ des Raumes.
	Regelbereich: 0 bis 10



Soundfeld-Parameter	Merkmale
REV.TIME	Nachhallzeit. Stellt die erforderliche Zeitdauer ein, damit der dichte, nachfolgende Nachhall-Sound um 60 dB bei 1 kHz abklingt. Dies ändert die anscheinende Größe des akustischen Umfeldes über einen extrem weiten Bereich. Stellen Sie eine längere Nachhallzeit für „tote“ Quellen und Hörraumumfelder und eine kürzere Zeit für „lebendige“ Quellen und Hörraumumfelder ein.
	Regelbereich: 1,0 bis 5,0 s



REV.DELAY	Nachhallverzögerung. Stellt die Zeitdifferenz zwischen dem Beginn des direkten Sounds und dem Beginn des Nachhalls ein. Je größer der Wert, um so später beginnt der Nachhallsound. Ein späterer Nachhallsound gibt Ihnen das Gefühl eines großen akustischen Umfeldes.
	Regelbereich: 0 bis 250 ms



Soundfeld-Parameter	Merkmale
REV. LEVEL	<p>Nachhallpegel. Stellt die Lautstärke des Nachhallsounds ein. Je größer der Wert, desto stärker wird der Nachhallsound.</p> <p>Regelbereich: 0 bis 100%</p>
	<p>Das Diagramm zeigt den Pegel (dB) über die Zeit. Es beginnt mit dem 'Quellensound', gefolgt von einem 'Nachhall'. Die Zeitdauer des Nachhalls ist in 'REV.DELAY' und 'REV.TIME' unterteilt. Die Abklingrate des Nachhalls beträgt 60 dB.</p>
2ch Stereo DIRECT	<p>2-Kanal-Stereo direkt. Umgeht die Decoder und DSP-Prozessoren dieses Gerätes, um bei der Wiedergabe von analogen 2-Kanal-Quellen reinen HiFi-Stereo-Sound zu erhalten.</p> <p>Wahlmöglichkeiten: <b>AUTO</b>, OFF</p> <p>☀</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Einstellung „AUTO“ umgeht die Decoder und DSP-Prozessoren nur, wenn „BASS“ und „TREBLE“ auf 0 dB gestellt sind (siehe Seite 33).</li> <li>• Wenn Mehrkanal-Signale (Dolby Digital und DTS) eingespeist werden, wird ein Down-Mixing auf 2 Kanäle ausgeführt; diese Signale werden dann über die rechten und linken Frontlautsprecher ausgegeben.</li> <li>• Die Niederfrequenzsignale, die von den vorderen linken und rechten Lautsprechern angelegt werden, werden in den folgenden Fällen zum Subwoofer geleitet: <ul style="list-style-type: none"> <li>– „LFE/BASS OUT“ ist auf „BOTH“ gestellt (siehe Seite 73).</li> <li>– „FRONT SP“ ist auf „SMALL“ (siehe Seite 72) gestellt und „LFE/BASS OUT“ ist auf „SWFR“ gestellt (siehe Seite 73).</li> </ul> </li> </ul>
6ch Stereo CT LEVEL SL LEVEL SR LEVEL SB LEVEL	<p>6-Kanal-Stereo Center, Surround links, Surround rechts und Surround hinten Pegel. Stellt den Lautstärkepegel für jeden Kanal in dem 6-Kanal-Stereo-Modus ein.</p> <p>Regelungsbereich: 0 bis 100%</p>

Soundfeld-Parameter	Merkmale
PRO LOGIC IIx Music PRO LOGIC II Music PANORAMA	<p>Pro Logic IIx Music und Pro Logic II Music Panorama. Übermittelt die Stereosignale zu den Surround-Lautsprechern und den Frontlautsprechern, um einen Wraparound-Klangeffekt zu erzielen.</p> <hr/> <p>Wahlmöglichkeiten: <b>OFF</b>, ON</p>
PRO LOGIC IIx Music PRO LOGIC II Music DIMENSION	<p>Pro Logic IIx Music und Pro Logic II Music Dimension. Stellt das Soundfeld gegen die Frontseite oder gegen die Rückseite ein.</p> <hr/> <p>Regelungsbereich: -3 (nach hinten) bis +3 (nach vorne)</p> <hr/> <p>Anfängliche Einstellung: STD (Standard)</p>
PRO LOGIC IIx Music PRO LOGIC II Music CENTER WIDTH	<p>Pro Logic IIx Music und Pro Logic II Music Center-Breite. Bewegt die Centerkanal-Ausgabe vollständig zum Center-Lautsprecher hin oder in Richtung der vorderen linken und rechten Lautsprecher. Ein größerer Wert bewegt den Centerkanal nach außen gegen die linken und rechten Frontlautsprecher.</p> <hr/> <p>Regelungsbereich: 0 (der Sound des Center-Kanals wird nur von dem Center-Lautsprecher ausgegeben) bis 7 (der Sound des Center-Kanals wird nur von den linken und rechten Frontlautsprechern ausgegeben)</p> <hr/> <p>Anfängliche Einstellung: 3</p>
DTS Neo:6 Music C. IMAGE	<p>DTS Neo:6 Music Center-Bild. Stellt den vorderen linken und rechten Kanalausgang relativ zum Center-Kanal ein, um den Center-Kanal nach Bedarf mehr oder weniger dominant zu machen.</p> <hr/> <p>Regelungsbereich: 0,0 bis 1,0</p> <hr/> <p>Anfängliche Einstellung: 0,3</p>



Die Parameter „PRO LOGIC IIx Music“, „PRO LOGIC II Music“ und „DTS Neo:6 Music“ können nur gesetzt werden, wenn „SUR. STANDARD“ gewählt ist. Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann STANDARD an der Fernbedienung wiederholt, um „SUR. STANDARD“ zu wählen (siehe Seite 43).

## Beschreibung der Soundfeldprogramm-Lautsprecherlayouts

Die Klanguisgabe auf jedem Lautsprecher hängt vom Typ der eingespeisten Audiosignale ab. Beachten Sie die Diagramme in der nachstehenden Tabelle, die das Lautsprecherlayout für jedes Soundfeldprogramm beschreiben.

### Hinweis

Beachten Sie, dass die Klanguisgabe der Lautsprecher je nach dem Typ der wiedergegebenen Eingangsquelle möglicherweise nicht ausreichend ist. Weiterhin sind möglicherweise Kanäle vorhanden, die nur teilweise verwendet werden können, wenn Sie auf spezifische Aspekte von Filmen eingestellt sind, beispielsweise spezielle Klangeffekte, usw.



Mit Ausnahme von „2ch Stereo“, „6ch Stereo“ und „STRAIGHT“ können Sie einen Decoder zur Ausgabe von Sound vom hinteren Surround-Lautsprecher wählen (siehe Seite 42).

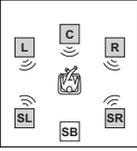
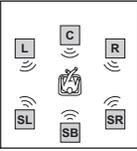
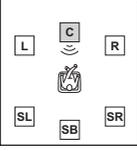
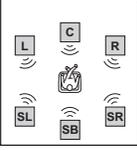
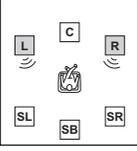
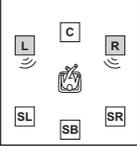
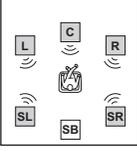
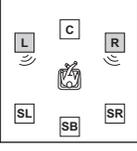
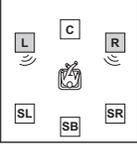
Die Abkürzungen und Symbole in den Diagrammen werden wie folgt verwendet:

- |   |  |
|---|--|
| Frontlautsprecher links                     | Surround-Lautsprecher links                      |
| Center-Lautsprecher                         | Surround-Lautsprecher rechts                     |
| Frontlautsprecher rechts                    | Hinterer Surround-Lautsprecher                   |
| Lautsprecher, auf dem Klang ausgegeben wird | Lautsprecher, auf dem kein Klang ausgegeben wird |

\* Wenn die Anzeigen EX / PL Iix / ES im Frontblende-Display ausgeschaltet sind

Soundfeldprogramm	2-Kanal-Audio (mono)	2-Kanal-Audio (stereo)	5.1/6.1-Kanal-Audio *
STEREO 2ch Stereo			
STEREO 6ch Stereo			
MUSIC Hall in Vienna The Btn Line The Roxv Thtr ENTERTAINMENT Disco			
MUSIC Pop/Rock ENTERTAINMENT TV Sports Mono Movie Game			

Soundfeldprogramm	2-Kanal-Audio (mono)	2-Kanal-Audio (stereo)	5.1/6.1-Kanal-Audio *
MOVIE THEATER Spectacle Sci-Fi Adventure General			
SUR. STANDARD DOLBY DIGITAL PRO LOGIC DTS			
	Pro Logic	Pro Logic	
SUR. STANDARD PLII Movie PLII Music PLII Game PLIIx Movie PLIIx Music PLIIx Game			
	Pro Logic II/Pro Logic IIx	Pro Logic II	
		Pro Logic IIx	
SUR. STANDARD Neo:6 Cinema Neo:6 Music			
	Cinema	Cinema/Music	
	Music		
SUR. ENHANCED DOLBY DIGITAL PRO LOGIC DTS			
	Pro Logic	Pro Logic	

Soundfeldprogramm	2-Kanal-Audio (mono)	2-Kanal-Audio (stereo)	5.1/6.1-Kanal-Audio *
SUR. ENHANCED PLII Movie PLIIx Movie		 Pro Logic II   Pro Logic IIx	
SUR. ENHANCED Neo:6 Cinema			
STRAIGHT	 Mono-Wiedergabe		
DIRECT STEREO	 Mono-Wiedergabe		

# EINSTELLMENÜ

Sie können die folgenden Parameter in „SET MENU“ verwenden, um verschiedene Systemeinstellungen auszuführen und den Betrieb des Gerätes auf Ihre Anforderungen anzupassen. Ändern Sie die anfänglichen Einstellungen (angegeben in Fettschrift unter jedem Parameter), um die Anforderungen an Ihr Hörumfeld zu berücksichtigen.

## ■ Grundlegendes Setup **BASIC SETUP**

Verwenden Sie dieses Merkmal, um Ihr System schnell und mit geringstem Aufwand einzurichten (siehe Seite 29).

## ■ Manuelles Setup **MANUAL SETUP**

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Lautsprecher- und Systemparameter manuell einzustellen.

## **Soundmenü 1 SOUND MENU**

Verwenden Sie dieses Menü, um Lautsprechereinstellungen manuell auszuführen, die Qualität und den Klang der von dem System ausgegebenen Sounds zu ändern oder für die Videosignal-Verarbeitungsverzögerungen zu kompensieren, wenn Sie LCD-Monitore oder Projektoren verwenden.

Parameter	Merkmale	Seite
<b>A) SPEAKER SET</b>	Wählt die Größe jedes Lautsprechers, den Signalausgang der niedrigen Frequenzen und die Übernahmefrequenz.	72
<b>B) SPEAKER LEVEL</b>	Stellt den Ausgangspegel jedes Lautsprechers ein.	74
<b>C) SP DISTANCE</b>	Stellt die Verzögerungszeit jedes Lautsprechers ein.	75
<b>D) CENTER GEO</b>	Stellt den Klangqualität des Center-Lautsprechers ein.	75
<b>E) LFE LEVEL</b>	Stellt den Ausgangspegel des LFE-Kanals für die Dolby Digital- oder DTS-Signale ein.	75
<b>F) DYNAMIC RANGE</b>	Stellt den Dynamikbereich für die Dolby Digital- oder DTS-Signale ein.	76
<b>G) AUDIO SET</b>	Stellt den Stummschaltpegel, die Audioverzögerung und die Klangreglerumgebung gemäß Ihren Wünschen ein.	76

## **Eingabemenü 2 INPUT MENU**

Verwenden Sie dieses Menü, um manuell die Eingangs-/Ausgangsbuchsen neu zuzuweisen, den Eingangsmodus zu wählen oder die Eingangsquelle neu zu benennen.

Parameter	Merkmale	Seite
<b>A) I/O ASSIGNMENT</b>	Weist die Eingangs-/Ausgangsbuchsen gemäß der zu verwendenden Komponente zu.	77
<b>B) INPUT MODE</b>	Wählt den anfänglichen Eingangsmodus der Quelle.	78
<b>C) INPUT RENAME</b>	Ändert den Namen der Eingangsquelle.	78
<b>D) VOLUME TRIM</b>	Stellt den Ausgangspegel jeder Buchse ein.	79

**Optionsmenü 3 OPTION MENU**

Verwenden Sie dieses Menü, um manuell optionale Systemparameter-Einstellungen auszuführen.

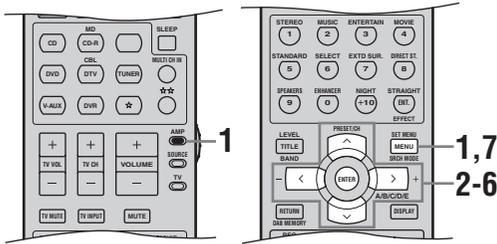
Parameter	Merkmale	Seite
A>DISPLAY SET	Stellt die Helligkeit des Displays ein und wandelt die Videosignale um.	79
B>MEMORY GUARD	Verriegelt die Soundfeldprogramm-Parameter und andere „SET MENU“-Einstellungen.	80
C>PARAM. INI	Initialisiert den Parameter einer Gruppe von Soundfeldprogrammen.	80
D>MULTI ZONE SET	Spezifiziert den Aufstellungsort der an die SPEAKERS B-Klemmen angeschlossenen Lautsprecher.	81

**■ Signalinformation SIGNAL INFO**

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Tonsignalinformationen zu überprüfen (siehe Seite 40).

## Verwendung SET MENU

Verwenden Sie die Fernbedienung, um Zugriff für die Einstellung jedes Parameters zu erhalten.



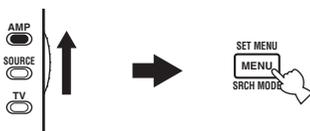
- Sie können die „SET MENU“-Parameter ändern, während das Gerät Klang wiedergibt.
- Falls Sie eine der Soundfeld-Programmähltasten während des „SET MENU“-Betriebs drücken, wird der „SET MENU“-Betrieb aufgehoben.
- Wiederholen Sie den folgenden Vorgang, um jede Parametereinstellung zu wählen und auszuführen.
- Drücken Sie RETURN, um zur vorherigen Menüebene zurückzukehren.

### Hinweis

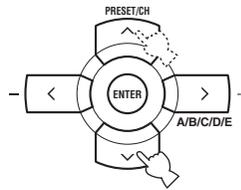
Sie können jedoch bestimmte „SET MENU“-Parameter nicht ändern, wenn „NIGHT:CINEMA“ oder „NIGHT:MUSIC“ als Nachthörmodus gewählt ist (siehe Seite 34).

### 1 Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP und drücken Sie dann SET MENU, um auf „SET MENU“ zu schalten.

Die oberste „SET MENU“-Anzeige erscheint in der Bildschirmanzeige.

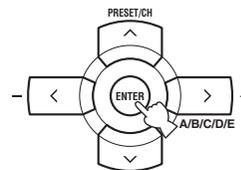


### 2 Drücken Sie ^ / v, um „MANUAL SETUP“ zu wählen.



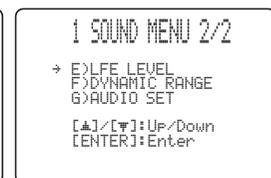
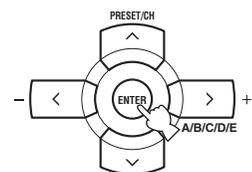
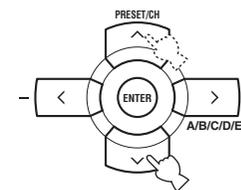
### 3 Drücken Sie ENTER, um auf „MANUAL SETUP“ zu schalten.

Die „MANUAL SETUP“-Anzeige erscheint auf der Bildschirmanzeige.



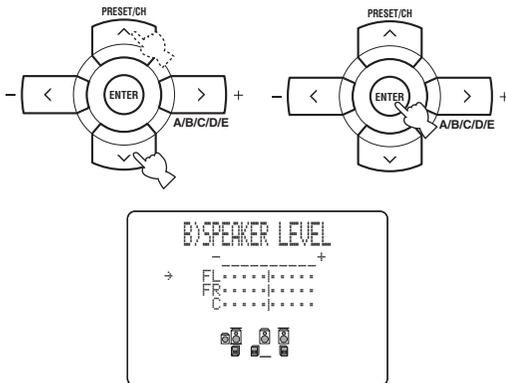
### 4 Drücken Sie ^ / v wiederholt und drücken Sie dann ENTER zum Wählen und Aufrufen des gewünschten Menüs.

Die folgenden Anzeigen sind Beispiele, wo „SOUND MENU“ gewählt ist.



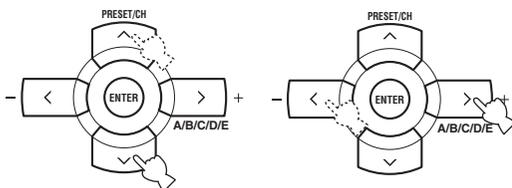
## 5 Drücken Sie $\wedge$ / $\vee$ wiederholt und drücken Sie dann ENTER zum Wählen und Aufrufen des gewünschten Untermenüs.

Die folgende Anzeige ist ein Beispiele, wo „SPEAKER LEVEL“ gewählt ist.



## 6 Drücken Sie $\wedge$ / $\vee$ zum Wählen des gewünschten Parameters und danach $\langle$ / $\rangle$ zum Ändern der Parametereinstellungen.

- Drücken Sie  $\rangle$ , um den Wert zu steigern.
- Drücken Sie  $\langle$ , um den Wert zu senken.



## 7 Drücken Sie SET MENU, um „SET MENU“ zu verlassen.

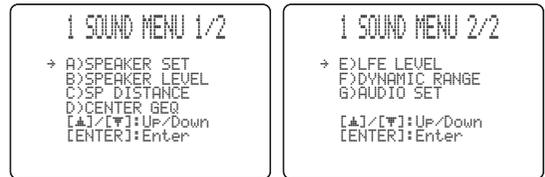


### Speichersicherung

Der Speichersicherungs-Schaltkreis vermeidet ein Löschen der gespeicherten Daten, auch wenn dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus geschaltet wird. Die gespeicherten Daten gehen aber verloren, falls der Netzstecker von der Netzdose abgezogen oder die Stromversorgung für länger als eine Woche unterbrochen wird.

## 1 SOUND MENU

Dieses Menü wird verwendet, um eine beliebige Lautsprechereinstellung manuell auszuführen oder um Laufzeitverzögerungen von Videosignalen zu kompensieren, wenn Sie einen LCD-Monitor oder Projektor verwenden.



### ■ Lautsprechereinstellungen

#### A) SPEAKER SET

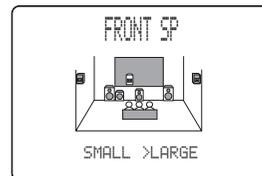
Dieses Merkmal wird verwendet, um Lautsprechereinstellungen manuell auszuführen.



Falls Sie mit den Bassklängen Ihrer Lautsprecher nicht zufrieden sind, können Sie diese Einstellungen gemäß Ihrer Bevorzugung ändern.

#### Frontlautsprecher FRONT SP

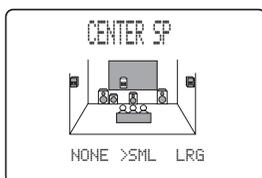
Wahlmöglichkeiten: SMALL, **LARGE**



- Wählen Sie „SMALL“ (klein), wenn Sie kleine Frontlautsprecher haben, die nicht die Tiefensignale effektiv reproduzieren. Die Signale mit niedriger Frequenz der vorderen linken und rechten Kanäle werden an die mit „LFE/BASS OUT“ (siehe Seite 73) gewählten Lautsprecher geleitet.
- Wählen Sie „LARGE“ (groß), wenn Sie große Frontlautsprecher haben, die die Tiefensignale effektiv reproduzieren. Alle vorderen linken und rechten Kanalsignale werden an die vorderen linken und rechten Lautsprecher geleitet.

### Hinweis

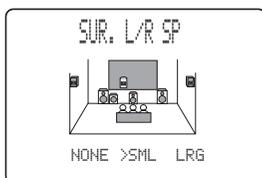
Wenn „LFE/BASS OUT“ auf „FRNT“ (siehe Seite 73) gestellt ist, werden die in den Dolby Digital- oder DTS-Quellen gefundenen LFE-Signale, die Niederfrequenzsignale der vorderen linken und rechten Kanäle, und die Niederfrequenzsignale anderer Lautsprecher, die auf „SML“ (oder „SMALL“) oder auf „NONE“ gestellt sind alle zu den vorderen linken und rechten Lautsprechern geleitet, ungeachtet der Einstellung von „FRONT SP“.

**Center-Lautsprecher CENTER SP**Wahlmöglichkeiten: NONE, **SML**, LRG

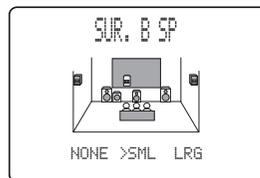
- Wählen Sie „NONE“ (keiner), wenn Sie keinen Center-Lautsprecher anschließen. Die Signale mit niedriger Frequenz des Center-Kanals werden an die in „LFE/BASS OUT“ gewählten Lautsprecher geleitet, und die restlichen Centerkanal-Signale werden an die vorderen linken und rechten Lautsprecher geleitet.
- Wählen Sie „SML“ (klein), wenn Sie einen kleinen Center-Lautsprecher haben, der nicht die Tiefensignale effektiv reproduziert. Die Signale mit niedriger Frequenz des Center-Kanals werden an die mit „LFE/BASS OUT“ gewählten Lautsprecher geleitet.
- Wählen Sie „LRG“ (groß), wenn Sie einen großen Center-Lautsprecher haben, der die Tiefensignale effektiv reproduziert. Alle Center-Kanalsignale werden zum Center-Lautsprecher geleitet.

**Linke/rechte Surround-Lautsprecher SUR. L/R SP**

SUR. L/R SP

Wahlmöglichkeiten: NONE, **SML**, LRG

- Wählen Sie „NONE“ (keiner), wenn Sie keine Surround-Lautsprecher anschließen. Dieses Gerät ist auf den Virtual CINEMA DSP-Modus (siehe Seite 44) gestellt und „SUR. B SP“ ist automatisch auf „NONE“ geschaltet. Die Signale mit niedriger Frequenz der linken und rechten Surround-Kanäle werden an die mit „LFE/BASS OUT“ gewählten Lautsprecher geleitet.
- Wählen Sie „SML“ (klein), wenn Sie kleine linke und rechte Surround-Lautsprecher haben, die nicht die Tiefensignale effektiv reproduzieren. Die Signale mit niedriger Frequenz der linken und rechten Surround-Kanäle werden an die mit „LFE/BASS OUT“ gewählten Lautsprecher geleitet.
- Wählen Sie „LRG“ (groß), wenn Sie große linke und rechte Surround-Lautsprecher haben, die die Tiefensignale effektiv reproduzieren. Alle Signale des Surround-Kanals werden an die linken und rechten Surround-Lautsprecher geleitet.

**Hintere Surround-Lautsprecher SUR. B SP**Wahlmöglichkeiten: NONE, **SML**, LRG

- Wählen Sie „NONE“ (keiner), wenn Sie keinen hinteren Surround-Lautsprecher anschließen. Die Signale mit niedriger Frequenz des hinteren Surround-Kanals werden an die in „LFE/BASS OUT“ gewählten Lautsprecher geleitet, und die restlichen hinteren Surround-Kanalsignale werden an die linken und rechten Surround-Lautsprecher geleitet.
- Wählen Sie „SML“ (klein), wenn Sie einen kleinen hinteren Surround-Lautsprecher haben, der nicht die Tiefensignale effektiv reproduziert. Die Signale mit niedriger Frequenz des hinteren Surround-Kanals werden an die mit „LFE/BASS OUT“ gewählten Lautsprecher geleitet.
- Wählen Sie „LRG“ (groß), wenn Sie einen großen hinteren Surround-Lautsprecher haben, der die Tiefensignale effektiv reproduziert. Alle hinteren Surround-Kanalsignale werden zum hinteren Surround-Lautsprecher geleitet.

**Bassausgang LFE/BASS OUT**

Verwenden Sie dieses Merkmal zum Wählen der Lautsprecher, die LFE (Niederfrequenzeffekt) und die Niederfrequenzsignale ausgeben.

Wahlmöglichkeiten: SWFR, FRNT, **BOTH**

- Wählen Sie „SWFR“ (Subwoofer), wenn Sie einen Subwoofer anschließen. Die LFE-Signale ebenso wie die Niederfrequenzsignale anderer auf „SML“ (oder „SMALL“) oder auf „NONE“ gestellter Lautsprecher werden zum Subwoofer geleitet.
- Wählen Sie „FRNT“ (vorne), wenn Sie keinen Subwoofer anschließen. Die LFE-Signale, die Niederfrequenzsignale der vorderen linken und rechten Kanäle, und die Niederfrequenzsignale anderer Lautsprecher, die auf „SML“ (oder „SMALL“) oder auf „NONE“ gestellt sind alle zu den vorderen linken und rechten Lautsprechern geleitet, ungeachtet der Einstellung von „FRONT SP“ (siehe Seite 72).
- Wählen Sie „BOTH“ (beide), wenn Sie einen Subwoofer anschließen. Die Niederfrequenz-Signale jeder Quelle werden vom Subwoofer ausgegeben. Die LFE-Signale ebenso wie die Niederfrequenzsignale anderer auf „SML“ (oder „SMALL“) oder auf „NONE“ gestellter Lautsprecher werden zum Subwoofer geleitet. Die Signale mit niedriger Frequenz der vorderen linken und rechten Kanäle werden an die vorderen linken und rechten Lautsprecher und den Subwoofer geleitet, ungeachtet der Einstellung von „FRONT SP“ (siehe Seite 72).

**Übernahme** CROSS OVER

Verwenden Sie dieses Merkmal, um eine Übernahmefrequenz aller Lautsprecher zu wählen, die auf „SML“ (oder „SMALL“) oder auf „NONE“ in „SPEAKER SET“ (siehe Seite 72 und 73) gestellt sind.

Alle Frequenzen unter der gewählten Frequenz werden an die Subwoofer oder an die Lautsprecher angelegt, die auf „LRG“ (oder „LARGE“) in „SPEAKER SET“ (siehe Seite 72 und 73) gestellt sind.

Wahlmöglichkeiten: 40Hz, 60Hz, **80Hz**, 90Hz, 100Hz, 110Hz, 120Hz, 160Hz, 200Hz

**Subwoofer-Phase** SUBWOOFER PHASE

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Phase Ihres Subwoofers umzuschalten, falls die Bassklänge fehlen oder undeutlich sind.

Wahlmöglichkeiten: **NORMAL**, REVERSE



- Wählen Sie „NORMAL“, wenn Sie die Phase für Ihres Subwoofers nicht umkehren möchten.
- Wählen Sie „REVERSE“, um die Phase Ihres Subwoofers umzukehren.

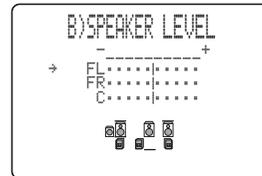
**Lautsprecherpegel** B>SPEAKER LEVEL

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Lautsprecherpegel zwischen dem linken Frontlautsprecher oder dem linken Surround-Lautsprecher und jedem der in „SPEAKER SET“ (siehe Seite 72) gewählten Lautsprechern manuell auszubalancieren.

Regelungsbereich: -10,0 bis +10,0 dB

Regelungsschritt: 1,0 dB

Anfängliche Einstellung: 0 dB



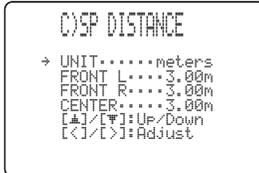
- Wählen Sie „FL“, um die Balance des linken Frontlautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „FR“, um die Balance des rechten Frontlautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „C“, um die Balance des Center-Lautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „SL“, um die Balance des linken Surround-Lautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „SR“, um die Balance des rechten Surround-Lautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „SB“, um die Balance des hinteren Surround-Lautsprechers einzustellen.
- Wählen Sie „SWFR“, um die Balance des Subwoofers einzustellen.

**Hinweis**

„C“, „SL“, „SR“, „SB“ und „SWFR“ können nicht eingestellt werden, wenn „CENTER SP“ (siehe Seite 73), „SUR. L/R SP“ (siehe Seite 73), „SUR. B SP“ (siehe Seite 73) und „LFE/BASS OUT“ (siehe Seite 73) jeweils auf „NONE“ gestellt sind.

## ■ Lautsprecherabstand C)SP DISTANCE

Verwenden Sie dieses Merkmal für die manuelle Einstellung des Abstandes jedes Lautsprechers und die an den entsprechenden Kanal angelegte Verzögerung. Idealerweise sollte jeder Lautsprecher den gleichen Abstand von der hauptsächlichen Hörposition aufweisen. In den meisten Situationen ist dies jedoch nicht möglich. Daher muss eine bestimmte Verzögerung an den Sound von jedem Lautsprecher angelegt werden, so dass alle Sounds zur gleichen Zeit an der Hörposition ankommen.



### Einheit UNIT

Wahlmöglichkeiten: **meters** (m), feet (ft)

Anfängliche Einstellung:

[Modelle für USA und Kanada]: feet (ft)

[Andere Modelle]: Meter (m)

- Wählen Sie „meters“, um den Lautsprecherabstand in Metern einzustellen.
- Wählen Sie „feet“, um den Lautsprecherabstand in feet einzustellen.

### Lautsprecherabstände

Regelungsbereich: 0,30 bis 24,00 m (1.0 bis 80.0 ft)

Regelungsschritt: 0,10 m (0.5 ft)

- Wählen Sie „FRONT L“, um den Abstand des linken Frontlautsprechers einzustellen.  
Anfängliche Einstellung: 3,00 m (10.0 ft)
- Wählen Sie „FRONT R“, um den Abstand des rechten Frontlautsprechers einzustellen.  
Anfängliche Einstellung: 3,00 m (10.0 ft)
- Wählen Sie „CENTER“, um den Abstand des Center-Lautsprechers einzustellen.  
Anfängliche Einstellung: 3,00 m (10.0 ft)
- Wählen Sie „SUR. L“, um den Abstand des linken Surround-Lautsprechers einzustellen.  
Anfängliche Einstellung: 3,00 m (10.0 ft)
- Wählen Sie „SUR. R“, um den Abstand des rechten Surround-Lautsprechers einzustellen.  
Anfängliche Einstellung: 3,00 m (10.0 ft)
- Wählen Sie „SUR. B“, um den Abstand des hinteren Surround-Lautsprechers einzustellen.  
Anfängliche Einstellung: 2,10 m (7.0 ft)
- Wählen Sie „SWFR“, um den Abstand des Subwoofers einzustellen.  
Anfängliche Einstellung: 3,00 m (10.0 ft)

### Hinweis

„CENTER“, „SUR.L“, „SUR.R“, „SUR.B“ und „SWFR“ können nicht eingestellt werden, wenn „CENTER SP“ (siehe Seite 73), „SUR. L/R SP“ (siehe Seite 73), „SUR. B SP“ (siehe Seite 73) und „LFE/BASS OUT“ (siehe Seite 73) jeweils auf „NONE“ gestellt sind.

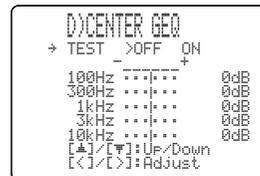
## ■ Center-Grafikentzerrer D)CENTER GEO

Verwenden Sie diese Funktion, um den eingebauten 5-Bereich- (100Hz, 300Hz, 1kHz, 3kHz und 10kHz) Grafik-Equalizer für den Center-Kanal so einzustellen, dass die Klangqualität des Center-Lautsprechers mit der der Frontlautsprecher übereinstimmt. Sie können die Einstellungen ausführen, indem Sie die aktuell gewählte Quellenkomponente oder einen Testton hören.

Regelungsbereich: -6 bis +6 dB

Regelungsschritt: 0,5 dB

Anfängliche Einstellung: 0 dB



### Testton TEST

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, **ON**

- Wählen Sie „OFF“, um die Testtöne zu stoppen und den Sound der aktuell gewählten Quellenkomponente auszugeben.
- Wählen Sie „ON“, um den Testton von dem linken Frontlautsprecher und dem Center-Lautsprecher auszugeben, und stellen Sie die Klangqualität des Center-Lautsprechers ein.



Drücken Sie ^ / v, um einen Frequenzbereich zu wählen und < / >, um den gewählten Frequenzbereich einzustellen.

## ■ Effektpegel der niedrigen Frequenzen

### E)LFE LEVEL

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Ausgangspegel des LFE-Kanals (Effekt der niedrigen Frequenzen) gemäß der Kapazität Ihres Subwoofers oder Ihrer Kopfhörer einzustellen. Der LFE-Kanal trägt die Spezialeffekte der niedrigen Frequenzen, die nur zu bestimmten Szenen hinzugefügt werden. Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn dieses Gerät Dolby Digital- oder DTS-Signale decodiert.

Regelungsbereich: -20 bis 0 dB

Regelungsschritt: 1 dB



### Lautsprecher SPEAKER

Stellt den Lautsprecher-LFE-Pegel ein.

### Kopfhörer HEADPHONE

Stellt den Kopfhörer-LFE-Pegel ein.

### Hinweis

Abhängig von der Einstellung des „LFE/BASS OUT“-Pegels (siehe Seite 73), werden möglicherweise manche Signale an der SUBWOOFER OUTPUT-Buchse nicht ausgegeben.

## ■ Dynamikbereich F>DYNAMIC RANGE

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Wahl des Kompressionsbetrags des Dynamikbereichs, der an Ihre Lautsprecher oder Kopfhörer angelegt werden soll. Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn dieses Gerät Dolby Digital- und DTS-Signale decodiert.



### Lautsprecher SP

Stellt die Lautsprecher-Kompression ein.

### Kopfhörer HP

Stellt die Kopfhörer-Kompression ein.

Wahlmöglichkeiten: MIN, STD, **MAX**

- Wählen Sie „MIN“ (minimal) für das normale Hören mit niedrigen Lautstärkepegeln.
- Wählen Sie „STD“ (Standard) für die allgemeine Verwendung.
- Wählen Sie „MAX“ (maximal), um den größten Dynamikbereich zu erhalten.

## ■ Audio-Einstellungen G>AUDIO SET

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die gesamten Audioeinstellungen dieses Geräts anzupassen.



### Art der Stummschaltungsfunktion

#### MUTING TYPE

Verwenden Sie dieses Merkmal, um einzustellen, wie stark die Stummschaltung die Ausgangslautstärke reduzieren soll (siehe Seite 34).

Wahlmöglichkeiten: **FULL**, -20dB

- Wählen Sie „FULL“, um die Tonausgabe vollständig stummzuschalten.
- Wählen Sie „-20dB“, um die aktuelle Lautstärke um 20 dB zu reduzieren.

### Audio-Verzögerung AUDIO DELAY

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Soundausgang zu verzögern, damit dieser mit dem Videobild synchronisiert werden kann. Dies ist vielleicht erforderlich, wenn Sie bestimmte LCD-Monitore oder Projektoren verwenden.

Regelungsbereich: **0** bis 160 ms

Regelungsschritt: 1 ms

### Ton-Bypass TONE BYPASS

Mit diesem Merkmal kann gewählt werden, ob das Audio-Ausgangssignal den Tonsteuerungs-Schaltkreis umgeht, wenn „TREBLE“ und „BASS“ auf 0 dB (siehe Seite 33) gesetzt sind.

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, OFF

- Wählen Sie „AUTO“, wenn Sie die Signale am Tonsteuerungs-Schaltkreis vorbei leiten wollen, um das optimal störungsfreie Signal zu erhalten.
- Wählen Sie „OFF“, wenn die Signale den Tonsteuerungs-Schaltkreis durchlaufen sollen.

## 2 INPUT MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um die Eingangs-/Ausgangsbuchsen neu zuzuweisen, den Eingangsmodus zu wählen oder die Eingangsquelle neu zu benennen.



### ■ Eingang/Ausgang-Zuordnung

#### A) I/O ASSIGNMENT

Sie können die Buchsen gemäß der zu verwendenden Komponente zuordnen, wenn die anfänglichen Einstellungen dieses Gerätes nicht Ihren Anforderungen entsprechen. Ändern Sie die folgenden Parameter, um die entsprechenden Buchsen neu zuzuordnen und weitere Komponenten anschließen zu können.

Sobald Sie die Eingangs-/Ausgangsbuchsen neu zugeordnet haben, können Sie die entsprechende Komponente mit dem INPUT-Wahlschalter auf der Frontblende-Display (oder mit den Eingangswahltasten der Fernbedienung) wählen.

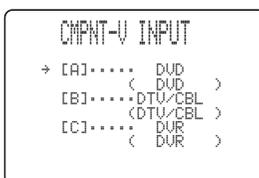
#### Für COMPONENT VIDEO-Buchsen A, B und C

COMPNT-V INPUT [A]

COMPNT-V INPUT [B]

COMPNT-V INPUT [C]

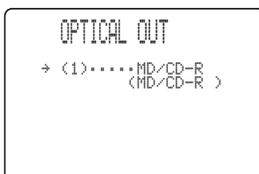
Wahlmöglichkeiten: [A] **DVD**, DTV/CBL, V-AUX, DVR  
 [B] DVD, **DTV/CBL**, V-AUX, DVR  
 [C] DVD, DTV/CBL, V-AUX, **DVR**



#### Für OPTICAL OUTPUT-Buchse 1

OPTICAL OUT (1)

Wahlmöglichkeiten: CD, **MD/CD-R**, DVD, DTV/CBL, V-AUX, DVR



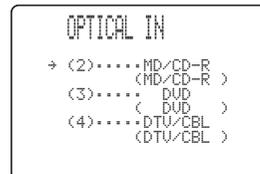
#### Für OPTICAL INPUT-Buchsen 2, 3 und 4

OPTICAL IN (2)

OPTICAL IN (3)

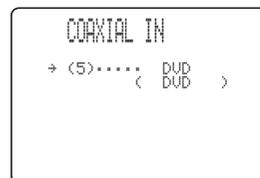
OPTICAL IN (4)

Wahlmöglichkeiten: (2) CD, **MD/CD-R**, DVD, DTV/CBL, V-AUX, DVR  
 (3) CD, MD/CD-R, **DVD**, DTV/CBL, V-AUX, DVR  
 (4) CD, MD/CD-R, DVD, **DTV/CBL**, V-AUX, DVR



#### Für COAXIAL INPUT-Buchse 5 COAXIAL IN (5)

Wahlmöglichkeiten: (5) CD, MD/CD-R, **DVD**, DTV/CBL, V-AUX, DVR



#### Hinweise

- Sie können einen bestimmten Punkt nicht öfters als einmal für den gleichen Buchsentyp wählen.
- Falls Sie eine Komponente sowohl an die DIGITAL INPUT (COAXIAL)- als auch an die DIGITAL INPUT (OPTICAL)-Buchsen anschließen, wird den an den DIGITAL INPUT (COAXIAL)-Buchsen eingespeisten Signalen Priorität eingeräumt.

■ **Eingangsmodus B) INPUT MODE**

Verwenden Sie dieses Merkmal zum Rückstellen von „INPUT MODE“ auf „AUTO“ (siehe Seite 35), ungeachtet der vorherigen Einstellung, oder zum Abrufen des letzten Eingangsmodus („AUTO“, „DTS“ oder „ANALOG“) der Quelle bei jedem Einschalten dieses Geräts.

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, **LAST**



- Wählen Sie „AUTO“ zum Rückstellen von „INPUT MODE“ auf „AUTO“ (siehe Seite 35), ungeachtet der vorherigen Einstellung, bei jedem Einschalten dieses Geräts. Dieses Gerät wählt automatisch die Eingangssignale in der folgenden Reihenfolge:  
 (1) Digitalsignale  
 (2) Analogsignale
- Wählen Sie „LAST“, um dieses Gerät bei jedem Einschalten für die automatische Wahl des zuletzt für diese Quelle verwendeten Eingangsmodus („AUTO“, „DTS“ oder „ANALOG“) einzustellen.

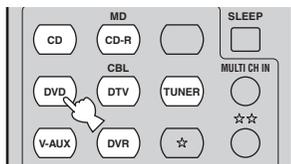
■ **Neubenennung des Eingangs**

C) INPUT RENAME

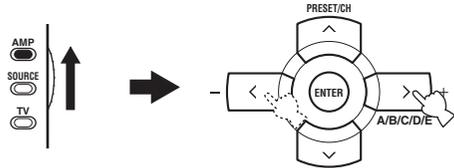
Verwenden Sie diese Funktion zur Änderung des Namens der Eingänge, die in der Bildschirmanzeige erscheinen und auf dem Frontblende-Display.



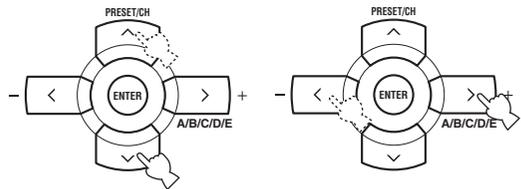
- 1 Drücken Sie eine der Eingangswahltasten an der Fernbedienung zur Wahl der umzubenennen gewünschten Eingangsquelle.



- 2 Stellen Sie den Komponentenwahlwähler auf AMP und drücken Sie dann </> an der Fernbedienung, um das „\_“ (Unterstrichungszeichen) unter die Leerstelle oder den zu bearbeiten gewünschten Buchstaben bringen.



- 3 Drücken Sie ^ / v, um das zu verwendende Zeichen zu wählen, und drücken Sie dann </>, um an das nächste Leerzeichen zu gelangen.



**Hinweise**

- Sie können bis zu 8 Zeichen für jeden Eingang verwenden.
- Drücken Sie v oder ^, um das Zeichen in der folgenden bzw. umgekehrten Reihenfolge zu ändern:  
 A bis Z, eine Leerstelle, 0 bis 9, eine Leerstelle, a bis z, eine Leerstelle, Symbole (#, \*, -, + usw.)

- 4 Wiederholen Sie Schritt 1 bis 3, um jede Eingangsquelle neu zu benennen.

- 5 Drücken Sie SET MENU auf der Fernbedienung, um „INPUT RENAME“ zu verlassen.



## ■ Lautstärkentrimmung D>VOLUME TRIM

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Pegel des Eingangssignals an jeder Buchse einzustellen. Dies ist nützlich, wenn Sie den Pegel jeder Eingangsquelle ausbalancieren möchten, um plötzliche Lautstärkeänderungen zu vermeiden, wenn zwischen den Eingangsquellen umgeschaltet wird.

Wahlmöglichkeiten: CD, MD/CD-R, TUNER, DVD, DTV/CBL, V-AUX, DVR

Regelungsbereich: -6,0 bis +6,0 dB

Regelungsschritt: 1,0 dB

Anfängliche Einstellung: 0,0 dB

```
D>VOLUME TRIM

DVD -> 0.0dB

[<]/[>]:Adjust
[RETURN]:Exit
```

## 3 OPTION MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um optionale Systemparameter-Einstellungen auszuführen.

```
3 OPTION MENU

-> A>DISPLAY SET
   B>MEMORY GUARD
   C>PARAM. INI
   D>MULTI ZONE SET
   [▲]/[▼]:Up/Down
   [ENTER]:Enter
```

## ■ Displayeinstellungen A>DISPLAY SET

```
A>DISPLAY SET

-> DIMMER.....0
   VIDEO CONV....ON
   OSD SHIFT.....0
   GRAY BACK...AUTO

   [▲]/[▼]:Up/Down
   [<]/[>]:Adjust
```

### Helligkeitsregler DIMMER

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Helligkeit des Frontblende-Displays einzustellen.

Regelungsbereich: -4 bis 0

Regelungsschritt: 1

- Drücken Sie <, um das Frontblende-Display abzuschwächen.
- Drücken Sie >, um das Frontblende-Display aufzuhellen.

### Videoumwandlung VIDEO CONV.

Verwenden Sie dieses Merkmal, um einzustellen, ob die an den Buchsen VIDEO und S VIDEO anliegenden Signale umgewandelt werden sollen.

Wahlmöglichkeiten: **ON**, **OFF**

- Wählen Sie „ON“, um die Composite- und S-Video-Signale austauschbar umzuwandeln und um Composite- und S-Video-Signale in Component-Video-Signale umzuwandeln.
- Wählen Sie „OFF“, um keine Signale umzuwandeln.

### Hinweise

- Die umgewandelten Videosignale werden nur an den MONITOR OUT-Buchsen ausgegeben. Für die Aufnahme einer Videoquelle müssen Sie die gleichen Videoanschlüsse zwischen jeder einzelnen Komponente ausführen.
- Wenn Composite-Video- oder S-Video-Signale von einem Videorecorder in Component-Video-Signale umgewandelt werden, kann die Bildqualität in Abhängigkeit von dem von Ihnen verwendeten Videorecorder verschlechtert werden.
- Sie müssen „VIDEO CONV.“ auf „ON“ stellen, um die Bildschirmanzeige anzuzeigen.
- Unkonventionelle Signaleingänge an den Composite Video- oder S-Video-Buchsen können nicht konvertiert oder anormal ausgegeben werden. Stellen Sie in derartigen Fällen „VIDEO CONV.“ auf „OFF“.

**Der Bildschirmanzeige Verschiebung** OSD SHIFT

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Vertikalposition von der Bildschirmanzeige einzustellen.

Regelungsbereich: -5 (aufwärts) bis +5 (abwärts)

Regelungsschritt: 1

Anfängliche Einstellung: 0

- Drücken Sie <, um die Position von der Bildschirmanzeige anzuheben.
- Drücken Sie >, um die Position von der Bildschirmanzeige abzusenken.

**Grauer Hintergrund** GRAY BACK

Verwenden Sie dieses Merkmal, um für das OSD einen grauen Hintergrund anzuzeigen, wenn kein Videosignal eingespeist wird.

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, OFF

- Wählen Sie „AUTO“, um für das OSD einen grauen Hintergrund anzuzeigen, wenn kein Videosignal eingespeist wird.
- Wählen Sie „OFF“, um keinen Hintergrund in der Bildschirmanzeige anzuzeigen.

**Hinweise**

- Je nach den eingegebenen Videosignalen oder der Systemeinstellung Ihres Videomonitors (NTSC oder PAL) kann die Bildschirmanzeige anormal angezeigt werden. Stellen Sie in derartigen Fällen „GRAY BACK“ auf „OFF“.
- Auch wenn „GRAY BACK“ auf „OFF“ gestellt ist, kann es sein, dass die Bildschirmanzeige je nach Bildbedingungen nicht richtig angezeigt werden kann.

**Speicherschutz** B)MEMORY GUARD

Verwenden Sie diese Funktion, um versehentliche Änderungen der DSP-Programmparameterwerte und anderer Systemeinstellungen zu verhindern.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, ON



- Wählen Sie „OFF“, um das „MEMORY GUARD“-Merkmal auszuschalten.
- Wählen Sie „ON“ für den Speicherschutz:
  - DSP Programmparameter
  - Alle „SET MENU“-Punkte
  - Alle Lautsprecherpegel

**Hinweis**

Wenn „MEMORY GUARD“ auf „ON“ eingestellt ist, können Sie keine anderen „SET MENU“-Einträge wählen und einstellen.

**Parameterinitialisierung** C)PARAM. INI

Verwenden Sie diese Funktion, um die Parameter jedes Soundfeldprogramms innerhalb einer Soundfeldprogrammgruppe zu initialisieren. Wenn Sie eine Soundfeldprogrammgruppe initialisieren, dann werden alle Parameterwerte innerhalb dieser Gruppe auf ihre anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurückgestellt.

Drücken Sie die entsprechenden Soundfeld-Programmwhaltasten an der Fernbedienung, um das zu initialisieren gewünschte Soundfeld-Programm zu wählen. Ein Sternchen (\*) erscheint links von den Soundfeld-Programmnamen, die von ihren anfänglichen werkseitigen Einstellungen geändert wurden.

Wahlmöglichkeiten: STEREO, MUSIC,  
ENTERTAINMENT, MOVIE  
THEATER, STANDARD

**Hinweise**

- Sie können nicht automatisch auf die vorhergehenden Parametereinstellungen zurückkehren, sobald Sie eine Soundfeldprogrammgruppe initialisiert haben.
- Sie können nicht individuelle Soundfeldprogramme separat initialisieren.
- Sie können keine Soundfeld-Programmgruppe initialisieren, wenn „MEMORY GUARD“ auf „ON“ (siehe Seite 80) gestellt ist.

## ■ Zoneneinstellung D>MULTI ZONE SET

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Aufstellungsort der an die SPEAKERS B-Klemmen angeschlossenen Lautsprecher dieses Geräts festzulegen.



### Einstellung für Lautsprecher B SP B

Verwenden Sie diese Funktion, um den Aufstellungsort der an die SPEAKERS B-Buchsen angeschlossenen Frontlautsprecher zu wählen.

Wahlmöglichkeiten: **FRONT**, ZONE B

- Wählen Sie „FRONT“, um SPEAKERS A und B ein-/ auszuschalten, wenn sich die an die SPEAKERS B-Klemmen angeschlossenen Lautsprecher in der Hauptzone befinden.
- Wählen Sie „ZONE B“, wenn die an die SPEAKERS B-Klemmen angeschlossenen Lautsprecher in einer anderen Zone aufgestellt sind. Falls SPEAKERS A ausgeschaltet und SPEAKERS B eingeschaltet ist, werden alle Lautsprecher einschließlich Subwoofer in der Hauptzone stummgeschaltet, und das Gerät gibt den Ton nur an den SPEAKERS B-Klemmen aus.

#### Hinweise

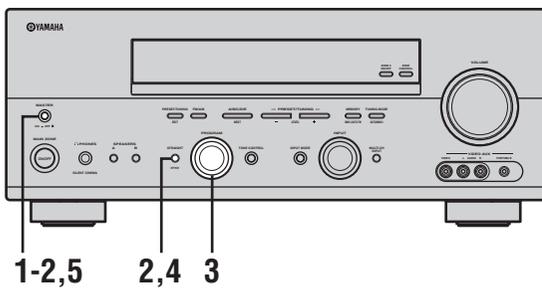
- Falls Sie Kopfhörer an die PHONES-Buchse des Gerätes anschließen, wird der Ton sowohl von der Kopfhörerbuchse als auch den SPEAKERS B-Klemmen ausgegeben, wenn „SP B“ auf „ZONE B“ eingestellt ist.
- Falls ein DSP-Programm gewählt ist, wenn „SP B“ auf „ZONE B“ gestellt ist, dann schaltet dieses Gerät automatisch auf den Virtual CINEMA DSP-Modus (siehe Seite 44).

# ERWEITERTE EINSTELLUNG

Dieses Gerät verfügt über zusätzliche Menüs, die in dem Frontblende-Display angezeigt werden. Das weiterführende Setup-Menü bietet zusätzliche Bedienungsvorgänge für die Einstellung und Anpassung des Betriebs dieses Gerätes. Ändern Sie die anfänglichen Einstellungen (angegeben in Fettschrift unter jedem Parameter), um die Anforderungen an Ihr Hörumfeld zu berücksichtigen.

## Hinweise

- Die vorgenommenen Einstellungen werden aktiviert, wenn Sie das nächste Mal MASTER ON/OFF nach innen in die ON-Stellung drücken, um dieses Gerät einzuschalten (siehe Seite 28).
- Nur MASTER ON/OFF, STRAIGHT (EFFECT) und der PROGRAM-Wahlschalter sind wirksam, während Sie das weiterführende Setup-Menü verwenden.
- Alle anderen Vorgänge können nicht ausgeführt werden, während Sie das weiterführende Setup-Menü verwenden.
- Das weiterführende Setup-Menü ist nur auf dem Frontblende-Display verfügbar.



- 1 Drücken Sie MASTER ON/OFF auf der Frontblende, um sie in die OFF-Stellung auszurasen und das Gerät auszuschalten.



- 2 Drücken und halten Sie STRAIGHT (EFFECT) auf der Frontblende, und drücken Sie die Taste MASTER ON/OFF nach innen in die ON-Stellung, um die Einheit auszuschalten.

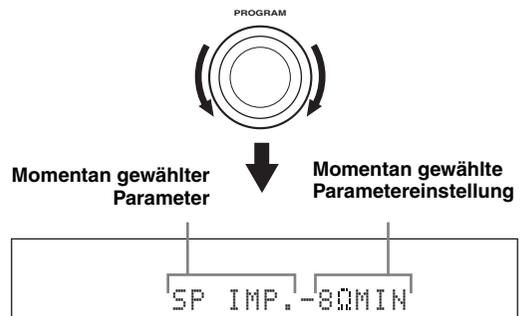
Dieses Gerät schaltet ein, und das weiterführende Setup-Menü erscheint auf dem Frontblende-Display.



- 3 Drehen Sie den PROGRAM-Wahlschalter auf dem Frontblende-Display, um die einzustellenden Parameter zu wählen.

Der Name des ausgewählten Parameters erscheint auf dem Frontblende-Display.

Siehe Seite 83 für eine vollständige Liste der verfügbaren Parameter.



- 4 Drücken Sie wiederholt STRAIGHT (EFFECT) auf dem Frontblende-Display, um die gewählte Parametereinstellung zu ändern.



- 5 Drücken Sie MASTER ON/OFF auf der Frontblende, um sie in die OFF-Stellung zu bringen, die neue Einstellung zu speichern und das Gerät einzuschalten.



Die vorgenommenen Einstellungen werden beim nächsten Einschalten des Geräts wirksam.

**■ Lautsprecher-Impedanz SP IMP.**

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Lautsprecherimpedanz dieses Geräts einzustellen, damit diese Ihren Lautsprechern entspricht.

Wahlmöglichkeiten: **8ΩMIN**, **6ΩMIN**

- Wählen Sie „8ΩMIN“, um die Lautsprecherimpedanz auf 8 Ω einzustellen.
- Wählen Sie „6ΩMIN“, um die Lautsprecherimpedanz auf 6 Ω einzustellen.

SP IMP.	Lautsprecher	Impedanzpegel
8ΩMIN	Front	Falls Sie einen Lautsprechersatz (A oder B) verwenden, muss die Impedanz jedes einzelnen Lautsprechers 8 Ω oder mehr betragen.  Falls Sie zwei Lautsprechersätze (A und B) verwenden, muss die Impedanz jedes einzelnen Lautsprechers 16 Ω oder mehr betragen.*
	Center	Die Impedanz jedes einzelnen Lautsprechers muss 8 Ω oder mehr betragen.
	Surround	
	Hintere Surround	
6ΩMIN	Front	Falls Sie einen Lautsprechersatz (A oder B) verwenden, muss die Impedanz jedes einzelnen Lautsprechers 4 Ω oder mehr betragen.  Falls Sie zwei Lautsprechersätze (A und B) verwenden, muss die Impedanz jedes einzelnen Lautsprechers 8 Ω oder mehr betragen.
	Center	Die Impedanz jedes einzelnen Lautsprechers muss 6 Ω oder mehr betragen.
	Surround	
	Hintere Surround	

\* Das Modell für Kanada kann nicht zwei getrennte Lautsprechersysteme (A und B) gleichzeitig verwenden, wenn „SP IMP.“ auf „8ΩMIN“ gestellt ist.

**■ Werkseitige Voreingaben PRESET**

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter dieses Geräts auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen (siehe Seite 94).

Wahlmöglichkeiten: **CANCEL**, **RESET**

- Wählen Sie „CANCEL“, um die Parameter dieses Geräts nicht zurückzustellen.
- Wählen Sie „RESET“, um die Parameter dieser Einheit zurückzustellen.

**Hinweise**

- Die Einstellung setzt alle Parameter dieser Einheit vollständig zurück, einschließlich die „SET MENU“-Parameter. Die Parameter für das Menü für die weiterführenden Einstellungen wird aber nicht initialisiert.
- Die anfänglichen werkseitigen Einstellungen werden mit dem nächsten Einschalten dieses Geräts aktiviert.

**■ Fernbedienung AMP ID REMOTE AMP**

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die AMP ID dieses Geräts auf die Fernbedienungserkennung einzustellen (siehe Seite 87).

Wahlmöglichkeiten: **ID1**, **ID2**

- Wählen Sie „ID1“, wenn der AMP ID-Bibliothekscode der Fernbedienung auf „00001“ eingestellt ist.
- Wählen Sie „ID2“, wenn der AMP ID-Bibliothekscode der Fernbedienung auf „00002“ eingestellt ist.

**Hinweis**

Sie müssen den entsprechenden AMP Bibliothekscode für die Fernbedienung festlegen (siehe Seite 87).

**■ Fernbedienung TUNER ID REMOTE TUN**

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die TUNER ID dieses Geräts auf die Fernbedienungserkennung einzustellen (siehe Seite 87).

Wahlmöglichkeiten: **ID1**, **ID2**

- Wählen Sie „ID1“, wenn der TUNER ID-Bibliothekscode der Fernbedienung auf „81916“ eingestellt ist.
- Wählen Sie „ID2“, wenn der TUNER ID-Bibliothekscode der Fernbedienung auf „81917“ eingestellt ist.

**Hinweis**

Sie müssen den entsprechenden TUNER Bibliothekscode für die Fernbedienung festlegen (siehe Seite 87).

**■ Tuner-Frequenzraster TU (Nur Modelle für Asien und allgemeine Gebiete)**

Verwenden Sie dieses Merkmal, um das Tuner-Frequenzraster gemäß der Senderteilung in Ihrem Gebiet einzustellen.

Wahlmöglichkeiten: **AM10/FM100**, **AM9/FM50**

- Wählen Sie „AM10/FM100“ für Nord-, Zentral- und Südamerika.
- Wählen Sie „AM9/FM50“ für alle anderen Gebiete.

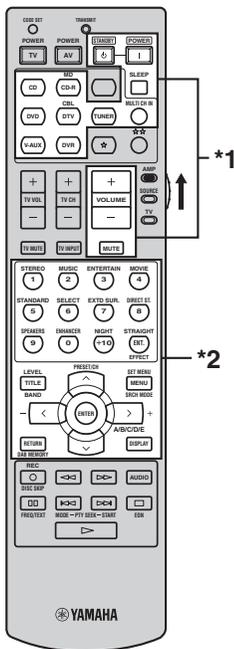
# MERKMALE DER FERNBEDIENUNG

Zusätzlich zu der Steuerung dieses Gerätes, kann die Fernbedienung auch für die Bedienung anderer Audio/Video-Komponenten verwendet werden, die von YAMAHA oder anderen Herstellern hergestellt wurden. Zur Steuerung Ihres Fernsehers oder anderer Komponenten müssen Sie den geeigneten Fernbedienungscode für jede Eingangsquelle (siehe Seite 86) einstellen.

## Bedienung dieses Geräts, eines Fernsehgeräts oder anderer Komponenten

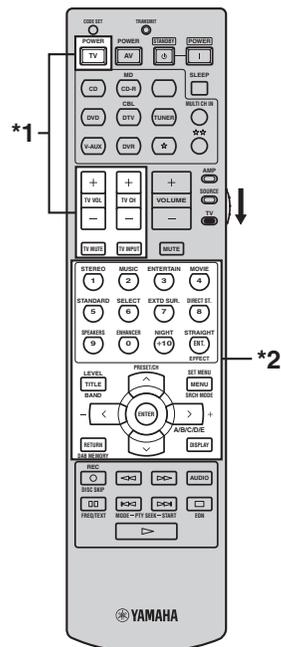
### ■ Bedienung dieses Gerätes

Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf AMP, um dieses Gerät zu steuern.



### ■ Bedienung eines Fernsehgeräts

Stellen Sie den Komponentenwahlschalter auf TV, um Ihr Fernsehgerät zu steuern. Zum Steuern Ihres Fernsehgeräts müssen Sie den geeigneten Fernbedienungscode für DTV/CBL oder ☆☆ (siehe Seite 86) einstellen. Wenn Sie die Fernbedienungscode für sowohl DTV/CBL als auch ☆☆ einstellen, erhält die Einstellung für DTV/CBL Vorrang.



### Hinweise

- \*1 Diese Tasten steuern immer dieses Gerät, ungeachtet der Stellung des Komponentenwahlschalters.
- \*2 Diese Tasten steuern dieses Gerät nur, wenn der Komponentenwahlschalter auf AMP gestellt ist.

### Hinweise

- \*1 Diese Tasten steuern Ihr Fernsehgerät immer, ungeachtet der Stellung des Komponentenwahlschalters.

Fernbedienung	Digital-TV/Kabel-TV
TV POWER	Schaltet den Betriebsstrom ein oder aus.
TV VOL +/-	Erhöht oder vermindert den Lautstärkepegel.
TV CH +/-	Ändert die Kanalnummer.
TV MUTE	Schaltet den Audioausgang stumm.
TV INPUT	Ändert die Eingangsquelle.

- \*2 Diese Tasten steuern Ihr Fernsehgerät nur, wenn der Komponentenwahlschalter auf TV gestellt ist. Einzelheiten siehe Spalte „Digital-TV/Kabel-TV“ auf Seite 85.



## Eingabe des Fernbedienungscodes

Zur Steuerung Ihres Fernsehers oder anderer Komponenten müssen Sie den geeigneten Fernbedienungscodes für jede Eingangsquelle einstellen. Für eine vollständige Liste der verfügbaren Fernbedienungscodes siehe „LISTE DER FERNBEDIENUNGSCODES“ am Ende dieser Anleitung.

Die folgende Tabelle zeigt die vorgegebene Komponente in der Spalte „Bibliothek (Komponentenkategorie)“ und den Fernbedienungscodes für jede Eingangsquelle.

### Vorgabeeinstellungen für die Fernbedienungscodes

Eingangsquelle	Bibliothek (Komponentenkategorie)	Hersteller	Vorgabecode
CD	CD	YAMAHA	61907
MD/CD-R	MD	YAMAHA	70888
DVD	DVD	YAMAHA	40539
DTV/CBL	–	–	–
TUNER	TUNER	YAMAHA	81916
V-AUX	–	–	–
DVR	DVR	YAMAHA	51544
☆	–	–	–
☆☆	–	–	–
Leer-Taste	TAPE	YAMAHA	70524

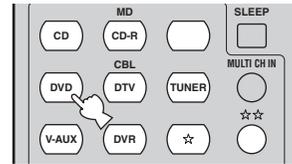
#### Hinweis

Eine Steuerung Ihrer YAMAHA-Komponente ist unter Umständen auch dann nicht möglich, wenn der YAMAHA-Fernbedienungscodes entsprechend der obigen Liste eingegeben wurde. In diesem Fall probieren Sie andere YAMAHA-Fernbedienungscodes.



Die Leer-Taste ist rechts vom MD/CD-R.

- 1 Drücken Sie eine der Eingangswahltasten oder ☆/☆☆, um die Komponente zu wählen, die Sie einrichten möchten.



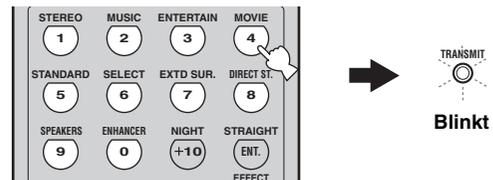
- 2 Drücken Sie CODE SET, indem Sie einen Kugelschreiber oder ein ähnliches Objekt verwenden.

Die TRANSMIT-Anzeige auf der Fernbedienung blinkt zweimal.



- 3 Drücken Sie die Zifferntasten (0 bis 9), um den fünfstelligen Fernbedienungscodes für die zu verwendende Komponente einzugeben.

Die TRANSMIT-Anzeige auf der Fernbedienung blinkt zwei Mal, und der Fernbedienungscodes für die gewählte Komponente wird eingestellt.



Siehe die „LISTE DER FERNBEDIENUNGSCODES“ am Ende dieser Anleitung.

#### Hinweise

- Falls der Hersteller Ihrer Komponente mehr als einen Code aufweist, versuchen Sie jeden dieser Codes, um den richtigen zu finden.
- Falls Sie nach Schritt 3 innerhalb von 30 Sekunden keine Taste drücken, wird der Setup-Vorgang abgebrochen. In diesem Fall wiederholen Sie den Setup-Vorgang.
- Wenn Sie die Codenummer „9980“ eingeben, wird der vorher für die gewählte Komponente eingestellte Fernbedienungscodes gelöscht.

## Einstellen der Bibliothekcodes

Sie können mehrere YAMAMA-Receiver oder -Verstärker im gleichen Raum mit der mitgelieferten Fernbedienung gleichzeitig bedienen. Stellen Sie den geeigneten Bibliothekcode zur Wahl ein und bedienen Sie die gewünschte Komponente mit der mitgelieferten Fernbedienung.

### ■ Eingabe der Fernbedienung AMP ID-Bibliothekscodes

Wählen Sie einen der folgenden Codes, um den AMP ID-Bibliothekscodes der Fernbedienung für die zu verwendende Komponente einzustellen.

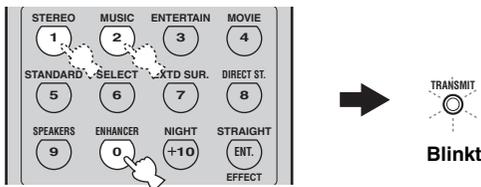
#### 1 Drücken Sie CODE SET, indem Sie einen Kugelschreiber oder ein ähnliches Objekt verwenden.

Die TRANSMIT-Anzeige auf der Fernbedienung blinkt zweimal.



#### 2 Drücken Sie eine der Zifferntasten zur Eingabe der Codenummer „0001“ oder „0002“.

Die TRANSMIT-Anzeige auf der Fernbedienung blinkt zweimal, und der AMP ID-Bibliothekscodes wird geändert.



AMP ID-Bibliothekscodes *1	Funktion	Fernbedienung AMP ID *2
00001 (Anfängliche Einstellung)	Zur Steuerung dieses Geräts unter Verwendung des Vorgabecodes.	ID1 (Anfängliche Einstellung)
00002	Zur Steuerung dieses Geräts unter Verwendung eines alternativen Codes.	ID2

\*1 Die Fernbedienungseinstellung

\*2 Die Einstellung dieses Geräts (siehe Seite 83)

#### Hinweise

- Sie müssen den entsprechenden Fernbedienungs AMP ID-Code im weiterführenden Setup festlegen (siehe Seite 83).
- Wenn mehrere YAMAHA-Receiver/Verstärker verwendet werden, können die anderen Komponenten unter Umständen mit der Vorgabecode-Einstellung gleichzeitig gesteuert werden. In diesem Fall ist eine der alternativen Codes einzugeben, um dieses Gerät separat bedienen zu können.

### ■ Eingabe der Fernbedienung TUNER ID-Bibliothekscodes

Wählen Sie einen der folgenden Codes, um den TUNER ID-Bibliothekscodes der Fernbedienung für die zu verwendende Komponente einzustellen.

#### 1 Drehen Sie TUNER, um „TUNER“ als die Eingangsquelle zu wählen.



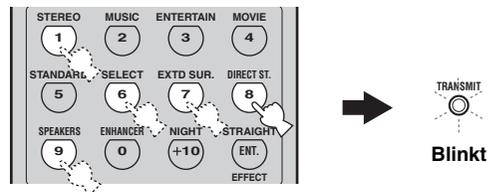
#### 2 Drücken Sie CODE SET, indem Sie einen Kugelschreiber oder ein ähnliches Objekt verwenden.

Die TRANSMIT-Anzeige auf der Fernbedienung blinkt zweimal.



#### 3 Drücken Sie die Zifferntasten zur Eingabe der Codenummer „81916“ oder „81917“.

Die TRANSMIT-Anzeige auf der Fernbedienung blinkt zweimal, und der TUNER ID-Bibliothekscodes wird geändert.



TUNER ID-Bibliothekscodes *1	Funktion	Fernbedienung TUNER ID *2
81916 (Anfängliche Einstellung)	Zur Steuerung dieses Geräts unter Verwendung des Vorgabecodes.	ID1 (Anfängliche Einstellung)
81917	Zur Steuerung dieses Geräts unter Verwendung eines alternativen Codes.	ID2

\*1 Die Fernbedienungseinstellung

\*2 Die Einstellung dieses Geräts (siehe Seite 83)

#### Hinweise

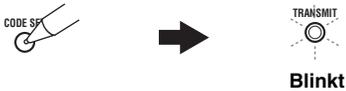
- Sie müssen den entsprechenden Fernbedienungs TUNER ID-Code im weiterführenden Setup festlegen (siehe Seite 83).
- Wenn mehrere YAMAHA-Receiver/Verstärker verwendet werden, können die anderen Komponenten unter Umständen mit der Vorgabecode-Einstellung gleichzeitig gesteuert werden. In diesem Fall ist eine der alternativen Codes einzugeben, um dieses Gerät separat bedienen zu können.

## **Rücksetzen aller Fernbedienungs-codes**

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle vorher eingestellten Fernbedienungs-codes zu löschen und diese auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen.

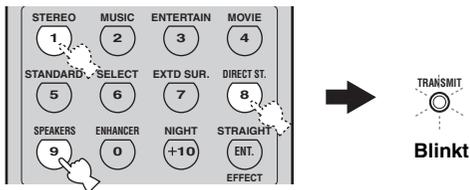
### **1 Drücken Sie CODE SET, indem Sie einen Kugelschreiber oder ein ähnliches Objekt verwenden.**

Die TRANSMIT-Anzeige auf der Fernbedienung blinkt zweimal.



### **2 Drücken Sie die Zifferntasten zur Eingabe der Codenummer „9981“.**

Die TRANSMIT-Anzeige der Fernbedienung blinkt zweimal, und alle vorher eingestellten Fernbedienungs-codes werden gelöscht und auf die anfänglichen werkseitigen Vorgaben zurückgesetzt.



Falls Sie nach Schritt 2 innerhalb von 30 Sekunden keine Taste drücken, wird der Löschvorgang abgebrochen. In diesem Fall wiederholen Sie den Löschvorgang.

# VERWENDUNG VON MULTI-ZONEN-KONFIGURATION

Dieses Gerät erlaubt die Konfiguration eines Multizonen-Audiosystems. Das Zone 2-Merkmal gestattet Ihnen die Einstellung dieses Gerätes für die Reproduktion separater Eingangsquellen in der Hauptzone und in einer zweiten Zone (Zone 2). Dieses Gerät kann dann von einer zweiten Zone aus unter Verwendung der mitgelieferten Fernbedienung gesteuert werden.

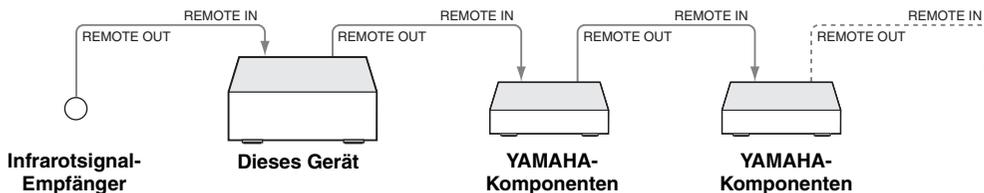
Es werden nur analoge Signale zur zweiten Zone übermittelt. Aus diesem Grund muß eine Signalquelle, die in der zweiten Zone wiedergegeben werden soll, über die analogen Eingangsbuchsen (AUDIO IN) dieses Geräts angeschlossen werden.

## Anschließen Zone 2

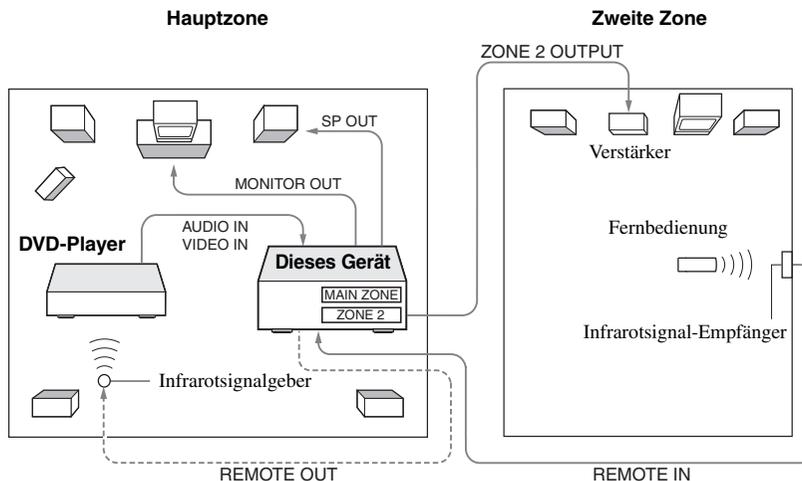
Um die Multizonen-Funktionen dieses Geräts verwenden zu können, sind die nachfolgend aufgeführten, zusätzlichen Ausrüstungsgegenstände erforderlich:

- Ein Infrarot-Empfänger in der zweiten Zone.
- Ein Infrarot-Signalgeber in der Hauptzone. Dieser Signalgeber überträgt die Infrarotsignale von der in der zweiten Zone befindlichen Fernbedienung in die Hauptzone (zum Beispiel an einen CD-Player oder DVD-Player).
- Ein Verstärker und die entsprechenden Lautsprecher für die zweite Zone.

- ☀
- Da es mehrere Möglichkeiten gibt, dieses Gerät innerhalb einer Multizonen-Konfiguration zu verwenden, wird empfohlen, Ihren nächstliegenden YAMAHA-Händler oder ein Kundendienstzentrum bezüglich der Anschlüsse für Zone 2 zu Rate zu ziehen, um für Ihre Anforderungen die optimalen Einstellungen zu erhalten.
  - Einige YAMAHA-Modelle können direkt mit den REMOTE-Buchsen dieses Geräts verbunden werden. Falls Sie eines dieser Geräte besitzen, ist die Verwendung eines Infrarot-Signalgebers nicht erforderlich. Es können bis zu 6 YAMAHA-Komponenten angeschlossen werden, wie unten gezeigt.



## ■ Multizonen-Konfiguration und Zone 2-Anschlüsse



### Hinweise

- Wenn Sie die Hauptzone nicht verwenden, drücken Sie MAIN ZONE ON/OFF an der Frontblende zum Ausschalten der Hauptzone. Stellen Sie den Lautstärkeregel des Verstärkers in der zweiten Zone ein.
- Um unerwartete Geräusche zu vermeiden, darf die Zone 2-Funktion bei DTS-kodierten CDs NICHT VERWENDET WERDEN.

## Steuerung Zone 2

Sie können Zone 2 mit den Bedientasten auf der Frontblende oder auf der Fernbedienung auswählen und steuern. Die verfügbaren Vorgänge sind nachfolgend aufgeführt:

- Auswählen der Eingangsquelle von Zone 2
- Umschalten des Empfangsbereichs auf UKW oder MW, wenn „TUNER“ als Eingangsquelle von Zone 2 (siehe Seite 46) ausgewählt ist
- Genießen Sie Musik, die auf Ihrem iPod in einem YAMAHA iPod-Universaldock (wie das getrennt erhältliche YDS-10), angeschlossen an der DOCK-Klemme dieses Geräts, gespeichert ist, wenn („V-AUX“) als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 92)



Der Lautstärkepegel und die Klangqualität von Zone 2 können nicht justiert werden. Stellen Sie den Lautstärkeregler des Verstärkers in Zone 2 ein.

### Hinweis

Sie müssen jeden Schritt fertigstellen, während die ZONE2-Anzeige am Frontblende-Display blinkt. Andernfalls wird der Zone 2-Modus automatisch aufgehoben, und dieses Gerät schaltet auf Normalbetrieb zurück. In diesem Fall wiederholen Sie den Zone 2-Auswahlvorgang.

### ■ Steuerung von Zone 2 mit der Frontblende

#### 1 Drücken Sie ZONE 2 ON/OFF, um Zone 2 einzuschalten.



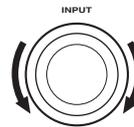
ZONE 2 ON/OFF ist nur wirksam, wenn die Taste MASTER ON/OFF auf der Frontblende in die Position ON gedrückt wird. Wenn Sie MASTER ON/OFF auf der Frontblende nach innen in die ON-Stellung drücken, können Sie auch POWER oder STANDBY auf der Fernbedienung drücken, um die Hauptzone und Zone 2 einzuschalten oder auf Bereitschaftsbetrieb zu schalten.

#### 2 Drücken Sie ZONE CONTROL, um Zone 2 zu steuern.

Die ZONE2-Anzeige blinkt auf dem Frontblende-Display etwa 5 Sekunden lang.



#### 3 Drehen Sie den INPUT-Wahlschalter, um die gewünschte Eingangsquelle zu wählen, während die ZONE2-Anzeige im Frontblende-Display blinkt.



- Wählen Sie „TUNER“ als Eingangsquelle, um die TUNER-Merkmale in der Zone 2 zu verwenden. Einzelheiten zu den TUNER-Bedienvorgängen finden Sie auf „UKW/MW-ABSTIMMUNG“ auf Seite 46.
- Wählen Sie „V-AUX“ als Eingangsquelle, um die iPod-Merkmale in der Zone 2 zu verwenden. Einzelheiten zu den iPod-Bedienvorgängen finden Sie auf „VERWENDUNG iPod®“ auf Seite 92.

#### 4 Drücken Sie ZONE 2 ON/OFF, um Zone 2 auf Standby-Modus zu stellen.



## ■ Einstellen der Fernbedienung auf Zone-2-Modus

### Hinweis

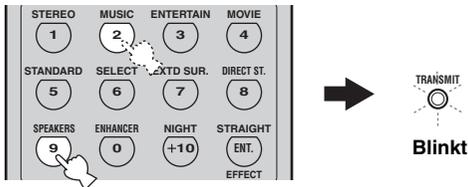
Die Fernbedienung ist ursprünglich auf Haupt-Modus eingestellt, um die Haupt-Zone zu steuern. Zur Steuerung von Zone 2 mit der Fernbedienung müssen Sie zuerst die Fernbedienung auf Zone-2-Modus stellen.

### 1 Drücken Sie CODE SET, indem Sie einen Kugelschreiber oder ein ähnliches Objekt verwenden.

Die TRANSMIT-Anzeige an der Fernbedienung blinkt zweimal.



### 2 Drücken Sie die Zifferntasten zur Eingabe der Codenummer „9992“.



## ■ Steuerung von Zone 2 mit der Fernbedienung

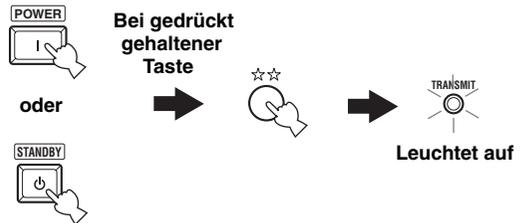
### Hinweise

- Die Fernbedienung ist ursprünglich auf Haupt-Modus zur Steuerung der Haupt-Zone eingestellt, und die TRANSMIT-Anzeige an der Fernbedienung ist ausgeschaltet, wenn die Fernbedienung auf den Haupt-Modus gestellt ist.
- Wenn die Fernbedienung auf den Zone-2-Modus gestellt ist, sind POWER, STANDBY, MUTE und die Eingangswahltasten auf Steuerung von Zone 2 gestellt. Die anderen Fernbedienungstasten bleiben im Haupt-Modus.
- Die Fernbedienung verlässt automatisch den Zone-2-Modus in den folgenden Fällen:
  - wenn Sie innerhalb von 10 Sekunden nach dem Einstellen der Fernbedienung auf Zone-2-Modus keine Bedienung vornehmen.
  - wenn Sie eine andere Taste an der Fernbedienung als POWER, STANDBY, MUTE und die Eingangswahltasten drücken.

### 1 Halten Sie POWER oder STANDBY gedrückt und drücken dann \*\*, um die Fernbedienung auf den Zone 2-Modus zu stellen.

- Drücken Sie POWER, wenn die Hauptzone eingeschaltet ist.
- Drücken Sie STANDBY, wenn die Hauptzone ausgeschaltet ist.

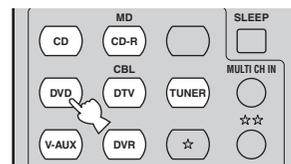
Die TRANSMIT-Anzeige an der Fernbedienung leuchtet auf, während die Fernbedienung auf Zone-2-Modus gestellt ist.



### 2 Drücken Sie POWER, um Zone 2 einzuschalten.



### 3 Drücken Sie eine der Eingangswahltasten zur Wahl der gewünschten Eingangsquelle von Zone 2.



Zum Stummschalten des Audioausgangs von Zone 2 drücken Sie MUTE an der Fernbedienung. Drücken Sie erneut MUTE erneut, um die Tonausgabe von Zone 2 fortzusetzen.



### 4 Drücken Sie STANDBY, um Zone 2 in den Bereitschaftsmodus zu schalten.



# VERWENDUNG iPod®

Wenn Ihr iPod im YAMAHA iPod Universal-Dock (wie dem getrennt erhältlichen YDS-10), angeschlossen an der DOCK-Klemme dieses Geräts, angebracht ist (siehe Seite 22), können Sie Wiedergabe von Ihrem iPod mit der mitgelieferten Fernbedienung genießen. Sie können auch den Compressed Music Enhancer-Modus dieses Geräts verwenden, um die Soundqualität von Kompressionsartefakten (wie MP3-Format) zu verbessern, die in Ihrem iPod gespeichert sind (siehe Seite 37).

## Hinweise

- Nur iPod (Click and Wheel), iPod nano und iPod mini.
- Die Kompatibilität mit Ihrem iPod kann je nach Software-Version Ihres iPod unterschiedlich sein.
- Die Regler an Ihrem iPod sind nicht funktionsfähig, wenn Sie Ihren iPod über die Bildschirmanzeige dieses Geräts steuern.
- Es gibt Zeichen, die im Frontblende-Display oder in der Bildschirmanzeige dieses Geräts nicht angezeigt werden können.
- Der Name des abgespielten Songs erscheint im Frontblende-Display mit bis zu 14 alphanumerischen Zeichen.



- Für eine komplette Liste der Fernbedienungsfunktionen zur Steuerung Ihres iPod siehe Spalte „iPod“ in „Bedienung anderer Komponenten“ auf Seite 85.
- Für eine komplette Liste der im Frontblende-Display und in der Bildschirmanzeige erscheinenden Statusmeldungen siehe Abschnitt „iPod“ in „STÖRUNGSBESEITIGUNG“ auf Seite 99.

## Eingabe des Fernbedienungscode

Sie müssen zuerst den Fernbedienungscode zu V-AUX auf der Fernbedienung zuweisen, um Ihren iPod zu steuern, wenn „V-AUX“ als Eingangsquelle gewählt ist.

- 1 Drücken Sie V-AUX an der Fernbedienung, um „V-AUX“ als die Eingangsquelle zu wählen.**



- 2 Drücken Sie CODE SET an der Fernbedienung mit einem Kugelschreiber oder einem ähnlichen Objekt.**

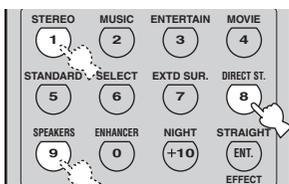
Die TRANSMIT-Anzeige auf der Fernbedienung blinkt zweimal.



**Blinkt**

- 3 Drücken Sie die Zifferntasten zur Eingabe der Codenummer „81981“.**

Die TRANSMIT-Anzeige auf der Fernbedienung blinkt zweimal, und der Fernbedienungscode für V-AUX wird eingestellt.



**Blinkt**

## Steuerung von iPod

Wenn der Fernbedienungscode zu V-AUX auf der Fernbedienung zugewiesen ist, können Sie Ihren iPod steuern, wenn „V-AUX“ als Eingangsquelle gewählt ist. Die Bedienvorgänge Ihres iPod können mit oder ohne Hilfe der Bildschirmanzeige dieses Geräts ausgeführt werden.

### Steuerung des iPod ohne die Bildschirmanzeige

Wenn „V-AUX“ als Eingangsquelle gewählt ist, können Sie die grundlegenden Bedienverfahren Ihres iPod (siehe Seite 85) mit der mitgelieferten Fernbedienung ohne Hilfe der Bildschirmanzeige dieses Geräts ausführen.

## Hinweis

Bedienverfahren können auch mit den Reglern an Ihrem iPod ausgeführt werden.



Für eine komplette Liste der Fernbedienungstasten zur Steuerung Ihres iPod siehe Spalte „iPod“ in „Bedienung anderer Komponenten“ auf Seite 85.

## ■ Steuerung des iPod mit der Bildschirmanzeige

Wenn „V-AUX“ als Eingangsquelle gewählt ist, können Sie die weiterführenden Bedienverfahren Ihres iPod mit der mitgelieferten Fernbedienung mit Hilfe der Bildschirmanzeige dieses Geräts ausführen. Sie können auch die Songs, die in Ihrem iPod gespeichert sind, in der Bildschirmanzeige durchsuchen. Desweiteren können Sie Einstellungen für Ihren iPod entsprechend Ihrem eigenen Geschmack ändern oder einstellen.

### Hinweise

- Bedienverfahren können nicht mit den Reglern an Ihrem iPod ausgeführt werden.
- Das YAMAHA-Logo erscheint im Displayfenster Ihres iPod.
- Die „Setup“-Parameter können nur in dieser Bildschirmanzeige geändert oder eingestellt werden.
- Drücken Sie die Taste ENTER der Fernbedienung, um zwischen den „Setup“-Parametereinstellungen umzuschalten.
- Sie können nicht die Fotos oder Videoclips, die in Ihrem iPod gespeichert sind, in der Bildschirmanzeige durchsuchen. Stattdessen müssen Sie die Bedienelemente am iPod verwenden, um die gewünschten Fotos oder Videoclips zu wählen. Einzelheiten siehe „Steuerung des iPod ohne die Bildschirmanzeige“ auf Seite 92.



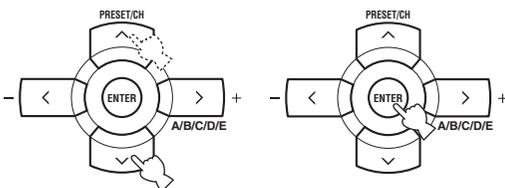
- Drücken Sie MENU an der Fernbedienung zum Zurückgehen zur vorherigen Menüebene.
- Für eine komplette Liste der Fernbedienungstasten zur Steuerung Ihres iPod siehe Spalte „iPod“ in „Bedienung anderer Komponenten“ auf Seite 85.

## 1 Drücken Sie DISPLAY auf der Fernbedienung.

Die folgende Anzeige erscheinen auf der Bildschirmanzeige (OSD).



## 2 Drücken Sie ^ / v an der Fernbedienung, um das gewünschte Menü zu wählen, und betätigen Sie danach ENTER, um das ausgewählte Menü aufzurufen.



Wahlmöglichkeiten: Playlists (Playlisten), Artists (Interpreten), Albums (Alben), Songs (Songs), Genres (Genres), Composers (Komponisten), Setup (Setup)

- Playlists > Songs
- Artists > Albums > Songs

- Albums > Songs
- Songs
- Genres > Artists > Albums > Songs
- Composers > Albums > Songs
- Setup > Shuffle, Repeat, Onscreen, FL Scroll

### Zufall Shuffle

Verwenden Sie dieses Merkmal, um das Gerät Songs oder Alben in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen.

Wahlmöglichkeiten: **Off**, Songs, Albums

- Wählen Sie „Off“, um dieses Merkmal zu deaktivieren.
- Wählen Sie „Songs“, um das Gerät Songs oder Songs in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen.
- Wählen Sie „Albums“, um das Gerät Alben in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen.

### Hinweis

Wenn „Shuffle“ auf eine andere Einstellung als „Off“ gestellt ist, erscheint der hervorgehobene Buchstabe „S“ oben rechts, während Songs oder Alben zufällig gemischt werden.

### Wiederholen Repeat

Verwenden Sie dieses Merkmal, um das Gerät einen Song oder eine Folge von Songs wiederholen zu lassen.

Wahlmöglichkeiten: **Off**, One, All

- Wählen Sie „Off“, um dieses Merkmal zu deaktivieren.
- Wählen Sie „One“, um dieses Gerät einen Song wiederholen zu lassen.
- Wählen Sie „All“, um dieses Gerät eine Folge von Songs wiederholen zu lassen.

### Hinweis

Wenn „Repeat“ auf eine andere Einstellung als „Off“ gestellt ist, erscheint der hervorgehobene Buchstabe „R“ oben rechts, während ein Song oder eine Folge von Songs wiederholt werden.

### Bildschirmanzeige-Zeit Onscreen

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Zeitlänge einzustellen, während der die Bildschirmanzeige erscheint, um einen bestimmten Bedienvorgang auf Ihrem iPod auszuführen.

Wahlmöglichkeiten: **Always**, 5s, 10s

- Wählen Sie „Always“ zum Aufruf der Bildschirmanzeige, während Sie Ihren iPod bedienen.
- Wählen Sie „5s“ zum Ausschalten der Bildschirmanzeige 5 Sekunden nachdem Sie einen Bedienvorgang an Ihrem iPod ausgeführt haben.
- Wählen Sie „10s“ zum Ausschalten der Bildschirmanzeige 10 Sekunden nachdem Sie einen Bedienvorgang an Ihrem iPod ausgeführt haben.

### Frontblende-Display scrollen FL Scroll

Verwenden Sie dieses Merkmal, um einzustellen, ob der iPod-Betriebsstatus im Frontblende-Display kontinuierlich oder durch 14 alphanumerische Zeichen auf einmal gezeigt werden soll.

Wahlmöglichkeiten: **Cont**, Once

- Wählen Sie „Cont“, um den iPod-Betriebsstatus im Frontblende-Display kontinuierlich anzuzeigen.
- Wählen Sie „Once“, um den iPod-Betriebsstatus im Frontblende-Display mit 14 alphanumerischen Zeichen auf einmal anzuzeigen.

# RÜCKSETZEN DES SYSTEMS

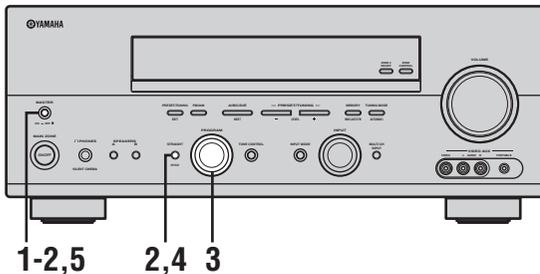
Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter dieses Geräts auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen.

## Hinweise

- Dieses Verfahren setzt alle Parameter dieser Einheit vollständig zurück, einschließlich die „SET MENU“-Parameter. Die Parameter für das Menü für die weiterführenden Einstellungen wird aber nicht initialisiert.
- Die anfänglichen werkseitigen Einstellungen werden mit dem nächsten Einschalten dieses Geräts aktiviert.



Zum jederzeitigen Aufheben des Initialisierungsverfahrens ohne Änderungen vorzunehmen drücken Sie MASTER ON/OFF an der Frontblende, um sie nach außen in OFF-Stellung auszurasten.



- 1 Drücken Sie MASTER ON/OFF auf der Frontblende, um sie in die OFF-Stellung auszurasten und das Gerät auszuschalten.**



- 2 Drücken und halten Sie STRAIGHT (EFFECT) auf der Frontblende, und drücken Sie die Taste MASTER ON/OFF nach innen in die ON-Stellung, um die Einheit auszuschalten.**

Dieses Gerät schaltet ein, und das weiterführende Setup-Menü erscheint auf dem Frontblende-Display.



Bei gedrückt gehaltener Taste

- 3 Drehen Sie den PROGRAM-Regler auf der Frontblende zur Wahl von „PRESET“.**



- 4 Drücken Sie wiederholt STRAIGHT (EFFECT) auf der Frontblende, um „RESET“ zu wählen.**



Wählen Sie „CANCEL“, um das Initialisierungsverfahren abzubrechen, ohne Änderungen auszuführen.

- 5 Drücken Sie MASTER ON/OFF auf der Frontblende, um sie in die OFF-Stellung auszurasten, um die Wahl zu bestätigen und das Gerät auszuschalten.**



# STÖRUNGSBESEITIGUNG

Siehe nachfolgende Tabelle, wenn das Gerät nicht richtig funktionieren sollte. Falls das aufgetretene Problem in der nachfolgenden Tabelle nicht aufgeführt ist oder die nachfolgenden Instruktionen nicht helfen, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, und wenden Sie sich an den nächsten autorisierten YAMAHA Fachhändler oder Kundendienst.

## ■ Allgemeines

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
<b>Das Gerät wird nicht eingeschaltet, wenn Sie es einschalten, oder schaltet nach dem Einschalten der Stromversorgung in den Bereitschaftsmodus.</b>	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen oder der Stecker ist nicht vollständig eingesteckt.	Schließen Sie das Netzkabel richtig an.	—
	Die Lautsprecher-Impedanzeinstellung ist falsch.	Stellen Sie die Lautsprecher-Impedanz für Ihre Lautsprecher richtig ein.	27
	Die Schutzschaltung wurde aktiviert.	Stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse der Lautsprecherdrähte an diesem Gerät und an allen Lautsprechern richtig ausgeführt wurden, und dass der Draht jedes Anschlusses nichts anderes als die entsprechende Klemme berührt.	13
	Dieses Gerät wurde einem starken externen Stromschlag (wie Blitzschlag oder starke statische Elektrizität) ausgesetzt.	Schalten Sie dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie diesen nach 30 Sekunden wieder an, und verwenden Sie danach das Gerät im Normalbetrieb.	—
<b>Kein Sound</b>	Fehlerhafte Anschlüsse der Ein- oder Ausgangskabel.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	18-23
	„INPUT MODE“ ist auf „DTS“ oder „ANALOG“ eingestellt.	Stellen Sie „INPUT MODE“ auf „AUTO“ ein.	35
	Keine geeignete Eingangsquelle wurde gewählt.	Wählen Sie eine andere Eingangsquelle mit dem auf der Frontblende befindlichen INPUT-Wahlschalter (oder einer der Eingangswahltasten auf der Fernbedienung) und MULTI CH INPUT auf der Frontblende (oder MULTI CH IN auf der Fernbedienung).	32, 38
	Die Lautsprecheranschlüsse sind nicht fest.	Schließen Sie die Kabel richtig an.	13
	Die zu verwendenden Frontlautsprecher wurden nicht richtig gewählt.	Wählen Sie die Frontlautsprecher mit der SPEAKERS A- oder B-Taste auf der Frontblende oder SPEAKERS auf der Fernbedienung.	32
	Die Lautstärke ist auf Minimum gestellt.	Erhöhen Sie die Lautstärke.	—
	Der Sound ist stummgeschaltet.	Drücken Sie MUTE oder VOLUME +/- auf der Fernbedienung, um die Audio-Wiedergabe fortzusetzen, und stellen Sie danach die Lautstärke ein.	34
	„INPUT MODE“ ist auf „ANALOG“ eingestellt, während eine in DTS codierte Quelle wiedergegeben wird.	Stellen Sie „INPUT MODE“ auf „AUTO“ oder „DTS“.	35
	Es werden Signale von einer Quellenkomponente - wie zum Beispiel einer CD-ROM - empfangen, die dieses Gerät nicht reproduzieren kann.	Eine Signalquelle wiedergeben, deren Signale von diesem Gerät reproduziert werden können.	—
<b>Kein Bild</b>	Der Ausgang und der Eingang für das Bild sind an unterschiedlichen Typen von Videobuchsen angeschlossen.	Stellen Sie „VIDEO CONV.“ auf „ON“ ein.	79

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
<b>Der Sound bleibt plötzlich aus.</b>	Die Schutzschaltung wurde aufgrund eines Kurzschlusses usw. aktiviert.	Überprüfen Sie, dass die Lautsprecher-Impedanzeinstellung richtig ausgeführt wurde.	27, 83
		Überprüfen Sie die Lautsprecherdrähte, damit sich diese nicht gegenseitig berühren, und schalten Sie danach dieses Gerät wieder ein.	—
	Der Einschlaf-Timer hat dieses Gerät ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromversorgung dieses Geräts ein, und geben Sie danach die Quelle erneut wieder.	—
	Der Sound ist stummgeschaltet.	Drücken Sie die MUTE- oder VOLUME +/- -Taste auf der Fernbedienung, um den Audioausgang wieder zu aktivieren.	34
<b>Der Ton wird nur auf einer Seite aus dem Lautsprecher ausgegeben.</b>	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	13
	Fehlerhafte Einstellungen in „SPEAKER LEVEL“.	Führen Sie die „SPEAKER LEVEL“-Einstellungen aus.	74
<b>Nur der Center-Lautsprecher gibt einen beachtlichen Sound aus.</b>	Wenn Sie eine Monoquelle mit einem CINEMA DSP-Programm wiedergeben, wird das Quellensignal an den Center-Kanal geleitet, und die Front- und Surround-Lautsprecher geben die Effektsounds aus.		
<b>Kein Ton vom Center-Lautsprecher.</b>	„CENTER SP“ in „SET MENU“ ist auf „NONE“ eingestellt.	Stellen Sie „CENTER SP“ auf „SML“ oder „LRG“.	73
	Eines der HiFi DSP-Programme (ausgenommen für „6ch Stereo“) wurde gewählt.	Versuchen Sie ein anderes Soundfeldprogramm.	57
<b>Kein Ton von den Surround-Lautsprechern.</b>	„SUR. L/R SP“ in „SET MENU“ ist auf „NONE“ eingestellt.	Stellen Sie „SUR. L/R SP“ auf „SML“ oder „LRG“.	73
	Dieses Gerät befindet sich im „STRAIGHT“-Modus, und es wird eine Mono-Quelle wiedergegeben.	Drücken Sie STRAIGHT (EFFECT) auf der Frontblende, sodass die „STRAIGHT“-Anzeige auf dem Frontblende-Display ausgeblendet wird.	39
<b>Kein Ton vom hinteren Surround-Lautsprecher.</b>	„SUR. L/R SP“ in „SET MENU“ ist auf „NONE“ eingestellt, und „SUR. B SP“ ist automatisch auf „NONE“ eingestellt.	Stellen Sie „SUR. L/R SP“ und „SUR. B SP“ auf „SML“ oder „LRG“.	73
	„SUR. B SP“ in „SET MENU“ ist auf „NONE“ eingestellt.	Stellen Sie „SUR. B SP“ auf „SML“ oder „LRG“.	73
<b>Kein Ton vom Subwoofer.</b>	„LFE/BASS OUT“ in „SET MENU“ ist auf „FRNT“ eingestellt, wenn ein Dolby Digital- oder DTS-Signal wiedergegeben wird.	Stellen Sie „LFE/BASS OUT“ auf „SWFR“ oder „BOTH“.	73
	„LFE/BASS OUT“ in „SET MENU“ ist auf „SWFR“ oder „FRNT“ eingestellt, wenn eine 2-Kanal-Quelle wiedergegeben wird.	Stellen Sie „LFE/BASS OUT“ auf „BOTH“ ein.	73
	Die Quelle enthält keine niedrigen Bassfrequenzsignale.		

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
<b>Dolby Digital- oder DTS-Quellen können nicht wiedergegeben werden. (Dolby Digital- oder DTS-Anzeige auf dem Frontblende-Display leuchtet nicht.)</b>	Die angeschlossene Komponente ist nicht für die Ausgabe von Dolby Digital- oder DTS-Digitalsignalen eingestellt.	Führen Sie eine geeignete Einstellung gemäß Bedienungsanleitung Ihrer Komponente aus.	—
	„INPUT MODE“ ist auf „ANALOG“ eingestellt.	Stellen Sie „INPUT MODE“ auf „AUTO“ oder „DTS“.	35
<b>Ein Brummgeräusch ist zu hören.</b>	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Audiokabel ordnungsgemäß an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	—
<b>Der Lautstärkepegel kann nicht erhöht werden, oder der Sound ist verzerrt.</b>	Die an die AUDIO OUT (REC)-Buchsen dieses Gerätes angeschlossene Komponente ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromversorgung der Komponente ein.	—
<b>Der Soundeffekt kann nicht aufgezeichnet werden.</b>	Der Soundeffekt kann mit einer Aufnahmekomponente nicht aufgezeichnet werden.		
<b>Eine Quelle kann von einer an die DIGITAL OUTPUT-Buchse angeschlossenen Digital-Aufnahmekomponente nicht aufgezeichnet werden.</b>	Die Quellenkomponente ist nicht an die DIGITAL INPUT-Buchsen dieser Einheit angeschlossen.	Schließen Sie die Quellenkomponente an die DIGITAL INPUT-Buchsen an.	19, 21
	Manche Komponenten können die Dolby Digital- oder DTS-Quellen nicht aufzeichnen.		
<b>Eine Quelle kann von einer an die AUDIO OUT (REC)-Buchsen angeschlossenen Analogkomponente nicht aufgezeichnet werden.</b>	Die Quellenkomponente ist nicht an die AUDIO IN-Analogbuchsen dieser Einheit angeschlossen.	Schließen Sie die Quellenkomponente an die AUDIO IN-Analogbuchsen an.	21
<b>Die Soundfeldparameter und manche anderen Einstellungen dieses Gerätes können nicht geändert werden.</b>	„MEMORY GUARD“ in „SET MENU“ ist auf „ON“ eingestellt.	Stellen Sie „MEMORY GUARD“ auf „OFF“ ein.	80
<b>Dieses Gerät arbeitet nicht richtig.</b>	Der interne Mikrocomputer wurde aufgrund eines externen Stromschlags (wie zum Beispiel Blitzschlag oder übermäßige statische Elektrizität) oder durch eine Stromversorgung mit zu niedriger Spannung eingefroren.	Ziehen Sie den Netzstecker von der Steckdose ab, und stecken Sie ihn nach etwa 30 Sekunden wieder ein.	—
<b>“CHECK SP WIRES” erscheint auf dem Frontblende-Display.</b>	Die Lautsprecherkabel weisen einen Kurzschluss auf.	Achten Sie darauf, dass die Lautsprecherkabel richtig angeschlossen sind.	13
<b>Es treten Rauschinterferenzen von Digital- oder Radiofrequenzgeräten auf.</b>	Dieses Gerät ist zu nah an dem Digital- oder Hochfrequenzgerät angeordnet.	Stellen Sie dieses Gerät entfernt von solcher Ausrüstung auf.	—
<b>Das Bild ist gestört.</b>	Die Videoquelle verwendet verschlüsselte oder codierte Signale, um Raubkopien zu verhindern.		
<b>Dieses Gerät schaltet plötzlich auf den Bereitschaftsmodus.</b>	Die interne Temperatur ist zu hoch angestiegen, so dass die Schutzschaltung zur Vermeidung von Überhitzung aktiviert wurde.	Warten Sie etwa 1 Stunde, bis sich das Gerät abgekühlt hat, und schalten Sie es danach wieder ein.	—

■ **Tuner**

	<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>	<b>Vorgehensweise</b>
UKW	<b>Der UKW-Stereo-Empfang ist verrauscht.</b>	Die Eigenschaften der UKW-Stereo-Sendungen können dieses Problem verursachen, wenn der Sender zu weit entfernt oder der Antenneneingang schlecht ist.	Überprüfen Sie die Antennennanschlüsse.	24
			Versuchen Sie die Verwendung einer hochwertigen UKW-Antenne mit Richtwirkung.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmmethode.	47
	<b>Es treten Verzerrungen auf, und klarer Empfang ist auch mit einer guten UKW-Antenne nicht möglich.</b>	Es sind Mehrweginterferenzen vorhanden.	Stellen Sie die Antennenposition ein, um die Mehrweginterferenzen zu eliminieren.	—
	<b>Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmmethode nicht abgestimmt werden.</b>	Das Signal ist zu schwach.	Verwenden Sie eine hochwertige UKW-Antenne mit Richtwirkung.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmmethode.	47
	<b>Frühere Festsender können nicht mehr abgestimmt werden.</b>	Dieses Gerät wurde für längere Zeit vom Netz abgetrennt.	Festsender einstellen	48, 49
MW	<b>Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmmethode nicht abgestimmt werden.</b>	Das Signal ist schwach oder die Antennenanschlüsse sind locker.	Ziehen Sie die MW-Rahmenantennenanschlüsse fest, und richten Sie diese Antenne für besseren Empfang aus.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmmethode.	47
	<b>Es treten kontinuierliche Krach- und Zischgeräusche auf.</b>	Dabei handelt es sich um Störgeräusche von Gewittern, Leuchtstoffröhren, Motoren, Thermostaten und anderer elektrischer Ausrüstung.	Verwenden Sie eine Hochantenne und einen guten Erdungsdraht. Dies hilft etwas, aber es ist schwierig, alle Störgeräusche vollständig zu eliminieren.	—
	<b>Es kommt zu Summ- und Heulgeräuschen.</b>	Ein TV-Gerät wird in der Nähe verwendet.	Entfernen Sie dieses Gerät von dem TV-Gerät.	—

## ■ Fernbedienung

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise	
<b>Die Fernbedienung arbeitet oder funktioniert nicht richtig.</b>	Falscher Abstand oder Winkel.	Die Fernbedienung funktioniert in einem Bereich von maximal 6 m und nicht mehr als 30 Grad Winkelabweichung gegenüber der Frontblende.	8	
	Direktes Sonnenlicht oder die Beleuchtung (von einer Inverter-Leuchtstoffröhre usw.) fällt direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Gerätes.	Stellen Sie das Gerät an einer anderen Stelle auf.	—	
	Die Batterien sind schwach.	Tauschen Sie alle Batterien aus.	3	
	Der Fernbedienungscode ist nicht ordnungsgemäß eingestellt.	Geben Sie den korrekten Fernbedienungscode unter Verwendung der „LISTE DER FERNBEDIENUNGSCODES“ am Ende dieser Anleitung ein.		86
		Versuchen Sie es mit einem anderen Code des gleichen Herstellers, indem Sie die „LISTE DER FERNBEDIENUNGSCODES“ am Ende dieser Anleitung verwenden.		86
Der Bibliothekscode der Fernbedienung und die Identifikation der Fernbedienung für diese Einheit stimmen nicht überein.	Der Bibliothekscode der Fernbedienung und die Identifikation der Fernbedienung für diese Einheit müssen übereinstimmen.		83, 87	
Selbst wenn der Fernbedienungscode korrekt eingegeben wurde, sprechen manche Modelle nicht auf die Fernbedienung an.				

## ■ iPod

### Hinweis

Bei Übertragungsfehlern ohne Statusmeldung im Display der Frontblende und in der Bildschirmanzeige prüfen Sie die Verbindung zu Ihrem iPod (siehe Seite 22).

Statusmeldung	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Loading...	Dieses Gerät ist dabei, die Verbindung mit Ihrem iPod zu erkennen.		
	Dieses Gerät ist dabei, Titellisten von Ihrem iPod abzurufen.		
Connect error	Ein Problem mit dem Signalpfad von Ihrem iPod zu diesem Gerät liegt vor.	Schalten Sie dieses Gerät aus, und schließen Sie den YAMAHA iPod-Universal-Dock an die DOCK-Klemme dieses Geräts an.	22
		Versuchen Sie, Ihr iPod zurückzusetzen.	—
Unknown type	Der verwendete iPod wird von diesem Gerät nicht unterstützt.	Nur iPod (Click and Wheel), iPod nano und iPod mini werden unterstützt.	—
iPod connected	Ihr iPod befindet sich ordnungsgemäß in einem YAMAHA iPod-Universaldock (wie das getrennt erhältliche YDS-10), das an die DOCK-Klemme dieses Geräts angeschlossen ist, und die Verbindung zwischen Ihrem iPod und diesem Gerät ist hergestellt.		
Disconnected	Ihr iPod wurde aus einem YAMAHA iPod-Universaldock entfernt (wie das getrennt erhältliche YDS-10), das an die DOCK-Klemme dieses Geräts angeschlossen ist.	Setzen Sie Ihr iPod wieder in ein YAMAHA iPod-Universaldock ein (wie das getrennt erhältliche YDS-10), das an die DOCK-Klemme dieses Geräts angeschlossen ist.	22
Unable to play	Dieses Gerät kann die aktuell auf Ihrem iPod gespeicherten Titel nicht wiedergeben.	Vergewissern Sie sich, dass die aktuell auf Ihrem iPod gespeicherten Titel abspielbar sind.	—
		Speichern Sie abspielbare Musikdateien auf Ihrem iPod.	—

## Audio-Informationen

### ■ Dolby Digital

Dolby Digital ist ein Digital-Surround-Soundsystem, das Ihnen vollständig unabhängiges Mehrkanal-Audio bietet. Mit 3 Frontkanälen (links, Center und rechts) und 2 Surround-Stereokanälen bietet Dolby Digital 5 Vollbereich-Audiokanäle. Mit einem zusätzlichen Kanal für besondere Basseffekte, die (Niederfrequenzeffekt) genannt werden, weist das System insgesamt 5.1-Kanäle auf (wird als 0.1-Kanal gezählt). Durch die Verwendung von 2-Kanal-Stereo für die Surround-Lautsprecher, können genauere bewegte Soundeffekte und ein besseres Surround-Soundumfeld als mit Dolby Surround erzielt werden. Der von den 5 Vollbereich-Kanälen reproduzierte breite Dynamikbereich (von maximaler bis minimaler Lautstärke) und die präzise Ortung des Sounds, die durch die Digital-Soundverarbeitung erreicht wird, verwöhnen den Hörer mit bis jetzt unbekanntem Realismus und Erregung. Mit diesem Gerät kann jedes Soundumfeld von der Mono- bis zu der 5.1-Kanal-Konfiguration frei gewählt werden, um Ihnen erhöhtes Vergnügen bieten zu können.

### ■ Dolby Digital EX

Dolby Digital EX kreiert 6 Ausgangskanäle mit voller Bandbreite von den 5.1-Kanal-Quellen. Dies wird unter Verwendung eines Matrixdecoders erzielt, der die 3 Surround-Kanäle von den 2 Kanälen der Originalaufnahme ableitet. Für beste Ergebnisse sollte Dolby Digital EX mit den mit Dolby Digital Surround EX aufgezeichneten Tonspuren von Filmen verwendet werden. Mit diesem zusätzlichen Kanal können Sie sich an mehr Dynamik und realistisch bewegtem Sound erfreuen, besonders mit Szenen mit „Flyover“- und „Fly-Around“-Effekten.

### ■ Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II repräsentiert eine wesentlich verbesserte Technik, die zur Dekodierung einer großen Anzahl von bestehenden Dolby Surround-Quellen verwendet wird. Diese neue Technologie ermöglicht eine diskrete 5-Kanal-Wiedergabe mit 2 linken und rechten Frontkanälen, 1 Center-Kanal und 2 linken und rechten Surround-Kanälen (anstelle 1 Surround-Kanals bei konventioneller Pro Logic-Technologie). Es stehen 3 Modi zur Auswahl: „Music-Modus“ für Musikquellen, „Movie-Modus“ für Filmquellen und „Game-Modus“ für Videospielquellen.

### ■ Dolby Pro Logic IIx

Bei Dolby Pro Logic IIx handelt es sich um eine neue Technologie, die eine diskrete Multikanal-Wiedergabe von 2-Kanal- oder Mehrkanal-Signalquellen ermöglicht. Es stehen 3 Modi zur Auswahl: „Music-Modus“ für Musikquellen, „Movie-Modus“ für Filmquellen (nur Zweikanal-Quellen) und „Game-Modus“ für Videospielquellen.

### ■ Dolby Surround

Dolby Surround verwendet ein 4-Kanal-Analogaufnahmesystem, um realistische und dynamische Soundeffekte zu reproduzieren: 2 linke und rechte Frontkanäle (Stereo), einen Center-Kanal für den Dialog (Mono) und einen Surround-Kanal für spezielle Soundeffekte (Mono). Der Surround-Kanal reproduziert den Sound mit einem engen Frequenzbereich. Dolby Surround wird weit verbreitet mit fast allen Videobändern und Laserdisks sowie auch in vielen TV- und Kabelsendungen verwendet. Der in dieses Gerät eingebaute Dolby Pro Logic-Decoder verwendet ein Digitalsignal-Verarbeitungssystem, das die Lautstärke jedes Kanals automatisch stabilisiert, um die bewegten Soundeffekte und die Richtwirkung zu betonen.

### ■ DTS 96/24

DTS 96/24 bietet einen nie erreichten Pegel an Klangqualität für Mehrkanalsound auf DVD-Video, und ist vollständig rückwärts-kompatibel mit allen DTS-Decodern. „96“ bezieht sich auf eine Abtastrate von 96 kHz (im Gegensatz zur typischen Abtastrate von 48 kHz). „24“ bezieht sich auf die 24-Bit Wortlänge. DTS 96/24 bietet eine Klangqualität, die transparent zu dem Original-96/24-Master und dem 96/24 5.1-Kanal-Sound mit vollwertigem Filmvideo für Musikprogramme und Film-Tonspuren auf DVD-Video ist.

### ■ DTS (Digital Theater Systems) Digital Surround

DTS Digital-Surround wurde entwickelt, um die analogen Tonspuren von Filmen mit 6.1-Kanal-Digital-Tonspur zu ersetzen, und gewinnt nun in Filmtheatern in aller Welt an Beliebtheit. Digital Theater Systems Inc. hat ein Heim-Theater-System entwickelt, so dass Sie nun die Tiefe des Sounds und die natürliche räumliche Repräsentation von DTS Digital-Surround auch in Ihrem Heim genießen können. Dieses System erzeugt praktisch verzerrungsfreien 6.1-Kanal-Sound (technisch gesprochen einen vorderen linken und rechten, Center-, linken und rechten Surround-Kanal sowie LFE 0.1 (Subwoofer) Kanäle für insgesamt 5.1-Kanäle). Das Gerät schließt einen DTS-ES-Decoder ein, der die Reproduktion von 6.1-Kanälen ermöglicht, indem der hintere Surround-Kanal zu dem bestehenden 5.1-Kanal-Format hinzugefügt wird.

### ■ ITU-R

ITU-R ist der Radiokommunikationsabschnitt des ITU (International Telecommunication Union). ITU-R empfiehlt eine Standard-Lautsprecheranordnung, die in vielen kritischen Hörräumen verwendet wird, besonders für Mastering-Zwecke.

### ■ LFE 0.1-Kanal

Dieser Kanal reproduziert Niederfrequenzsignale. Der Frequenzbereich dieses Kanals beträgt 20 Hz bis 120 Hz. Dieser Kanal wird als 0.1 gezählt, da er nur den niedrigen Frequenzbereich betont, wenn mit dem von anderen 5/6 Kanälen in einem Dolby Digital oder DTS 5.1/6.1-Kanalsystem reproduzierten Vollbereich verglichen.

### ■ Neo:6

Neo:6 decodiert die konventionellen 2-Kanal-Quellen für die 6-Kanal-Wiedergabe mit einem speziellen Decoder. Dieser ermöglicht die Wiedergabe mit Vollbereich-Kanälen höherer Kanaltrennung, gleich wie die Wiedergabe von diskreten Digitalsignalen. Es stehen zwei Modi zur Auswahl: „Music-Modus“ für Musikquellen und „Cinema-Modus“ für Filmquellen.

### ■ PCM (Linear PCM)

Linear PCM ist ein Signalformat, unter dem ein Analog-Audiosignal digitalisiert, aufgezeichnet und übertragen wird, ohne jegliche Komprimierung zu verwenden. Dies wird als eine Methode für die Aufnahme von CDs und DVD-Audio verwendet. Das PCM System verwendet eine Technik für die Abtastung der Größe des Analogsignals während einer sehr kleinen Zeitspanne. Mit der „Pulse Code Modulation“ wird das Analogsignal in Impulse codiert und danach für die Aufnahme moduliert.

### ■ Abtastfrequenz und Anzahl der quantisierten Bit

Wenn ein Analog-Audiosignal digitalisiert wird, wird die Anzahl der Abtastungen des Signals pro Sekunde als Abtastfrequenz bezeichnet, wogegen der Feinheitsgrad bei der Umwandlung des Soundpegels in einen numerischen Wert als Anzahl der quantisierten Bit bezeichnet wird. Der Bereich der Bitraten, die wiedergegeben werden können, wird anhand der Abtastrate bestimmt, wogegen der die Soundpegeldifferenz darstellende Dynamikbereich durch die Anzahl der quantisierten Bit bestimmt wird. Im Prinzip wird mit höherer Abtastfrequenz der wiederzugebende Frequenzbereich verbreitert, und mit der Zunahme der Anzahl der quantisierten Bit kann der Soundpegel feiner reproduziert werden.

## Videoinformationen

### ■ Komponentenvideosignal

Bei dem Komponentenvideosignal-System wird das Videosignal in das Y Signal für die Luminanz und die  $P_b$  und  $P_r$  Signale für die Chrominanz aufgetrennt. Die Farbe kann mit diesem System naturgetreuer reproduziert werden, da jedes dieser Signale unabhängig von dem anderen ist. Das Komponentensignal wird auch als „Farbdifferenzsignal“ bezeichnet, da das Luminanzsignal von dem Farbsignal subtrahiert wird. Ein Monitor mit Komponenteneingangsbuchsen ist erforderlich, um Komponentensignal auszugeben.

### ■ Kompositvideosignal

Bei dem Kompositvideosignal-System besteht das Videosignal aus den drei Grundelementen eines Videobildes: Farbe, Helligkeit und Synchronisationsdaten. Eine Kompositvideobuchse an einer Videokomponente überträgt diese drei Elemente gemeinsam.

### ■ S-Videokabel

Bei dem S-video Signalsystem wird das Videosignal, das normalerweise unter Verwendung eines Stiftkabels in das Y Signal für die Luminanz (Leuchtdichte) sowie das C Signal für die Chrominanz (Farbsignal) aufgetrennt und übertragen wird, über das S-video Kabel übertragen. Die Verwendung der S VIDEO-Buchse eliminiert Übertragungsverluste in dem Videosignal und gestattet Aufnahme und Wiedergabe von noch schöneren Bildern.

## **Soundfeldprogramm- Informationen**

### ■ **CINEMA DSP**

Da die Dolby Surround und DTS Systeme ursprünglich für die Verwendung in Filmtheatern ausgelegt wurden, wird ihr Effekt am besten in einem Theater mit vielen Lautsprechern wahrgenommen, das für akustische Effekte ausgelegt ist. Da die Bedingungen in Ihrem Heim, wie zum Beispiel die Raumgröße, das Wandmaterial, die Anzahl der Lautsprecher usw., sehr unterschiedlich sein können, ist es unvermeidbar, dass auch Unterschiede in dem gehörten Sound auftreten. Basierend auf eine Vielzahl tatsächliche Messdaten, verwendet YAMAHA CINEMA DSP die YAMAHA Original-Soundfeldtechnologie, um Dolby Pro Logic, Dolby Digital und DTS Systeme zu kombinieren, damit Sie die audiovisuelle Erfahrung eines Filmtheaters auch in Ihrem Hörraum in Ihrem Heim genießen können.

### ■ **SILENT CINEMA**

YAMAHA hat einen natürlichen, realistischen DSP Soundeffekt-Algorithmus für Kopfhörer entwickelt. Die Parameter für Kopfhörer wurden für jedes Soundfeld eingestellt, so dass genaue Repräsentationen aller Soundfeldprogramme auch über Kopfhörer genossen werden können.

### ■ **Virtual CINEMA DSP**

YAMAHA hat einen Virtual CINEMA DSP Algorithmus entwickelt, der Ihnen das Vergnügen der DSP Soundfeld-Surround-Effekte auch ohne Surround-Lautsprecher gestattet, indem virtuelle Surround-Lautsprecher verwendet werden. Es ist sogar möglich, Virtual CINEMA DSP mit einem minimalen Zwei-Lautsprecher-System zu genießen, das keinen Center-Lautsprecher einschließt.

# TECHNISCHE DATEN

## AUDIOABSCHNITT

- Minimale Musik-Ausgangsleistung für Front-, Center-, Surround- und hinteren Surround-Lautsprecher  
20 Hz bis 20 kHz, 0,06% Klirr, 8 Ω ..... 95 W
- Maximale Ausgangsleistung (EIAJ)  
[Modelle für Asien, Cina, Korea und allgemeine Gebiete]  
1 kHz, 10% Klirr, 8 Ω ..... 135 W
- Dynamikleistung (IHF)  
8/6/4/2 Ω ..... 130/165/195/240 W
- Maximale Ausgangsleistung [Modell für Europa]  
1 kHz, 0,7% Klirr, 4 Ω ..... 145 W
- Ausgangsleistung nach IEC [Modelle für Europa und Asien]  
1 kHz, 0,06% Klirr, 8 Ω ..... 105 W
- Dämpfungsfaktor (IHF)  
20 Hz bis 20 kHz, 8 Ω ..... 120 oder mehr
- Frequenzgang  
CD-Klemme bis L/R Frontlautsprecher  
..... 10 Hz bis 100 kHz, -3 dB
- Gesamtklirrfaktor  
CD, etc. bis L/R Frontlautsprecher (20 Hz bis 20 kHz, 50 W, 8 Ω)  
..... 0,06% oder weniger
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF-A Netzwerk)  
CD (250 mV) bis L/R Frontlautsprecher, Effekt ausgeschaltet  
..... 100 dB oder mehr
- Restrauschen (IHF-A Netzwerk)  
L/R Frontlautsprecher ..... 150 µV oder weniger
- Kanaltrennung (1 kHz/10 kHz)  
CD (5,1 kΩ abgeschlossen) bis L/R Frontlautsprecher  
..... 60 dB/45 dB oder mehr
- Klangregler (L/R Frontlautsprecher)  
BASS Boost/Cut ..... ±10 dB/60 Hz  
TREBLE Boost/Cut ..... ±10 dB/20 kHz
- Kopfhörerausgang ..... 150 mV/100 Ω
- Eingangsempfindlichkeit/Eingangsimpedanz  
CD usw. .... 200 mV/47 kΩ  
MULTI CH INPUT ..... 200 mV/47 kΩ
- Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz  
REC OUT ..... 200 mV/1,2 kΩ  
SUBWOOFER ..... 4 V/1,2 kΩ  
ZONE 2 OUTPUT ..... 200 mV/1,2 kΩ

## VIDEOABSCHNITT

- Videosignaltyp ..... PAL/NTSC
- Signal-Rauschspannungsabstand ..... 50 dB oder mehr
- Frequenzgang (MONITOR OUT)  
Komponenten ..... 5 Hz bis 60 MHz, -3 dB

## UKW-ABSCHNITT

- Empfangsbereich  
[Modelle für USA und Kanada] ..... 87,5 bis 107,9 MHz  
[Modelle für Asien und allgemeine Gebiete]  
..... 87,5/87,50 bis 108,0/108,00 MHz  
[Andere Modelle] ..... 87,50 bis 108,00 MHz
- Nutzeempfindlichkeit (IHF) ..... 1,0 µV (11,2 dBf)
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF)  
Mono/Stereo ..... 76 dB/70 dB
- Klirrfaktor (1 kHz)  
Mono/Stereo ..... 0,2%/0,3%
- Stereo-Kanaltrennung (1 kHz) ..... 42 dB
- Frequenzgang ..... 20 Hz bis 15 kHz, +0,5, -2 dB

## MW-ABSCHNITT

- Empfangsbereich  
[Modelle für USA und Kanada] ..... 530 bis 1710 kHz  
[Modelle für Asien und allgemeine Gebiete]  
..... 530/531 bis 1710/1611 kHz  
[Andere Modelle] ..... 531 bis 1611 kHz
- Nutzeempfindlichkeit ..... 300 µV/m

## ALLGEMEINES

- Netzspannung/-frequenz  
[Modelle für USA und Kanada]  
..... 120 V Wechselspannung, 60 Hz  
[Modell für Australien] ..... 240 V Wechselspannung, 50 Hz  
[Modell für Cina] ..... 220 V Wechselspannung, 50 Hz  
[Modell für Korea] ..... 220 V Wechselspannung, 60 Hz  
[Modelle für Großbritannien und Europa]  
..... 230 V Wechselspannung, 50 Hz  
[Modell für allgemeine Gebiete]  
..... 110/120/220/230-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz  
[Modell für Asien]  
..... 220/230-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
- Leistungsaufnahme  
[Modelle für USA und Kanada] ..... 350 W/440 VA  
[Andere Modelle] ..... 360 W
- Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus ..... 0,1 W oder weniger
- Kaltgeräte-Steckdosen  
[Modell für Australien] ..... 1 (Gesamt max. 100 W)  
[Modelle für USA, Kanada und Cina]  
..... 2 (Gesamt max. 100 W)  
[Modelle für Europa, Asien und allgemeine Gebiete]  
..... 2 (Gesamt max. 50 W)
- Abmessungen (B x H x T) ..... 435 x 171 x 393 mm
- Gewicht ..... 11 kg

**LIST OF REMOTE CONTROL CODES  
LISTE DES CODES DE COMMANDE  
LISTE DER FERNBEDIENUNGSCODES  
LISTA ÖVER FJÄRRKONTROLLKODER  
LIJST MET AFSTANDSBEDIENINGSCODES  
СПИСОК КОДОВ ДИСТАНЦИОННОГО УПРАВЛЕНИЯ**

**CABLE TV RECEIVER**

ABC 10003  
ADB 11230, 11269  
AICHI DENSHI 11512  
AMSTRAD 11222  
AUNA 11230, 11269  
AUSTAR 10276  
BIRMINGHAM  
CABLE COMMUNICATIONS  
10276  
BRITISH TELECOM  
10003  
CABLE & WIRELESS  
11068  
DX ANTENNA  
11500, 11502  
FASTWEB 11630  
FRANCE TELECOM  
10817, 11734  
FREEBOX 11482  
FUJITSU 11497  
GENERAL INSTRUMENT  
10003, 10276  
GOLDEN CHANNEL  
11110  
HOMECHOICE 11590  
JERROLD 10003, 10276  
MACAB 10817  
MADRITEL 11230  
MASPRO 11510  
MOTOROLA 10276, 11106,  
11483  
MR ZAP 11112  
MR. ZAP 11112  
NEC 11496  
NOKIA 11569  
NOOS 10817, 11624  
NTL 10003, 11060,  
11068  
ONO 11068  
OPTUS 10276  
PACE 11060, 11068,  
11577  
PANASONIC 10375, 11488  
PHILIPS 10817  
PIONEER 11021, 11500  
PVP STEREO  
VISUAL MATRIX  
10003  
SAGEM 10817, 11112,  
11624  
SAMSUNG 11060, 11666  
SATBOX 10375  
SCIENTIFIC ATLANTA  
11510  
SONY 11460  
STARCOM 10003  
SUMITOMO 11500, 11503,  
11504  
SUPERCABLE  
10276  
TELE DANMARK  
11016

TELEWEST 11068  
THOMSON 11110, 11734  
TORX 10003  
TOSHIBA 11509  
TRI-VISION 11257  
UNITED CABLE  
10003  
UPC 11582  
US ELECTRONICS  
10276

**CABLE/PVR  
COMBINATION**

FRANCE TELECOM 11734  
FREEBOX 11482  
MOTOROLA 11106  
NOKIA 11569  
NOOS 11624  
SUPERCABLE 10276  
THOMSON 11734  
UPC 11582

**DBS/PVR  
COMBINATION**

@SAT 11300  
ATSAT 11300  
BRITISH SKY BROADCASTING  
11175  
CANALSATELLITE  
11339  
COMAG 11412  
DIGIFUSION 11645  
DIRECTV 10099, 10639  
DREAM MULTIMEDIA  
11237  
ECHOSTAR 10610  
FORCE 11194  
FOXTEL 11356  
GBSAT 11214  
HUMAX 11176, 11427,  
11670, 11675  
KATHREIN 11221, 11561  
MAXIMUM 11334  
NOKIA 11310, 11311  
OPENTEL 11412  
PACE 11423, 11623  
PANASONIC 11320  
PHILIPS 10099  
REBOX 11214  
SAGEM 11253, 11307,  
11692  
SHARP 11489  
SIEMENS 11657  
SKY 11175, 11848,  
11850  
SKYPLUS 11412  
SONY 10639  
STRONG 11300  
THOMSON 11534, 11900  
TOPFIELD 11206, 11545  
TPS 11253, 11307  
ZEHNDER 11075, 11412

**SATELLITE RECEIVER**

@SAT 11300  
@SKY 11334  
ABSAT 10713  
ADB 10642, 11259,  
11367, 11473,  
11491  
AIWA 11514, 11515  
AKAI 10200  
ALBA 10713, 11284  
ALLSAT 10200, 11017,  
11043  
ALLSONIC 10369  
ALLTECH 10713  
ALLVISION 11232, 11334,  
11412  
AMITRONICA 10713  
AMPERE 10132  
AMSTRAD 10132, 10713,  
10847, 10885,  
11113, 11175  
ANGLO 10713  
ANKARO 10369, 10713,  
11279  
ANTSAT 11017, 11083  
ARCON 11043, 11075,  
11279  
ARNION 11300  
ASAT 10200  
ASCI 10114, 11334,  
11461  
ASLF 10713  
ASSCOM 10853  
ASTON 11129  
ASTRA 10713  
ASTRO 10133, 10173,  
10369, 10658,  
11099, 11100,  
11113  
ATSAT 11300  
ATSKY 11334  
AUDIOLINE 11429  
AURORA 10879  
AUSTAR 10642, 10879,  
11259  
AXIS 10369, 11111  
B@YTRONIC 11412  
BENTLEY WALKER  
11017  
BEST 10369  
BIG SAT 11457  
BLACK DIAMOND  
11284  
BLAUPUNKT 10173  
BLUE SKY 10713  
BOCA 10132, 10713,  
11232, 11366,  
11474  
BOSTON 11251  
BRAINWAVE 10658  
BRITISH SKY BROADCASTING  
10847, 11175  
BROCO 10713

BSKYB 10847, 11175  
BT 11296  
BUBU SAT 10713  
BUSH 11284, 11471,  
11672  
CANAL DIGITAL  
10853, 11622  
CANAL+ 10853  
CANALSATELLITE  
10853, 11339,  
11853  
CENTREX 11457  
CGV 11413  
CHESS 10114, 10713,  
11334  
CITYCOM 10299, 10818,  
11075, 11176,  
11232  
COLOMBIA 10132  
COLUMBIA 10132  
COMAG 10132, 11232,  
11366, 11412,  
11413, 11579  
CONDOR 10369  
CONRAD 10132, 10369  
COSHIP 11457  
CYRUS 10200  
D-BOX 10873  
DAEWOO 10713, 11111,  
11296, 11743  
DELTASAT 11075  
DGTEC 11242  
DIGENIUS 10299, 11161  
DIGIALITY 11685  
DIGIFUSION 11645  
DIGIQUEST 11457, 11473  
DIGISAT 11232  
DIGISKY 11457  
DIGITALL WORLD  
11227  
DIJAM 11296  
DIRECTV 10099, 10639  
DISTRATEL 10885, 11283,  
11704  
DMT 11075  
DNT 10200  
DREAM MULTIMEDIA  
11237  
DUNE 10369  
DX ANTENNA 11530  
ECHOSTAR 10167, 10610,  
10713, 10853,  
11200, 11323,  
11409, 11467,  
11473, 11477  
EINHELL 10132, 10713  
ELAP 10587, 10713,  
11129, 11567  
ELSAT 10713  
ELTA 10200, 10369  
EMME ESSE 10369  
EMTECH 11214  
ENGEL 10713, 11017,  
11251

EURIEULT	10885	JAEGER	11334	MICRO	10713	PMB	10713
EUROLINE	11251	JVC	11507, 11531, 11532	MICRO ELEKTRONIC	10713	PREISNER	10132, 10262, 11113, 11366
EUROPHON	10132, 10299						
EUROSKY	10114, 10132, 10262, 10299, 10369	K-SAT	10713	MICROMAXX	10299, 10369	PREMIER	10292
		KAMM	10713	MICROSTAR	11075	PREMIERE	10292, 10873, 11429
EUROSTAR	10818, 10898	KAON	11300	MICROTEC	10713		
EUTELSAT	10713	KATELCO	11111	MORGAN'S	10132, 10200, 10713, 11232, 11412	PRIMACOM	11111
FENNER	10369, 10713	KATHREIN	10114, 10173, 10200, 10249, 10442, 10480, 10504, 10553, 10622, 10658, 10713, 10818, 10898, 11221, 11416, 11561, 11567	MULTICHOICE	10642, 10879	QUADRAL	10369
FERGUSON	10711, 11291			MYRYAD	10200	QUELLE	10299
FINLUX	10573			MYSAT	10713	RADIOLA	10200
FLAIR MATE	10713			NEC	11270, 11519	RADIX	11113
FMD	11457			NEOTION	11334	RCA	11291
FORCE	11194			NETGEM	11322	REBOX	11214
FORTEC STAR	11017, 11083			NETSAT	10099	RED STAR	10369
FOXTEL	10879, 11356			NEUF TELECOM	11322	REGAL	11251
FRACARRO	10125	KENNEX	10125	NEUF TV	11322	RFT	10200, 10541
FTEMAXIMAL	10369, 10713, 11556	KENWOOD	10853	NEUHAUS	10713	ROADSTAR	10713, 10853
		KEY WEST	10132	NEULING	10132, 11232	ROVER	10369, 10713
FUBA	10173, 10262, 10299, 10369, 10573, 11161, 11214	KITON	10114	NEUSAT	10587, 10713, 11279	S-ZWO	11207
FUGIONKYO	10125	KOSCOM	11043	NEVELING	11161	SAB	11251
GALAXIS	10369, 10853, 11111, 11557	KOSMOS	10442	NEXTWAVE	11017	SABA	10885
GARDINER	10818	KREILING	10114, 10249, 10658, 11461	NIKKO	10200, 10713	SAGEM	10820, 11114, 11253, 11307, 11690, 11691, 11692, 11694
GARNET	11075	KREISELMEYER	10173	NOKIA	10573, 10751, 10853, 10873, 11023, 11223, 11310, 11311, 11723	SAMSUNG	10853, 11017, 11206, 11243, 11293, 11458, 11570
GBSAT	11214	L&S ELECTRONIC	10132, 10369, 11043, 11334				
GECCO	11157, 11273, 11412	LABGEAR	11296			SANYO	11219
GENERAL SATELLITE	11176	LASAT	10132, 10173, 10299, 10369	NORDMENDE	11611	SAT CONTROL	11300
GF	11043	LEMON	11461	OKANO	10442	SAT TEAM	10713
GF STAR	11043	Lenco	10369, 10713	OPENTEL	11232, 11412	SATEC	10713
GLOBO	11251, 11626	LENOXX	11611	OPTEX	10114, 10713, 11043, 11283	SATELCO	10369, 11232
GOD DIGITAL	10200	LG	11075, 11226	OPTUS	10879	SATPLUS	11100
GOLD BOX	10292, 10853	LIFESAT	10132, 10299, 10369, 10713, 11043	ORBIS	11232, 11334, 11412	SATSTATION	11083
GOLDEN INTERSTAR	11283			ORBITECH	10114, 10541, 11099, 11100	SCHAUB LORENZ	11214
GOLDVISION	11017	LIFETEC	10587			SCHNEIDER	11206, 11251
GOODMANS	11246, 11284	LODOS	11284	P/SAT	11232	SCHWAIGER	10132, 10504, 10587, 10885, 11075, 11083, 11111, 11334, 11412, 11457, 11474
GRUNDIG	10173, 10847, 10853, 10879, 11291	LOGIX	11017, 11075	PACE	10200, 10329, 10720, 10847, 10853, 10867, 11175, 11323, 11423, 11623, 11850	SCS	10299
HAENSEL & GRETEL	10132	LORENZEN	10132, 10299, 10867, 11161, 11579			SEDEA ELECTRONIQUE	10125, 10132, 11206, 11283
HANDAN	11622	LUPUS	10369	PACIFIC	11284	SEG	10114, 10369, 11075, 11251, 11626
HANSEATIC	11099, 11100	LUXOR	10573	PACKARD BELL	11111		
HAUPPAUGE	11672	LUXORIT	11681			SEPTIMO	10885
HB	11214	M VISION	11557	PALCOM	10299, 10587, 11161, 11409	SERINO	10610
HDT	11011	MANATA	10132, 10713	PANASAT	10879	SERVISAT	10713, 11251
HE@D	11279	MANHATTAN	11017, 11083	PANASONIC	10847, 11104, 11304, 11320, 11404, 11508, 11526, 11527, 11528	SHARP	10541, 11489, 11513, 11517
HIRSCHMANN	10125, 10173, 10299, 10369, 10573, 11111, 11232, 11412	MARANTZ	10200			SIEMENS	10173, 11657
HITACHI	11250, 11284, 11518, 11523, 11525	MASPRO	10173, 10713, 11520, 11530	PANDA	10173	SILVA	10299
HUMAX	11176, 11225, 11427, 11648, 11670, 11675, 11743	MATSUI	10173, 11284	PANSAT	11011	SKANTIN	10713
HUTH	10132, 11017, 11075	MAXIMUM	11075, 11334, 11685	PATRIOT	10132	SKARDIN	10587
HYUNDAI	11011, 11075	MDS	11225	PHILIPS	10099, 10133, 10173, 10200, 10292, 10818, 10853, 10898, 11114, 11118, 11672	SKR	10713
ICAN	11367	MEDIACOM	11206			SKT	11449
ID DIGITAL	11176	MEDIASAT	10292, 10853	PHONOTREND	10117, 11200	SKY	10099, 10847, 11175, 11848, 11849, 11850
ILLUSION SAT	11557	MEDION	10132, 10299, 10369, 10713, 11043, 11075, 11232, 11334, 11412, 11626	PINO	11334	SKY ITALIA	11848, 11849
IMPERIAL	11429	MEDISON	10713	PIONEER	10292, 10329, 10352, 10853, 11308	SKY XL	11251, 11412
INGELEN	10114	MEGA	10200			SKY+	11175
INTERNATIONAL	10132	MELECTRONIC	10818	PILOTIME	11339	SKYMASTER	10587, 10713, 11075, 11200, 11409, 11611
INTERSTAR	11017, 11214	METRONIC	10132, 10713, 10818, 10885, 11279, 11283, 11334, 11691, 11704	PIONEER	10292, 10329, 10352, 10853, 11308	SKYMAX	10200
		METZ	10173	PLASMATIC	10442	SKYPLUS	11232, 11334, 11412

SKYSAT	10114, 10713	TOPFIELD	11206, 11207, 11208, 11545, 11722	MIND	11272	ANSONIC	20009, 20292, 20370, 20668
SKYVISION	11334			NIVEUS MEDIA	11272		20890, 21217
SL	10132, 10299	TOSHIBA	11501, 11516, 11530	NORTHGATE	11272	APEX DIGITAL	20037, 20714
SM ELECTRONIC	10587, 10713, 11200, 11409			PACKARD BELL	11272	ARISTONA	20037, 20556
		TPS	10820, 11253, 11307	PINNACLE SYSTEMS	11447	ART	21037
SMART	10132, 10299, 10713, 11113, 11157, 11232, 11273, 11413	TRIAD	10372		11010	ASORA	20009
		TRIAX	10114, 10132, 10200, 10713, 10853, 11099, 11113, 11157, 11227, 11251, 11291, 11296	PIONEER	11010	ASUKA	20218, 20264
SONY	10282, 10292, 10639, 10847, 10853, 11524, 11558			RICAVISION	11272	AUDIOSONIC	20009, 20037, 20109, 20218, 20264, 20370, 20374, 20486, 20714, 20715
		TT-MICRO	11429	SHARP	11010		20264, 20486
SR	10132	TURN SAT	10713	SONY	11272, 11733	AUDIOTON	20264, 20486
STARLITE	10200	TWINNER	10713	STACK 9	11272	AUDIOWORLD	20698
STREAM	11848	UEC	10879	SYSTEMAX	11272	AWA	20009, 20108, 20606
STRONG	10125, 10132, 10369, 10713, 10820, 10853, 10879, 11146, 11157, 11258, 11300, 11409, 11430, 11626	UNIDEN	11521	TOSHIBA	11272	AXXENT	20009
		UNISAT	10132, 10200	TOUCH	11272	BAIRD	20208
SUNNY	11300	UNITED	11251	VIEWSONIC	11272	BANG & OLUFSEN	20565
SUNNY SOUND		UNIVERSUM	10114, 10173, 10299, 11099, 11251	VOODOO	11272		
				ZT GROUP	11272	BASIC LINE	20009, 20037, 20218, 20374, 20455, 20556, 20668, 21037, 21163
SUNSAT	10713	VAN HUNEN	11161			BAUER	20805
SUNSTAR	10132, 10369, 10642	VARIOSAT	10173	<b>TV</b>		BAUR	20037, 20361, 20512
		VEGA	10369	A.R. SYSTEMS	20374, 20455	BEAUMARK	20178
SYSTEC	11334	VENTANA	10200	ACER	21339	BEKO	20037, 20370, 20418, 20486, 20606, 20714, 20715, 20808, 21037
TARBS	11225	VESTEL	10114, 11251, 11283	ACURA	20009	BELSON	20698
TBOSTON	11457	VISIONIC	10125, 11279, 11283	ADL	21217	BEON	20037, 20418
TEAC	11225, 11227, 11251, 11322	VISIOSAT	10114, 10713, 11129, 11457	ADMIRAL	20093, 20163, 20264	BERTHEN	20668
TECHNISAT	10114, 10200, 10262, 10541, 11099, 11100, 11322	VTECH	10818	ADVENT	20817	BESTAR	20037, 20370, 20374
		WISI	10173, 10299, 10372, 10406, 10638	AGB	20516	BESTAR-DAEWOO	20374
TECHNOMATE		WISPLUS	11258	AIKO	20009, 20264	BLACK DIAMOND	20614, 20821, 21037, 21909
		WORLDSAT	10114, 11214, 11251, 11323	AIM	20805	BLAUPUNKT	20170, 20195, 20200, 20327, 20455
TECHNOSONIC	11672	XRYPTON	10369	AIWA	21180	BLUE SKY	20037, 20218, 20455, 20487, 20556, 20668, 20714, 20715, 20808, 21037, 21191
		XSAT	10713, 10847, 11214, 11323	AKAI	20009, 20035, 20037, 20163, 20178, 20208, 20218, 20264, 20361, 20371, 20433, 20473, 20480, 20516, 20548, 20556, 20602, 20606, 20631, 20696, 20714, 20715, 20729, 20745, 20753, 21207	BLUESKY	21388
TECHNOTREND	11429	ZEHNDER	10114, 10369, 11075, 11232, 11251, 11334, 11412, 11413	AKIBA	20037, 20218, 20455	BOOTS	20009
TECHNOWELT	10132			AKITO	20037	BOXLIGHT	20736
TECHSAN	11017			AKURA	20009, 20037, 20218, 20264, 20412, 20668, 20714, 21037, 21982	BPL	20037, 20896
TECHWOOD	10114, 11284					BRANDT	20109, 20335, 20560, 20625, 20714
TEKCOMM	11017					BRINKMANN	20037, 20418, 20486, 20668
TELE SYSTEM ELECTRONIC	11611					BTC	20218
						BUSH	20009, 20037, 20208, 20218, 20264, 20355, 20361, 20371, 20374, 20487, 20556, 20614, 20617, 20660, 20668, 20698, 20714, 20778, 21037, 21243
TELECIEL	11043					BYDESIGN	21309, 21311
TELEKA	10262						
TELESTAR	10114, 11099, 11100, 11251, 11334						
TELESYSTEM	11251, 11409						
TELETECH	10114						
TELEVES	10132, 11214, 11300						
TELEWIRE	11232						
TEVEBOX	11681						
TEVION	10713, 11409, 11622						
THOMSON	10292, 10711, 10713, 10820, 10847, 10853, 11046, 11175, 11291, 11498, 11534, 11900						
TINY	11672						
TIOKO	10132						
TOKAI	10200						
TONNA	10587, 10713, 11611						

### HDTV DECODER

PIONEER	11010
SHARP	11010

### OTHER VIDEO ACCESSORIES

ABS	11272
ALIENWARE	11272
CYBERPOWER	11272
GATEWAY	11272
HAUPPAUGE	11408
HEWLETT PACKARD	11272
HOWARD COMPUTERS	11272
HP	11272
HUSH	11272
IBUYPOWER	11272
LINKSYS	11272
MEDIA CENTER PC	11272
MICROSOFT	11272



HYPSON	20037, 20264, 20455, 20668, 20714, 20715, 21037	KENNEDY	20435	MARANTZ	20037, 20054, 20412, 20556, 20704	NATIONAL	20226
		KENNEX	21037			NEC	20009, 20053, 20156, 20170, 20374, 20455, 20587, 20704, 21704
HYUNDAI	20860, 20865, 20876, 21152, 21244, 21294	KIOTA	20001	MARK	20037, 20714, 20715	NECKERMANN	20037, 20200, 20327, 20370, 20411, 20418, 20556
		KITON	20037, 20668	MASUDA	20009, 20218		
IBERIA	20037	KNEISSEL	20037, 20292, 20374, 20411, 20435, 20556, 20610	MATSUI	20009, 20035, 20037, 20195, 20208, 20335, 20355, 20371, 20433, 20443, 20455, 20487, 20516, 20556, 20714, 21037	NEI	20037, 20371
ICE	20218, 20264, 20371	KONKA	20037, 20218, 20371, 20418, 20587, 20641, 20714, 20754	MATSUSHITA	20250, 20650	NEOVIA	20865, 20876, 21206, 21318, 21338, 21371, 21373, 21376, 21390
ICES	20218			MAXENT	21755	NETSAT	20037
IYAMA	20877, 21217	KONTAKT	20487	MEDIATOR	20037	NETTV	21755
IMPERIAL	20037, 20074, 20370, 20418	KORPEL	20037	MEDION	20037, 20512, 20556, 20668, 20698, 20714, 20808, 20880, 21037, 21248	NEUFUNK	20037, 20218, 20556, 20610, 20714
INDIANA	20037	KOYODA	20009	MEGAS	20610	NIKKAI	20009, 20035, 20037, 20218, 20264
INFINITY	20054	KREISEN	20876	MEGATRON	20145, 20178		
INFOCUS	20736, 20752, 21164, 21206	KYOSHU	20412, 20418	MEI	21037	NIKKO	20178
INGELEN	20163, 20487, 20610, 20714	KYOTO	20163	MELECTRONIC	20009, 20037, 20105, 20163, 20195, 20346, 20374, 20411, 20480, 20492, 20512, 20634, 20714	NOKIA	20163, 20208, 20346, 20361, 20374, 20473, 20480, 20548, 20606, 20610, 20631
INGERSOLL	20009	L&S ELECTRONIC	20714, 20808	MEMOREX	20009, 20060, 20178, 20250, 21037	NORCENT	21365
INNO HIT	20009, 20516, 21163	LASAT	20486	MERCURY	20009	NORDMENDE	20037, 20109, 20195, 20560, 20714
INNOWERT	20865, 21298	LEADER	20009	METRONIC	20625	NORMEREL	20037
INTERBUY	20037, 20264	LECSON	20037	METZ	20037, 20367, 20388, 20447, 20587, 20668, 20746, 21163	NOVATRONIC	20037, 20105, 20374
INTERFUNK	20037, 20163, 20200, 20327, 20361, 20512	LEMAIR	20411	MGA	20178	OCEANIC	20163, 20208, 20361, 20473, 20548
INTERNAL	20037, 21909	LENCO	20037, 20374	MICROMAXX	20037, 20668, 20808, 21037	OKANO	20009, 20037, 20370
INTERVISION	20009, 20037, 20218, 20264, 20377, 20394, 20455, 20486, 20487	LEYCO	20037, 20264	MICROSTAR	20808	OMEGA	20264
		LG	20037, 20178, 20442, 20556, 20698, 20714, 20715, 20829, 21146, 21148, 21191	MIKOMI	21149	OMNI	20891
IRRADIO	20218, 20371	LIESENK & TTER	20037	MINATO	20037	ONIMAX	20714
ISUKAI	20037, 20218, 20455	LIESENKOTTER	20037, 20327	MINERVA	20108, 20487, 20516	ONWA	20218, 20371, 20433
ITS	20264, 20371	LIFETEC	20037, 20218, 20374, 20668, 20714, 21037	MINOKA	20412	OPTIMUS	20250, 20650
ITT	20163, 20208, 20346, 20361, 20473, 20480, 20548, 20610	LOCAL INDIA TV	20264, 20371, 20602	MITSUBISHI	20037, 20093, 20108, 20178, 20250, 20512, 20556, 21037	OPTONICA	20093
ITT NOKIA	20163, 20208, 20346, 20361, 20473, 20480, 20548, 20606, 20610	LODOS	21037	MIVAR	20292, 20516, 20609	ORION	20037, 20355, 20412, 20443, 20516, 20556, 20714, 20880
ITV	20037, 20264, 20374	LOEWE	20037, 20136, 20292, 20512, 20516, 20633, 20790	MONACO	20009	ORLINE	20037, 20218
IX	20877	LOGIK	20001, 20773, 20880, 21217	MORGAN'S	20037	ORMOND	20668, 21037
JBL	20054	LOGIX	20668	MOTOROLA	20093	ORSOWE	20516
JCB	20000	LUKER	21982	MTOROLA	20093	OSAKI	20037, 20218, 20264, 20355, 20374, 20412, 20556
JDV	21982	LUMA	21037	MTLOGIC	20714	OSO	20218
JENSEN	20817	LUX MAY	20009, 20037	MULTITEC	20037, 20486, 20668, 21037	OSUME	20037, 20218
JMB	20443, 20556, 20634	LUXOR	20163, 20208, 20361, 20473, 20480, 20548, 20631, 21037, 21163	MULTITECH	20009, 20037, 20264, 20486	OTTO VERSAND	20037, 20093, 20109, 20226, 20361, 20512, 20556
JOCEL	20712			MURPHY	20163		
JUBILEE	20556	LXI	20054, 20156, 20178	MUSIKLAND	20218	PACIFIC	20443, 20556, 20714, 21037
JVC	20053, 20093, 20218, 20371, 20418, 20606, 20650, 20653, 20683, 20731	M ELECTRONIC	20009, 20037, 20105, 20109, 20163, 20346, 20374, 20480	MYRYAD	20556	PALLADIUM	20037, 20370, 20411, 20418, 20714
KAISUI	20009, 20037, 20218, 20455	MADISON	20037	NAD	20156, 20178, 20361		
KAPSCH	20163, 20361	MAGNADYNE	20516	NAIKO	20037, 20606, 21982		
KARCHER	20264, 20606, 20610, 20714, 20778	MAGNAFON	20516	NAT	20226		
KATHREIN	20556	MAGNAVOX	20054, 20780				
KAWA	20371	MAGNUM	20037, 20714, 20715				
KB ARISTOCRAT	20163	MANESTH	20035, 20037, 20264				
KENDO	20037, 20411, 20610	MANHATTAN	20037, 20668, 20778, 21037				

PALSONIC	20001, 20037, 20264, 20418, 20698, 20773	RADIOLA	20037, 20556	SCHNEIDER	20037, 20163, 20218, 20352, 20361, 20371, 20394, 20556, 20668, 20714, 21037	SOUND & VISION	20374
PANAMA	20037, 20264	RADIOMARELLI	20037, 20516			SOUNDESIGN	20178
PANASHIBA	20001	RADIOHACK	20037, 20178			SOUNDWAVE	20037, 20418, 20715
PANASONIC	20037, 20163, 20226, 20250, 20361, 20367, 20516, 20548, 20650, 20853, 21210, 21310	RADIOTONE	20009, 20037, 20264, 20412, 20668, 21037	SCOTCH	20178	SPECTRA	20009
PANAVISION	20037, 20411	RCA	20093, 20625, 20679	SCOTLAND	20163	SSANGYONG	20009
PATHE CINEMA	20163	REALISTIC	20178	SCOTT	20178	STANDARD	20009, 20037, 20218, 20374, 21037
PAUSA	20009	REDIFFUSION	20346, 20361, 20548	SEARS	20054, 20156, 20178	STARLITE	20009, 20037, 20264
PENNEY	20060, 20156, 20178	REFLEX	20037, 20668, 21037	SEAWAY	20634	STENWAY	20218
PERDIO	20037, 20163	RELISYS	20865, 20876, 20877, 20878, 21206, 21207, 21268, 21298	SEELVER	21037	STERN	20163, 20411
PHILCO	20037, 20054, 20074, 20145, 20370, 20418	REOC	20714	SEG	20009, 20037, 20218, 20264, 20487, 20634, 20668, 21037, 21163	STEVISSON	21982
PHILIPS	20009, 20037, 20054, 20200, 20361, 20374, 20556, 20772, 21756	REVOX	20037	SEI	20516	STRATO	20009, 20037, 20264
PHOENIX	20037, 20486	REX	20163, 20264, 20411	SEI-SINUDYNE	20037, 20516	STRONG	21149, 21163
PHONOLA	20037	RFT	20037, 20264	SELECO	20163, 20264, 20346, 20371, 20411, 20435	SUNKAI	20355, 20455, 20487, 20610, 20865
PIONEER	20037, 20109, 20163, 20361, 20486, 20512, 20679, 20760	RINEX	20037, 20264	SEMP	20156	SUNSTAR	20009, 20037, 20264, 20371
PIONIER	20486	ROADSTAR	20009, 20037, 20218, 20264, 20418, 20668, 20714, 21037, 21189	SENCORA	20009	SUNWOOD	20037
PLANTRON	20009	ROVER	20877	SENTRA	20035	SUPERLA	20516
PLAYSONIC	20037, 20714, 20715	ROWA	20698, 20712	SERINO	20093, 20455, 20610	SUPERSCAN	20093
POLAROID	20865	ROYAL LUX	20335, 20412	SHARP	20053, 20093, 20200, 20491, 20516, 21163, 21193	SUPERSONIC	21189
PORTLAND	20374	SABA	20109, 20163, 20250, 20335, 20361, 20498, 20516, 20548, 20560, 20625, 20714	SHENG CHIA	20093	SUPERTECH	20009, 20037, 20218
POWERPOINT	20037, 20487, 20698	SAGEM	20455, 20610, 20830, 21313	SHINTOSHI	20037	SUPRA	20009
PRANDONI-PRINCE	20361, 20516	SAISHO	20009, 20264, 20516	SHIVAKI	20037, 20443	SUPREME	20000
PRIMA	20264, 20412	SAIVOD	20037, 20668, 20712, 21037, 21163, 21982	SIAREM	20516	SUSUMU	20218, 20335
PRINSTON	21037	SAKAI	20163	SIEMENS	20037, 20195, 20200, 20327	SVI	20587, 20865, 20872
PRINZ	20361	SALORA	20163, 20208, 20361, 20480, 20516, 20548, 20631	SIERA	20556	SYLVANIA	20054
PROFEX	20009, 20163, 20361	SALSA	20335	SIESTA	20370	SYSLINE	20037
PROFI	20009	SAMBERS	20516	SILVA	20037, 20361	T+A	20447
PROFITRONIC	20037	SAMPO	21755	SILVA SCHNEIDER	20037	TANDBERG	20367
PROLINE	20037, 20411, 20625, 20634, 21037	SAMSUNG	20009, 20037, 20060, 20163, 20178, 20208, 20264, 20370, 20482, 20556, 20587, 20618, 20644	SILVER	20361, 20715	TANDY	20093, 20163, 20218
PROSONIC	20037, 20668, 20714	SANSUI	20037, 20727, 20729, 20861	SILVERCREST	21037	TARGA	21307
PROTECH	20009, 20037, 20264, 20418, 20486, 20668, 21037	SANTON	20009	SINGER	20009, 20335, 20433, 20435	TASHIKO	20163
PROTON	20178	SANYO	20088, 20108, 20170, 20208, 20370, 20555, 20704, 20735	SINOTEC	20773	TATUNG	20037, 20516, 21756
PROVISION	20037, 20556, 20714	SBR	20037, 20556	SINUDYNE	20516	TCM	20714, 20808
PROXIMA	20735	SCEPTRE	21217	SKY	20037, 20880	TEAC	20009, 20037, 20170, 20178, 20264, 20412, 20418, 20455, 20512, 20668, 20698, 20712, 21037, 21149, 21755, 21909
PYE	20037, 20374, 20556	SCHAUB LORENZ	20361, 20374, 20486, 20548, 20606, 20714, 21191	SKYSONIC	20696	TEC	20009, 20037
QUADRAL	20218			SLIDING	20865, 20880, 21318, 21374, 21388	TECH LINE	20037, 20668
QUASAR	20009, 20250, 20650, 20865			SLX	20668	TECHNICS	20250, 20556, 20650
QUELLE	20037, 20074, 20200, 20327, 20361, 20512, 20668, 21037			SMARAGD	20487	TECHNISAT	20556
R-LINE	20037			SOEMTRON	20865, 21298	TECHNISSON	20714
RADIALVA	20218			SOLAVOX	20037, 20163, 20361, 20548	TECHNOSONIC	20556
				SONAWA	20218	TECHWOOD	21163
				SONIKO	20037	TECNIMAGEN	20556
				SONITRON	20208, 20370	TEDELEX	20009, 20891
				SONOKO	20009, 20037	TEKNIKA	20054, 20060
				SONOLOR	20163, 20208, 20361, 20548	TELECOR	20394
				SONTEC	20009, 20037, 20370	TELEFUNKEN	20037, 20074, 20109, 20335, 20346, 20486, 20498, 20560, 20625, 20714, 20896
				SONY	20000, 20037, 20053, 20093, 20145, 20156, 20170, 20250, 20353, 21100, 21505, 21751	TELEFUSION	20037
						TELEGAZI	20037
						TELEMAGIC	20735

TELESONIC	20037	UNIVERSUM	20009, 20037, 20074, 20105, 20170, 20200, 20264, 20327, 20346, 20361, 20370, 20411, 20418, 20473, 20480, 20492, 20512, 20618, 20631, 20668, 21037, 21163	ZANUSSI	20264	ASA	30037, 30081
TELESTAR	20037, 20556			ZENITH	20178, 21909	ASHA	30240
TELESYSTEM	20876					ASUKA	30037, 30038
TELETECH	20009, 20037, 20668, 21037			<b>PVR</b>		AUDIOSONIC	30278
TELEVIEW	20037			ABS	31972	AUDIOVOX	30037, 30278
TEMPEST	20009			ALIENWARE	31972	AVP	30000, 30352
TENNESSEE	20037			CYBERPOWER		AWA	30043
TENSAI	20009, 20037, 20105, 20218, 20371, 20374, 20377, 20715, 21037	UNIVOX	20037, 20163		31972	BAIRD	30000, 30041, 30104, 30106
TENSON	20009	V2MAX	20865	DELL	31972	BASIC LINE	30072, 30104, 30278
TEVION	20556, 20668, 20714, 20808, 21037, 21248, 21298	V7 VIDEOSEVEN	21376, 21755	GATEWAY	31972	BEAUMARK	30240
TEXET	20009, 20218, 20374	V7VIDEOSEVEN		HEWLETT PACKARD	31972	BEKO	30104
THOMSON	20037, 20109, 20335, 20560, 20625	VESTEL	20037, 20556, 20668, 21037, 21163	HOWARD COMPUTERS		BELL & HOWELL	30104
THORN	20035, 20037, 20074, 20109, 20335, 20361, 20512	VICTOR	20053, 20653	HP	31972	BESTAR	30278
TINY	21269	VIDEOCON	20508	HUSH	31972	BLACK DIAMOND	
TINY DIGITAL	20660	VIDEOLGIC	20218	IBUYPOWER	31972		30642
TMK	20178	VIDEOLGIQUE	20218	JVC	31279	BLACK PANTHER	
TOKAI	20009, 20037, 20163, 20374, 20668, 21037	VIDIKRON	20054, 20735	LINKSYS	31972		30278
TOKAIDO	21037	VIDTECH	20178	MEDIA CENTER PC		BLAUPUNKT	30034, 30081, 30162, 30226
TOKYO	20035	VIEWPWA	20876	MICROSOFT	31972	BLUE SKY	30037, 30072, 30278, 30348, 30352, 30480, 30642
TOMASHI	20218	VIEWSONIC	20797, 21755	MIND	31972	BONDSTEC	30072
TONGTEL	20780	VIORE	21207	NORTHGATE	31972	BRANDT	30041, 30206, 30320, 30321
TOSHIBA	20035, 20060, 20109, 20156, 20195, 20241, 20508, 20618, 20650, 20714, 20736, 21163, 21164, 21704	VISION	20037	PANASONIC	31244, 31807, 31808, 31809	BRANDT ELECTRONIQUE	
TRANS CONTINENS	20037, 20668, 21037	VIZIO	21756	PHILIPS	31340		30041
TRANS-CONTINENTS	20865, 21374	VOXSON	20163, 20178, 20418	SONY	31636, 31972	BRINKMANN	30348
TRANSONIC	20009, 20037, 20587, 20698, 20712	WALTHAM	20037, 20109, 20163, 20418, 20443, 20668, 21037	STACK 9	31972	BROKSONIC	30348
TRIDENT	20516	WARDS	20000, 20054, 20060, 20156, 20178	SYSTEMAX	31972	BUSH	30000, 30072, 30081, 30278, 30315, 30348, 30352, 30642
TRISTAR	20218	WATSON	20009, 20037, 20218, 20394, 20668, 21037	TAGAR SYSTEMS		CALIX	30037
TRIUMPH	20346, 20516, 20556	WAYCON	20156	TOSHIBA	30828, 31008, 31972	CARREFOUR	30045
TVTEXT 95	20556	WEGA	20037	TOUCH	31972	CARVER	30081
UHER	20037, 20374, 20418, 20480, 20486	WELLTECH	20714	VIEWSONIC	31972	CASIO	30000
ULTRAVOX	20037	WESTINGHOUSE	20890	VOODOO	31972	CATHAY	30278
UNIC LINE	20037, 20455	WHARFEDALE	20037, 20556	ZT GROUP	31972	CCE	30072, 30278
UNITED	20037, 20714, 20715, 21037	WHITE WESTINGHOUSE	20037, 21909			CGE	30000
UNIVERSAL	20037	WINDSOR	21037	<b>VCR</b>		CIMLINE	30072
		WINDY SAM	20556	ABS	31972	CITIZEN	30037, 30278
		WORLD-OF-VISION	20865, 20877, 20880, 20890, 21298	ACCENT	30072	CLATRONIC	30000, 30072
		X-VIEW	21191	ADMIRAL	30048	COLT	30072
		XENIUS	20634	ADVENTURA	30000	COMBITECH	30352
		XLOGIC	20860	ADYSON	30072	CONDOR	30278
		XORO	21196, 21217, 21243	AIKO	30278	CRAIG	30037, 30072, 30240
		XRYPTON	20037	AIWA	30000, 30032, 30037, 30307, 30348, 30352	CROWN	30037, 30072, 30278, 30480
		YAMADA	21340	AKAI	30041, 30106, 30240, 30315, 30348, 30352, 30642	CURTIS MATHES	
		YAMAHA	20650, 20769, 20797, 21405, 21406, 21407, 21576	AKIBA	30072		30041, 30162
		YAMISHI	20455	AKURA	30072	CYBERNEX	30240
		YAPSHE	20250	ALBA	30000, 30072, 30081, 30278, 30315, 30348, 30352	CYBERPOWER	31972
		YOKAN	20037	ALIENWARE	31972	CYRUS	30081
		YOKO	20009, 20037, 20218, 20264	ALLSTAR	30081	DAEWOO	30045, 30278, 30352, 30637, 30642
				AMERICA ACTION	30278	DANSAI	30072, 30278
				AMSTRAD	30000, 30072, 30278	DANTAX	30352
				ANAM	30037, 30162, 30226, 30240	DE GRAAF	30042, 30048, 30081, 30104, 30166
				ANAM NATIONAL	30162, 30226	DECCA	30000, 30067, 30081, 30352
				ANITECH	30072	DEITRON	30278
				ANSONIC	30000	DELL	31972
				ARISTONA	30081	DENKO	30072
						DENON	30042
						DIAMANT	30037

DICK SMITH ELECTRONICS	GRUNDIG	30034, 30072, 30081, 30226, 30320, 30347, 30348, 30352	LG	30037, 30480	NIKKO	30037
30642			LIFETEC	30348	NIKON	30034
DIGITOR			LINKSYS	31972	NIVEUS MEDIA	
DSE			LLOYD'S	30000		31972
DUAL	HANIMEX	30352	LOEWE	30037, 30081, 30162, 31562	NOBLEX	30240
	HANSEATIC	30037, 30038, 30081	LOGIK	30072, 30106, 30240	NOKIA	30041, 30042, 30048, 30081, 30104, 30106, 30240, 30278, 30315
DUMONT	HARLEY DAVIDSON	30000	LUX MAY	30072		
			LUXOR	30043, 30048, 30104, 30106, 30315	NORDMENDE	30041, 30067, 30320, 30321
DYNATECH	HARMAN/KARDON	30038, 30081	LXI	30037	NORTHGATE	31972
ELBE	HARWOOD	30072	M ELECTRONIC		OCEANIC	30000, 30041, 30048, 30081, 30104, 30106
ELCATECH	HCM	30072		30000, 30038		
ELECTROHOME	HEWLETT PACKARD	31972	MAGNASONIC	30278	OKANO	30072, 30278, 30315, 30348
ELECTROPHONIC	HINARI	30041, 30072, 30240, 30278, 30352	MAGNAVOX	30000, 30081, 30642		
30037			MAGNIN	30240	OLYMPUS	30226
ELIN	HISAWA	30352	MAGNUM	30642	ONIMAX	30642
ELSAY	HISCHITO	30045	MANESTH	30045, 30072, 30081	OPTIMUS	30037, 30048, 30104, 30162
ELTA	HITACHI	30041, 30042, 30081, 30166, 30240	MARANTZ	30038, 30081	ORBIT	30072
EMEREX	HOEHER	30278, 30642	MARK	30000, 30278	ORION	30348, 30352
EMERSON	HORNYPHON	30081	MARTA	30037	OSAKI	30000, 30037, 30072
	HOWARD COMPUTERS	31972	MASTEC	30642	OSUME	30072
ESC			MASTER'S	30278	OTTO VERSAND	
FERGUSON	HP	31972	MATSUI	30240, 30348, 30352		30081
	HUGHES NETWORK SYSTEMS	30042	MATSUSHITA	30162, 30226	PACE	30352
FIDELITY			MEDIA CENTER PC		PACIFIC	30000, 30348, 30642
	HUSH	31972	MEDION	30348, 30352, 30642	PACKARD BELL	
FINLANDIA	HYPSON	30000, 30037, 30072, 30278, 30480	MELECTRONIC		PALLADIUM	30037, 30041, 30072, 30348
				30000, 30037, 30038	PALSONIC	30000, 30072, 30642
FINLUX	IBUYPOWER	31972	MEMOREX	30000, 30037, 30048, 30104, 30162, 30240, 30307, 30348	PANASONIC	30162, 30226, 30836, 31244, 31562, 31807, 31808, 31809
	IMPERIAL	30000				
FIRSTLINE	INGERSOLL	30240	MEMPHIS	30072	PATHE CINEMA	
	INNO HIT	30072	METRONIC	30081		30043
	INTERBUY	30072	METZ	30037, 30081, 30162, 30226, 30347, 30836, 31562	PATHE MARCONI	
	INTERFUNK	30081, 30104	MGA	30043, 30240		30041
FISHER	INTERNAL	30278, 30637	MGN TECHNOLOGY		PENNEY	30037, 30038, 30042, 30240
FLINT	INTERNATIONAL			30240	PENTAX	30042
FRONTECH		30037, 30278, 30642	MICORMAY	30348	PERDIO	30000
FUJI	INTERVISION	30000, 30278	MICROSOFT	31972	PHILCO	30038, 30072
FUJITSU	IRRADIO	30072, 30081	MIND	31972	PHILIPS	30081
FUNAI	ITT	30041, 30104, 30106, 30240	MINOLTA	30042	PHOENIX	30278
GALAXIS	ITV	30037, 30278	MITSUBISHI	30043, 30048, 30067, 30081, 30480, 30642	PHONOLA	30081
GARRARD	JBL	30278			PILOT	30037
GARRARD	JENSEN	30041	MOTOROLA	30048	PIONEER	30042, 30067, 30081, 30162
GATEWAY	JMB	30348, 30352	MTC	30000, 30240	POLK AUDIO	30081
GE	JOYCE	30000	MULTITEC	30037	PORTLAND	30278, 30637
	JVC	30041, 30067, 30206, 31008, 31279	MULTITECH	30000, 30072	PRINZ	30000
GEC			MURPHY	30000	PROFITRONIC	
GENERAL	KAISUI	30072	MYRYAD	30081		30081, 30240
GENERAL TECHNIC	KAMBROOK	30037	NAD	30104	PROLINE	30000, 30278, 30320, 30642
	KARCHER	30081, 30278, 30642	NAIKO	30348, 30642	PROSONIC	30278
GENEXXA			NATIONAL	30226	PROTEC	30072
GOLDHAND			NEBULA ELECTRONICS		PROTECH	30081
GOLDSTAR				30033	PROVISION	30278
	KEC	30037, 30278	NEC	30037, 30038, 30041, 30067, 30104, 30278	PYE	30081
GOODMANS	KENDO	30072, 30106, 30278, 30315, 30348, 30642			QUASAR	30162, 30278
					QUELLE	30081
GPX	KENWOOD	30038, 30041, 30067			RADIALVA	30037, 30048
GRADIENTE					RADIOLA	30081
GRAETZ	KLH	30072			RADIONETTE	30037
	KNEISSEL	30037, 30278, 30348, 30352			RADIOSHACK	30000, 30037
GRANADA						
	KODAK	30037				
	KORPEL	30072				
	KYOTO	30072				
GRANDIN	LENCO	30278				
	LEYCO	30072				

RADIX	30037	STACK 9	31972	VECTOR RESEARCH	BASE	41451	
RANDEX	30037	STERN	30278	30038	BASIC LINE	40713	
RANK ARENA	30041	STS	30042	VICTOR	BAZE	40898, 41165	
RCA	30042, 30048, 30106, 30240, 30320	SUNKAI	30278, 30348	VIDEO CONCEPTS	BBK	40862	
REALISTIC	30000, 30037, 30048, 30104	SUNSTAR	30000	30045	BEL CANTO DESIGN	41571	
REOC	30348	SUNTRONIC	30000	VIDEO TECHNIC	BELLAGIO	41004	
REX	30041	SUNWOOD	30072	30000	BLACK DIAMOND	40713, 40766, 40833	
RFT	30072	SUPRA	30037	VIDEOMAGIC	30037	40571	
RICAVISION	31972	SYLVANIA	30000, 30043, 30081	VIDEOSONIC	30240	BLUE PARADE	40571
RICOH	30034	SYMPHONIC	30000	VILLAIN	30000	BLUE SKY	40651, 40672, 40695, 40713, 40804, 40843
ROADSTAR	30037, 30072, 30081, 30240, 30278	SYSTEMAX	31972	VOODOO	31972	BOGHE	41004
ROYAL	30072	T+A	30162	WARDS	30000, 30033, 30038, 30042, 30045, 30048, 30072, 30081, 30240	BOMAN	40898
SABA	30041, 30206, 30278, 30320, 30321	TAGAR SYSTEMS	31972	WATSON	30081, 30352, 30642	BRAINWAVE	40770, 41115
SAISHO	30348	TANDBERG	30278	WHITE WESTINGHOUSE	30072, 30278, 30637	BRANDT	40503, 40651
SALORA	30043, 30104, 30106	TANDY	30000, 30104	WORLD	30348	BROKSONIC	40695
SAMSUNG	30045, 30240	TASHIKO	30000, 30037, 30048, 30081, 30240	XR-1000	30000, 30072	BUSH	40516, 40672, 40695, 40713, 40730, 40831, 40833, 40879, 41128, 41165
SANKY	30048	TATUNG	30000, 30041, 30043, 30048, 30081, 30348, 30352	YAMAHA	30038	CAMBRIDGE AUDIO	41109
SANSUI	30000, 30041, 30067, 30072, 30106	TCHIBO	30348	YAMISHI	30072, 30278	CCE	40730
SANYO	30048, 30067, 30104, 30240	TCM	30348	YOKAN	30072	CELESTIAL	41020
SAVILLE	30240, 30278, 30352	TEAC	30000, 30037, 30041, 30278, 30307, 30637, 30642	YOKO	30037, 30240	CENTREX	40672, 41004
SBR	30081	TEC	30072	ZENITH	30000, 30033, 30034, 30637	CENTRUM	40713, 40779, 41005
SCHAUB LORENZ	30000, 30041, 30104, 30106, 30315, 30348	TECH LINE	30072	ZT GROUP	31972	CGV	40751, 41115
SCHNEIDER	30000, 30037, 30042, 30072, 30081, 30240, 30278, 30348, 30352, 30642	TECHNICS	30081, 30162, 30226	ZX	30348, 3035	CINEA	40831, 40841
SCOTT	30043, 30045	TEDELEX	30642	<b>DVD PLAYER</b>		CINETEC	40713
SEARS	30000, 30037, 30042, 30104	TEKNIKA	30000, 30037	3D LAB	40539	CINEVISION	40833, 40869, 41483
SEAWAY	30278	TELEAVIA	30041	A-TREND	40714	CLASSIC	40730
SEG	30072, 30081, 30240, 30278, 30637, 30642	TELEFUNKEN	30041, 30206, 30278, 30320, 30321, 30642	ACOUSTIC SOLUTIONS	40713, 40730, 41450	CLATRONIC	40672, 40788, 40818, 41165
SEI	30081	TELERENT	30226	AEG	40770, 40788, 40790	CLAYTON	40713
SELECO	30037, 30041	TELETECH	30000, 30072, 30278	AIRIS	40672, 41005, 41107	COBY	40730, 40852, 41107, 41165
SEMP	30045	TENOSAL	30072	AIWA	40533, 40641	CODEX	41233
SENTRA	30072	TENSAI	30000, 30072, 30278	AKAI	40766, 40770, 40788, 40790, 40898, 41115, 41233	COMPACKS	41107, 41265
SHARP	30037, 30048	TEVION	30348, 30642	AKI	41005	CONIA	40852
SHINTOM	30072, 30104	TEXET	30278	AKURA	40898, 41140, 41170, 41233, 41367	CONTINENTAL EDISON	41023
SHIVAKI	30037	THOMAS	30000	ALBA	40539, 40672, 40695, 40713, 40730, 41140	CRAIG	40831
SHOGUN	30240	THOMSON	30041, 30067, 30278, 30320, 30321	ALCO	40790	CROWN	40770, 41115
SIEMENS	30037, 30081, 30104, 30320, 30347	THORN	30037, 30041, 30104	ALIZE	41151	CRYPTO	41228
SIERA	30081	TMK	30240	ALL-TEL	41451	CYBERCOM	40831
SILVA	30037	TOKAI	30037, 30072	ALLEGRO	40869	CYBERHOME	40714, 40816, 41023
SILVER	30278	TOPLINE	30348	AMITECH	40770, 40850	CYTRON	40651
SINGER	30045, 30072	TOSHIBA	30041, 30042, 30043, 30045, 30081, 30352, 30828, 31008, 31972	AMOI	40852	D-VISION	41115
SINUDYNE	30081, 30352	TOTEVISION	30037, 30240	AMPHION MEDIA WORKS	40872	DAENYX	40872
SMARAGD	30348	TOUCH	31972	AMSTRAD	40713	DAEWOO	40705, 40714, 40770, 40833, 40869, 40872
SONNECLAIR	30072	TOWADA	30072	AMW	40872	DAEWOO INTERNATIONAL	40872
SONTEC	30037	TRADEX	30081	ANSONIC	40759, 40831	DALTON	41036, 41107
SONWA	30642	UHER	30240	APEX DIGITAL	40672, 41004, 41020, 41833	DANSAI	40770, 41115
SONY	30000, 30032, 30033, 30034, 30106, 31032, 31636, 31972	ULTRAVOX	30278	ARIANET	40818	DANTAX	40539, 40713, 40723, 40790
SOUNDWAVE	30037, 30348	UNITECH	30240	AUDIOSONIC	41265	DAYTEK	40872, 41005
SSANGYONG	30072	UNITED	30348	AUDIOVOX	40790	DAYTON	40872
		UNIVERSUM	30000, 30037, 30081, 30104, 30106, 30240, 30348	AUVIO	40843, 41090	DCE	40831
		VECTOR	30045	AVIOUS	41165	DECCA	40770, 41115
				AXION	40730	DENON	40490, 40634, 41282, 41634
						DENVER	40788, 40898, 41107, 41165, 41450
						DESAY	40843, 41090

DIAMOND	40651, 40768	HARMAN/KARDON		MATSUI	40651, 40672,	PIONEER	40525, 40571,
DICK SMITH ELECTRONICS			40702		40695, 40713,		41571
	40833, 41483	HCM	40788		41004	PLAYGO	41265
DIGATRON	41009	HDT	40705	MAXIM	40713, 40872	PLU2	40850, 41090
DIGIHOME	40713	HENSS	40713	MBO	40730	POLAROID	41020
DIGITOR	41005	HIMAX	40843	MDS	40713	POLK AUDIO	40539
DIGITREX	40672	HITACHI	40573, 40664,	MECOTEK	40770	PORTLAND	40770
DIK	40831		40713	MEDION	40630, 40651,	POWERPOINT	40872
DINAMIC	40788	HITEKER	40672		40831, 40879,	PRIMA	40766
DISNEY	40675	HOEHER	40651, 40713,		41107, 41345	PRIMA ELECTRONIC	
DIVIDO	40705		40831	MEI	40790		40766
DK DIGITAL	40831	HOME ELECTRONICS		MEMOREX	40695, 40831	PRINZ	40831
DMTECH	41271		40730	METZ	40525, 40571,	PRISM	40705, 41006
DRAGON	40831	HOME TECH INDUSTRIES			40713	PRO2	41107, 41345
DREAMX	41151		41107, 41451	MICO	40723, 40751,	PROLINE	40651, 40672,
DSE	40833, 41483	HOYO	40665		41223		40833, 41004
DUAL	40651, 40665,	HYUNDAI	40766, 40850,	MICROBOSS	40718	PROSCAN	40522
	40713, 40730,		41228	MICROMEDIA	40503, 40539	PROSON	40713
	40779, 40790,	INGELEN	40788	MICROMEGA	40539	QWESTAR	40651
	40831	INTEGRA	40627	MICROSOFT	40522	RADIONETTE	40741, 40869
DURABRAND	40713, 40831	ISP	40695	MICROSTAR	40831	RAITE	40665
EASY HOME	40857	JATON	40665	MINAX	40713	RCA	40522, 40571,
ECC	40730	JBL	40702	MINERVA	40705		40790
ECLIPSE	40723, 40751	JDB	40730	MINOKA	40770	REC	40490, 40766
ELFUNK	40850	JDV	41367	MINOWA	41165	RED STAR	40759, 40763,
ELIN	40770	JMB	40695	MIRROR	40879		40770, 40788,
ELLION	40850	JVC	40503, 40539,	MITSUBISHI	40713, 41521		40898, 41107,
ELTA	40672, 40770,		40558, 40623,	MIZUDA	40770, 40818		41345
	40788, 40850,		40867	MONYKA	40665	REDSTAR	40763, 40898
	41115, 41151	KANSAI	41107	MPX	40843	REOC	40768
ELTAX	40766	KANSAS TECHNOLOGIES		MTLOGIC	41265	REVOY	40841
EMERSON	40591, 40675,		41233	MUSTEK	40730	RIO	40869
	40705	KAWASAKI	40790	MX ONDA	40651, 40751,	ROADSTAR	40713, 40730,
ENTERPRISE	40591	KENDO	40713, 40831		41223		40818, 40833,
ENZER	41228	KENNEX	40713, 40770,	NAD	40741		40879, 40898,
EUROLINE	40788, 41115,		40898	NAIKO	40770, 41004,		41006
	41233	KENWOOD	40490, 40534		41367	RONIN	40872
FENNER	40651	KIHIRO	40770	NEC	40785, 40869	ROTEL	40558, 40623
FERGUSON	40651, 40898	KINGAVON	40818	NEOVIA	41271	ROWA	40516, 40872,
FINLUX	40591, 40672,	KISS	40665, 40841,	NEUFUNK	40665		41004
	40741, 40751,		41523	NEVIR	40770, 40831,	SABA	40651
	40770, 41165	KLH	40790, 41020		41197	SAIVOD	40759, 40831,
FIRSTLINE	40713, 40843,	KOSS	40651	NORCENT	40872, 41107,		41367
	40869	KXD	40857		41265	SALORA	40741
FISHER	40670	LAWSON	40768	NORDMENDE	40831	SAMSUNG	40490, 40573,
FUNAI	40675, 40695	LENCO	40651, 40713,	NU-TEC	41228		40744, 41075
FUSION	40862		40770, 41165	OLIDATA	40672	SANSUI	40695, 40751,
GE	40522	LEXIA	40768	ONKYO	40503, 40627,		40768
GLOBAL SOLUTIONS		LG	40591, 40741,		40792	SANTOSH	41115
	40768		40790, 40801,	OPTIM	40843	SANYO	40670, 40695,
GO VIDEO	40741, 40744,		40869	OPTIMUS	40525		40713, 40873
	40833, 40869,	LIFETEC	40651, 40831	ORAVA	40818	SCAN	40705, 40850
	41075, 41483	LIMIT	40768	ORBIT	40872	SCANMAGIC	40730
GOLDSTAR	40591, 40741	LITEON	41058	ORION	40695, 41006,	SCHAUB LORENZ	
GOODMANS	40651, 40713,	LODOS	40713		41128, 41233		40770, 40788,
	40723, 40730,	LOEWE	40511, 40539,	ORITRON	40651		41115, 41151
	40790, 40833,		40741	ORMOND	40713	SCHNEIDER	40539, 40651,
	40879, 41004,	LOGIX	40705	P&B	40818, 41451		40705, 40713,
	41140	LUKER	41367	PACIFIC	40695, 40713,		40779, 40788,
GRAETZ	40665	LUMATRON	40695, 40705,		40759, 40768,		40790, 40804,
GRAN PRIX	40831, 40898		40741, 40833,		40790, 40804,		40831
GRANDIN	40713, 41233		41115	PACKARD BELL	40831	SCIENTIFIC LABS	
GRUNDIG	40539, 40651,	LUNATRON	40741				40768
	40670, 40695,	LUXMAN	40573		40831	SCOTT	40651, 40672,
	40705, 40713,	LUXOR	40713, 41004	PALLADIUM	40695, 40779		40718, 41005,
	40775, 40790,	MAGNAVOX	40503, 40539,	PALSONIC	40672, 40852		41036, 41233
	41004, 41036,		41140	PANASONIC	40490, 41282	SEG	40665, 40713,
	41128		41140	PARAMOUNT PICTURES			40763, 40768,
GRUNKEL	40770	MAGNEX	40723, 41165		40779		40872
H & B	40818, 40841,	MAJESTIC	41107	PEEKTON	40898	SHANGHAI	40672
	40850, 41233	MANHATTAN	40705, 40713	PHILCO	40788	SHARP	40630, 40675,
H&B	40713, 40818,	MARANTZ	40539	PHILIPS	40503, 40539,		40713, 41256
	40841, 40850,	MARK	40713		40675	SHERWOOD	40741, 40770
	41233	MARQUANT	40770	PHILO	41345	SHINSONIC	40533
HANSEATIC	40741, 40790			PHONOTREND	41165	SILVA	40788, 40898



QUAD	60157
QUASAR	60029
RADIOLA	60157
RADIOTONE	60625
RCA	60032, 60179
REALISTIC	60179
RESTEK	60157
REVOX	60157
ROTEL	60157, 60897
SAE	60157
SAMSUNG	60524
SANSUI	60157, 60625
SANYO	60179
SEG	60625
SHARP	60034
SHERWOOD	60426
SIEMENS	60157, 60362
SIMAUDIO	60157
SONIC FRONTIERS	60157
SONY	60000
STS	60018
SUPERTECH	60625
SYNERGY	60625
TAG MCLAREN	60157
TANDY	60032
TEAC	60362, 60393,
	60625, 60643
TECHNICS	60029, 60207,
	60303
TECHWOOD	60362
THORENS	60157
THULE AUDIO	60157
TOSHIBA	60299, 60481
TRAXDATA	60626
UNIVERSUM	60157, 60362,
	60524
WARDS	60000, 60032,
	60157, 60179
YAMAHA	60036, 61907
YBA	60625

---

## CD RECORDER

DENON	70626, 70766
HHB	70192
JVC	71294
KENWOOD	70626
LG	71208
MARANTZ	70626
NAD	71208
PHILIPS	70626
PIONEER	70192, 71087
RCA	70420
SONY	70000
TDK	71208
TEAC	70420
VICTOR	70072, 71294
YAMAHA	70888, 71292

---

## MD RECORDER

DENON	70873
KENWOOD	70681
OPTIMUS	71063
PIONEER	71063
SHARP	70861, 71684
SONY	70490
TECHNICS	71078
YAMAHA	70490, 70888,
	71909

---

## TAPE DECK

AIWA	70029, 70197
AKAI	70189, 70283
ARCAM	70076
CARVER	70029
DENON	70076
EROICA	70189
GARRARD	70308, 70309
GRUNDIG	70029
HARMAN/KARDON	70029
INKEL	70070
JVC	70244, 70273
KENWOOD	70070, 70205
MAGNAVOX	70029
MARANTZ	70029
MITSUBISHI	70189, 70283
MYRYAD	70029
ONKYO	70135, 70282
OPTIMUS	70027, 70220
ORION	70308, 70309
PANASONIC	70229
PHILIPS	70029, 70229
PIONEER	70027, 70220
POLK AUDIO	70029
RADIOLA	70029
RCA	70027, 70220
REVOX	70029
SANSUI	70029
SHARP	70205, 70231
SONY	70170, 70243
TEAC	70283, 70289,
	70308, 70309
TECHNICS	70229
THORENS	70029
VICTOR	70244, 70273
WARDS	70027, 70029
YAMAHA	70097, 70205,
	70524

---

## TUNER

ACOUSTIC SOLUTIONS	81467
AIWA	80158, 80189
AKAI	80115, 80609
ANAM	80281, 80609
ARCAM	80189
CAIRN	80189
CAMBRIDGE	80189
CAMBRIDGE AUDIO	81455, 81647
CARVER	80189
DENON	80004, 80273
DUAL	80004
GARRARD	80281
GOLDMUND	80189
GOLDSTAR	80281
GOODMANS	80609
GRADIENTE	80281
GRUNDIG	80189, 80281
HARMAN/KARDON	80110, 80189
INKEL	80027, 80066
JBL	80110
JVC	80074
KENWOOD	80027, 80645
LG	80281
LINN	80189
LOEWE	80189
MAGNAVOX	80189

MARANTZ	80189
MEMOREX	80014
MICROMEGA	80189
MUSICAL FIDELITY	80445
MYRYAD	80189
NAD	80320, 80609
NIKKO	80609
ONKYO	80103, 80119
PANASONIC	80309, 80518
PHILIPS	80189
PIONEER	80014
POLK AUDIO	80189
RADIOLA	80189
RESTEK	80189
REVOX	80140, 80189
SANSUI	80189, 80609
SHERWOOD	80066
SIEMENS	80609
SONIC	80281
SONY	80158
SOUNDWAVE	80609
TEAC	80110, 80609
TECHNICS	80309, 80518,
	81135
TECHWOOD	80281, 80609
THORENS	80189
UNIVERSUM	80189, 80281,
	80609
VICTOR	80074
WARDS	80014, 80158,
	80189
YAMAHA	80293, 81908
(TUNER ID1)	81916
(TUNER ID2)	81917
ZENITH	80281

---

## OTHER AUDIO ACCESSORIES

YAMAHA (iPod)	81981
---------------	-------



© 2006 YAMAHA CORPORATION All rights reserved.

**YAMAHA ELECTRONICS CORPORATION, USA** 6660 ORANGETHORPE AVE., BUENA PARK, CALIF. 90620, U.S.A.  
**YAMAHA CANADA MUSIC LTD.** 135 MILNER AVE., SCARBOROUGH, ONTARIO M1S 3R1, CANADA  
**YAMAHA ELECTRONIK EUROPA G.m.b.H.** SIEMENSSTR. 22-34, 25462 RELINGEN BEI HAMBURG, GERMANY  
**YAMAHA ELECTRONIQUE FRANCE S.A.** RUE AMBROISE CROIZAT BP70 CROISSY-BEAUBOURG 77312 MARNE-LA-VALLEE CEDEX02, FRANCE  
**YAMAHA ELECTRONICS (UK) LTD.** YAMAHA HOUSE, 200 RICKMANSWORTH ROAD WATFORD, HERTS WD18 7GQ, ENGLAND  
**YAMAHA SCANDINAVIA A.B.** J A WETTERGRENS GATA 1, BOX 30053, 400 43 VÄSTRA FRÖLUNDA, SWEDEN  
**YAMAHA MUSIC AUSTRALIA PTY, LTD.** 17-33 MARKET ST., SOUTH MELBOURNE, 3205 VIC., AUSTRALIA

**YAMAHA CORPORATION**  
Printed in Malaysia ◀ WG73470